Deutschland € 5,20 · Österreich € 5,90 · BeNeLux € 6,10 · Italien € 6,10
Slowenien € 6,00 · Estland € 5,80 · Lettland € 5,80 · Slowakei € 6,50
Litauen € 5,50 · Finnland € 7,30 · Tschechien Kč 142 · Schweiz SFR 10,20

4 191690 605203 67

67/2025

Baby

MASCHENMODE

in Größe 56–98

29 Modelle zum Stricken & Häkeln

Jacquardmuster: für Pulli & Mütze

Muss sein: gehäkelte Schafe zum Knuddeln

Passt zusammen: Jäckchen und Hose mit Trägern

Für die ersten Monate: Kuschelig & ausgefallen

SEITE
28

SEITE
10

Liebe Leserin, lieber Leser,

Eines ist sicher: Gerade geboren, benötigen unsere kleinen Lieblinge ständig neue, schöne Sachen, denn sie wachsen nun mal recht schnell. Deshalb: Willkommen in diesem Magazin. Es ist gefüllt mit zauberhafter Baby-Mode zum Stricken und Häkeln. Jäckchen, Kleidchen, Pullis und Höschen, mit Söckchen, Schühchen und Mützen – uni, gemustert oder mehrfarbig gearbeitet. Und wenn sie ein hübsches Mitbringsel benötigen, wie wäre es mit den gehäkelten, süßen Schafen oder einer kleinen Decke? Viel Spaß beim Aussuchen und gutes Gelingen beim Arbeiten.

Herzlichst

SEITE
4
Größe
62–98

Chefredakteurin
Dagmar Scholz

SEITE
8
Größe
62–92

DESIGN: Dagmar Scholz
FOTOS: Christine Rosinski
STYLING + STILLS: Dagmar Scholz

INHALT.

Erkunde unsere Kreativ-Welt auf **www.craftery.de**

Impressum ..... Seite 28

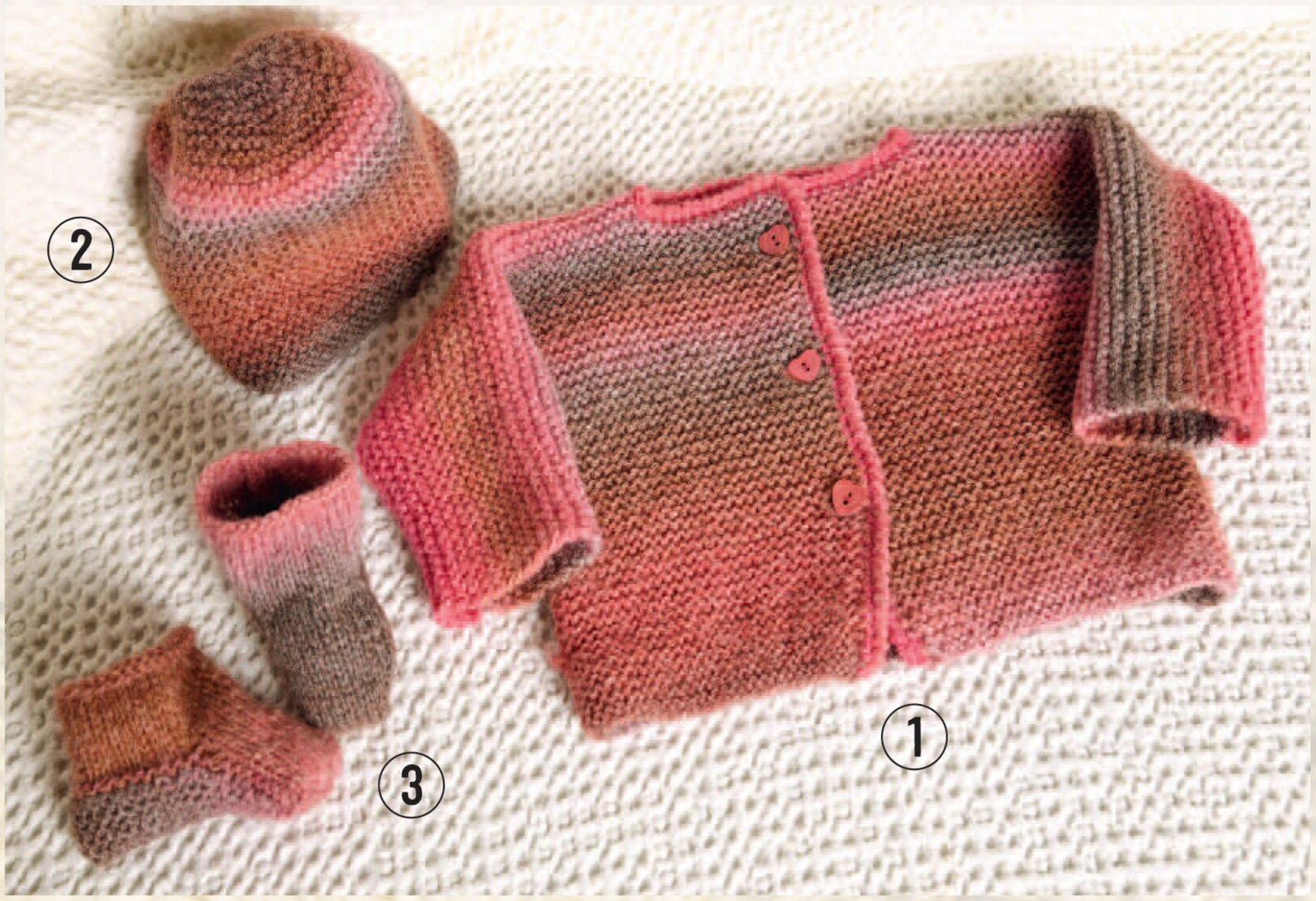
IM ANLEITUNGSTEIL

Abkürzungen ..... Seite 1
Bezugsquellen ..... Seite 1
Maßtabellen ..... Seite 1
Tipps ..... ab Seite 11

Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Heften oder Probleme mit einer Anleitung?
Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns: Service-hotline@bpv-medien.de


2
3
1

Mit Farbverlauf

DREIMAL KUSCHELWEICH

1–3 Aus wunderbar weichem Garn sind diese Drei gestrickt. Das **Jäckchen** wird in einem Stück gearbeitet. Die hübschen Herz-Knöpfe und die Häkelkante geben den letzten Schliff. Die **Söckchen** halten die Füßchen warm. Für die **Mütze** wird in Runden gestrickt und oben am Köpfchen gleichmäßig die Weite abgenommen.

Größen: Jäckchen 62-98, Mütze für Kopfumfang 38-44 cm, Söckchen für Fußlänge 10-12 cm
Garn von Junghans-Wollversand, Knöpfe von Jim Knopf

Strahlend in Blau

MIT GRAFISCHEM MUSTER

4+5 Große Wirkung zeigt das kleine Zopfmuster. Da immer nur zwei Maschen miteinander verzopft werden, ist es auch ohne Hilfsnadel gut zu arbeiten. Die **Jacke**, mit kleinem V-Ausschnitt, wird bis zu den Armausschnitten im Ganzen gestrickt. Die **Mütze**, in Runden gearbeitet, hat ein breites Bündchen. Sie ist gerade ohne Abnahmen im Zopfmuster gestrickt und die Weite wird oben abgebunden. Schafe siehe Modelle 26 & 27 auf Seite 28-29.

Größen: Jacke 56-92, Mütze für Kopfumfang 38-46 aus Garn von Lana Grossa, Knöpfe von Jim Knopf

5
4

7
6

Erstes Kleidchen
MIT PASSENDEN LEGGINGS

6+7 In der dünnen Wolle erscheint das Lochmuster sehr plastisch. Die Abnahmen, hin zum engeren Oberteil, werden zwischen den Mustersätzen gearbeitet. Oberteil und Ärmel präsentieren sich glatt rechts mit feinen Streifen. Für die Bündchen vom **Kleidchen** wurde das doppelte Perlmuster gewählt. Ebenso für die **Leggings**, die ansonsten in uni glatt rechts gestrickt wird. Wer möchte, kann den Taillenbund für besseren Halt mit belaufendem Gummifaden arbeiten.

Größe 62-92 aus Garn von Lana Grossa

Einfach nur süß

WIE EIN KLEINES PÄCKCHEN

8 Dieses Puck-Tuch ist ganz einfach zu stricken. Bei dieser quadratischen **Decke**, hier im doppelten Perlmuster, werden auf der Rückseite in der Diagonale breite Bindebänder angenäht. Das Baby legt man dann diagonal auf die Decke und schlägt es wie ein kleines Paket mit den Zipfeln ein. Zum Schluss bindet man vorne die Bänder zur Schleife und das Baby kann wunderbar schlafen. Später trennt man einfach die Bänder ab und hat eine schöne Decke. Schafe siehe Modelle 26 & 27 auf Seite 28-29.
Größe 80 x 80 cm und 90 x 90 cm aus Garn von Junghans-Wollversand

8

9

Ein erster Overall

DA KANN NICHTS RUTSCHEN

9 Hier werden, wenn die Beinchen gestrickt sind, alle Maschen auf eine Nadel genommen und bis zur Schulter in einem Stück im Schachbrettmuster gearbeitet. Die hellen Blenden sind im Rippenmuster gestrickt. Zum Windelwechsel kann die mit Druckknöpfen geschlossene Beinnaht schnell geöffnet werden.

Größe 62-92 aus Garn von Woll Butt, Knöpfe von Jim Knopf

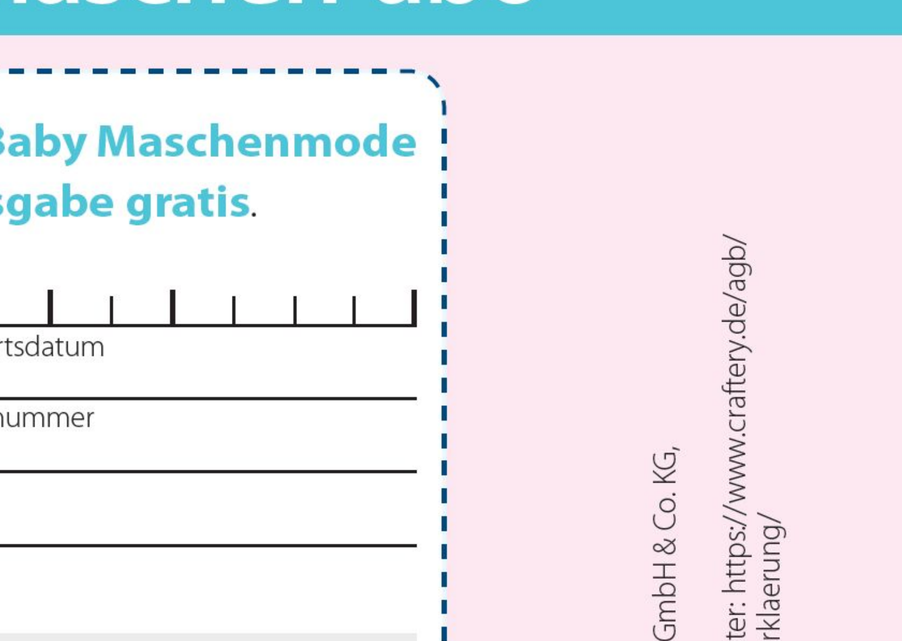
Weich & kuschelig UND MÄUSCHEN ZUM KNÖPFEN

10–12 Nur die Unterarmnaht muss geschlossen werden, denn die **Jacke** wird in einem Stück gestrickt. Das schöne Reliefmuster ist einfach und hat eine großartige Wirkung. In der **Mütze** findet sich das Reliefmuster wieder, für die Abnahmen wird am Oberkopf glatt rechts gestrickt. Die **Schuhe** präsentieren sich im doppelten Perlmuster und kraus.
Größen: Jacke 68-98, Mütze für Kopfumfang 38-44 cm; Schuhe für Fußlänge 10-12 cm, aus Garn von Junghans-Wollversand, Knöpfe von Jim Knopf

Jetzt abonnieren

4 Ausgaben für nur **20,80 €** + **1 Ausgabe gratis**

Stricken und Häkeln fürs Baby



Modelle aus Baby Maschenmode 49/2021

IHRE VORTEILE:

- ✓ 1 Ausgabe gratis
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Portofrei bequem nach Hause

Jetzt bestellen: **craftery.link/babymaschen-abo**

Coupon ausfüllen und an diese Adresse senden:

BPV Kundenservice
Baby Maschenmode
Postfach 1331
53335 Meckenheim

BPVMedien@aboteam.de

02225/7085-321

02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 4 Ausgaben **Baby Maschenmode** für nur 20,80 € zu. Als Dankeschön erhalte ich **1 Ausgabe gratis**.

Name/Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefonnummer _____ E-Mail _____

☐ **Ich bezahle per Bankeinzug**

DE _____ _____ _____
IBAN Bankleitzahl Kontonummer

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten! ☐ Ich bezahle per Rechnung

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum _____ Unterschrift ✘

Ihr Vertragspartner: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter: https://www.craftery.de/agb/ und https://www.craftery.de/Datenschutzerklaerung/

ERHÄLTLICH IM HANDEL

ODER UNTER WWW.CRAFTERY.DE

Die Zeitschrift Mein Deko- und Bastelspaß Sonderheft erscheint bei BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Mit Varianten

EINE DECKE ZUM WOHLFÜHLEN

13 Mit einem Knäuel Garn kann eine traumhafte **Decke** gearbeitet werden. Ob kraus, im Perlmuster oder Schachbrettmuster: Alle Decken sind mit Nadel Nr 9 schnell gestrickt und kuschelweich.
Größe 55 x 75 cm aus Garn von DMC

Mit Perl- und Lochmuster

ZWEI FARBEN IN KOMBINATION

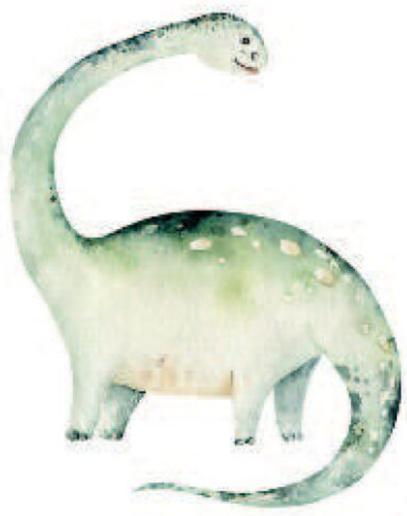
14+15 Für das **Kleid** wird am Ausschnitt begonnen und in Runden gestrickt. Beim Oberteil in uni werden die Zunahmen an den Raglanlinien betont gearbeitet. Nach der Passe geht es gestreift im Lochmuster weiter. Für das Stricken der **Mütze** braucht man ein Nadelspiel oder eine kurze Rundnadel. Hier trumpfen die kleinen Bommel an den oberen Ecken.

Schafe siehe Modelle 26 & 27 auf Seite 28-29.

Größen: Kleid 68-98, Mütze für Kopfumfang 38-44 cm aus Garn von Lana Grossa

- Über 12.000 Artikel zum Stricken, Häkeln & Handarbeiten sowie regelmäßig attraktive Sonderangebote.
- 400 Garne in mehr als 3.000 Colorits.
- Über 1.000 Strick- & Häkelanleitungen.
- Anleitungs-Flatrate für nur € 9,95/Jahr.

Junghans·Wolle
www.junghanswolle.de
Telefon: 0241-109 271



Grün im Farbenspiel

EIN OVERALL MIT VIEL BEWEGUNGSFREIHEIT

16–18 Da freut sich jedes Baby: Weiche Wolle in zwei Grüntönen, mit verschiedenen Mustern in Streifenoptik verstrickt und mit viel Weite. Der **Overall** ist vorne zum Knöpfen und zum schnellen Windelwechsel wird die Schrittnaht mit Druckknöpfen geschlossen. Wer möchte, kann hier auch Knopflöcher arbeiten. Bei der **Mütze** wiederholt sich das Hebemaschenmuster, und die **Söckchen** sind glatt rechts gestreift.

Größen: Overall 68-98, Mütze für Kopfumfang 38 - 42 cm,
Söckchen für Fußlänge 9 – 11 cm aus Garn von Woll Butt, Knöpfe von Jim Knopf

Fein und weich

HIMMELBLAU MIT KLEINEN ZÖPFEN

19–21 Hier wird jedes Teil in einem Stück gestrickt. Die **Jacke** beginnt man kraus am Ausschnitt und arbeitet betonte Zunahmen in der Passe. Für Ärmel, Rückenteil und Vorderteile geht es im Zopfmuster weiter. Auch die **Hose** und **Söckchen** zeigen sich im Zopfmuster. Wer möchte, kann den Bund der Hose mit beilaufendem Gummifaden stricken, dann sitzt sie noch besser.

Größen: Jacke und Hose 56 - 86, Söckchen für Fußlänge 10 – 12 cm, aus Garn von Lana Grossa

Gleich und doch verschieden

ZWEI JÄCKCHEN ÜBER DIE SCHULTER GESTRICKT

22+23 Klein und fein: Mit Nadel Nr 3 ½ in einem hübschen Muster mit Hebemaschen ist dieses **Jäckchen** gestrickt. Die Vorderteile, übereinanderliegend, halten schön warm und werden mit drei Knöpfen geschlossen. Passend dazu die **Mütze**, deren Ecken oben abgebunden werden.

Größen: Jäckchen 62-92, Mütze für Kopfumfang 36-44 cm, aus Garn von Woll Butt, Knöpfe von Jim Knopf

24+25 Diese Zwei sind leicht zu arbeiten: Das gleiche Garn wie bei Modell 22 & 23, aber mit doppelten Faden und Nadel Nr 6 verstrickt. Die drei Farben werden in Streifen kraus gestrickt. Auffallend sind die betonten Zunahmen am Ausschnitt.

Größen: Jäckchen 56-86; Mütze für Kopfumfang 38-44 cm, aus Garn von Woll Butt

IMPRESSUM

Baby MASCHENMODE

BMM 25067

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden,
Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de
www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Chefredaktion: Dagmar Scholz
Objektkoordination: Bianca Giera
Fachlektorat: Anna Maier/Wiebke Gröbel-Uhlig
Grafik Bildteil: Annette Ahrend
Grafik Anleitungsteil: Heydesign, www.heydesign.de
Anleitungen: Antje Gref/Anna Maier
Illustrationen: © krisArt/istock.com

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann
Leitung Content: Sylvia Tarnowski
Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger
Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5
D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de
Tel.: +49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice
Postfach 1331
53335 Meckenheim
Tel.: + 49 (0)2225 7085 321
Fax: + 49 (0)2225 7085 399
BPVMedien@aboteam.de
Abonnentenpreis EUR (D) 20,80
einschließlich Zustellgebühr
Erscheinungsweise:
4 x pro Jahr
Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de
Tel.: + 49 (0)7623 964 155
www.craftery.de
Einzelversand zuzügl.
Versandkosten, Auslandspreise
auf Anfrage.
Druck: SEVEROTISK s.r.o.
Mezní 3312/7
400 11 Ústí nad Labem
Tschechien

© 2025 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

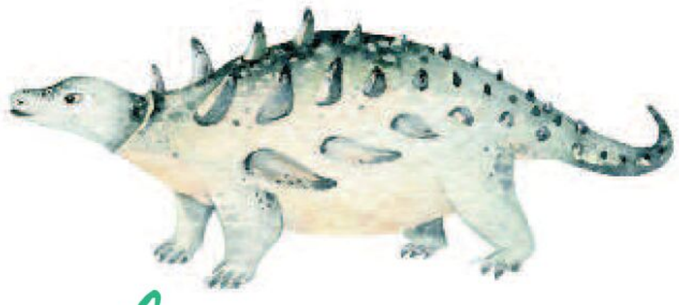
Erkunde unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

Ob klein oder groß

EINFACH BESTE FREUNDE

26+27 Sind die zwei gehäkelten **Schafe** nicht einfach zum Knuddeln? Und das Beste ist, für beide gibt es eine Anleitung – der Größenunterschied entsteht durch die verschiedenen Garne. Wer es noch größer oder kleiner möchte, nimmt einfach noch dünneres oder dickeres Garn.

Größen kleines Schaf 30 cm,
großes Schaf 40 cm
aus Garnen von Lana Grossa



Von oben gestrickt
MIT FEINEM JACQUARDMUSTER

28+29 Bei diesem **Pulli** mit geteiltem Rückenteil wir am Ausschnitt begonnen. In der Passe, die uni glatt rechts gestrickt wird, werden die Raglanzunahmen betont rechts und links von krausen Streifen gearbeitet. Danach geht es im Jacquardmuster weiter. Bei den Rückenteilen werden die Blenden mitgestrickt. Die **Mütze**, die in Runden mit Jacquardmuster gearbeitet wird, trumpft mit lustigen Quasten an den oberen Ecken.

Größen: Pulli 62-92, Mütze für Kopfumfang 40-48 cm, aus Garn von Woll Butt

VORSCHAU

Die neue Ausgabe von **Baby Maschenmode BMM 26068** mit süßen Babysachen ist ab dem **10.01.2026** bei Ihrem Zeitschriftenhändler oder online auf Craftery erhältlich. Entdecken Sie unsere Kreativ-Welt auf *www.craftery.de*.

CRAFTERY

Kennen Sie schon unseren Woll-Lieferservice?

Sichern Sie sich die exklusiven Strick- und Häkelsets in vielen verschiedenen Farbvarianten und Größen!

So einfach geht's:

- **www.craftery.de/Strick-Haekelsets/**
- **Größe und Lieblingsfarbe** wählen
- **Anleitung gratis** herunterladen
- **Wolle bequem nach Hause** liefern lassen
- **Stricken, tragen und wohlfühlen!**

Unsere **Wolle ist von höchster Qualität, weich** und **angenehm auf der Haut**. Sie ist in **vielen wunderschönen Farbvarianten** erhältlich und lässt sich leicht verarbeiten – perfekt für Ihre Strick- und Häkelprojekte sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene!

Überzeugen Sie sich selbst!

www.craftery.de/Strick-Haekelsets/

crafteryde www.craftery.de/newsletter

Anleitungen

Zu den Modellen aus diesem Heft finden Sie auf den folgenden Seiten unter den jeweils angegebenen Modellnummern alle Arbeitsanleitungen mit Schnitten, Zählmustern und Strickschriften. Noch ein Tipp, bevor Sie starten: Wenn Sie lieber nach größeren Strick- oder Häkelvorlagen arbeiten, dann lassen Sie sich in einem Fachgeschäft eine Vergrößerung machen. Das kostet ca. 30 Cent.

Bezugsquellen

addi Strick- und Häkelnadeln
Hauptstr 13 – 15
58762 Altena-Dahlen
www.addi.de

buttinette Textil-Versandhaus GmbH
Tel. 08272/9966-6
E-Mail: service@buttinette.de
www.buttinette.com

DMC SAS
13 Rue de Pfastatt
68200 Mulhouse
Frankreich
www.dmc.com

Jim Knopf e.Kfr.
Textorstr. 58
60594 Frankfurt am Main
jim.knopf@knopfhandel.de
www.jim-knopf-shop.de
Tel: +49 69 62 40 54

Junghans-Wollversand
Auf der Hüls 205
52055 Aachen
www.junghanswolle.de

Lana Grossa
Ingolstädterstr 86
85080 Gaimersheim
www.lanagrossa.de

Pony Needles Europe
TM Europe UG
Am Winzerkeller 11
77723 Gengenbach
www.ponyneedles-europe.de
Tel +49 (78 03) 9 21 87 54
Fax +49 (78 03) 9 21 39 57
pony@tm-europe.de
www.ponyneedles-europe.de

Prym Consumer Europe GmbH
Abt. – PC-VI
Postfach 17 40
52220 Stolberg

PRYM/Schweiz
Boettcher AG
Ebikonerstrasse 75
6043 Adligenswil
Schweiz

PRYM/Österreich
Coats Harlander Gesellschaft mbH
Autokaderstr. 29
BT2, I. OG
1211 Wien
Österreich

Woll Butt
über buttinette

Bevor Sie mit Stricken und Häkeln beginnen, vergleichen Sie bitte die Körpermaße mit unseren Maßen in folgender Tabelle. Richten Sie sich nur nach den dort angegebenen Größen.

Babygrößen

Konfektionsgröße = Größe in cm		50	56	62	68	74	80	86	92	98	104
Oberweite	cm	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60
Taillenweite	cm	42	44	46	48	50	51	52	53	57	58
Hüftweite	cm	44	46	48	50	52	54	56	58	62	64
innere Ärmellänge ohne Kugel	cm	12	13	14	16	17	19	21	23	25	27
Ärmellänge (mit Kugel)	cm	14	16	18	20	22	24	27	30	32	36
Halsweite	cm	22	22,5	23	23,5	24	24,5	25	25,5	26	27
vordere Taillenlänge	cm	13	14	16	17	18	19	20	22	24,5	27
Hosenlänge	cm	32	34	36	38	40	42	46	50	54	59
Schritthöhe (ohne Bund)	cm	12	13	14	15	16	17	19	21	23	25

Abkürzungen

Abb	=	Abbildung	**Ø**	=	Durchmesser	**Knl**	=	Knäuel	**R**	=	Reihe
abk	=	abketten	**einf**	=	einfach	**kr**	=	kraus	**restl**	=	restliche(n)s
abh	=	abheben	**Fb**	=	Farbe	**Lftm**	=	Luftmasche	**rückw**	=	rückwartige(n)s
abm	=	abmaschen	**fM**	=	feste Masche	**li**	=	links	**Rd**	=	Runde
abn	=	abnehmen	**folg**	=	folgende(n)s	**LL**	=	Lauflänge	**Rand-M, RM**	=	Randmasche
abw	=	abwechselnd	**g**	=	Gramm	**lt**	=	laut	**re**	=	rechts
anschl	=	anschlagen	**gegengl**	=	gegengleich	**m**	=	Meter	**RT**	=	Rückenteil
arb	=	arbeiten	**ggl**	=	gegengleich	**M**	=	Masche	**seitl**	=	seitlich(e)n
aufn	=	aufnehmen	**gl**	=	glatt	**mittl**	=	mittlere(r)	**s**	=	siehe
beids	=	beidseitig	**glm**	=	gleichmäßig	**mm**	=	Millimeter	**Stb**	=	Stäbchen
cm	=	Zentimeter	**Gr**	=	Größe/Großes	**MS**	=	Mustersatz	**str**	=	stricken
d.h.	=	das heißt	**hStb**	=	halbe Stäbchen	**N + Nd**	=	Nadel	**tM**	=	tiefergestochene Masche
dopp	=	doppelt	**Kettm**	=	Kettmasche	**Nr**	=	Nummer	**U**	=	Umschlag
D-Stb	=	Doppelstäbchen	**kl**	=	klein(es)	**Qual**	=	Qualität	**verkr**	=	verkreuzen

verschr	=	verschränkt
vord	=	vordere(n)s
VT	=	Vorderteil
wdh	=	wiederholen
x	=	mal
zun	=	zunehmen
zus	=	zusammen
zusstr	=	zusammen stricken

Ab * wdh heißt: eine größere Maschengruppe (Mustersatz) so oft wiederholen, wie angegeben

MODELL 01 – 03 • JACKE, MÜTZE UND SÖCKCHEN IN ROTTÖNEN

GRÖSSE: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
KOPFUMFANG: 38 (41) 44 cm
FUSSLÄNGE: ca 10 (11) 12 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
JUNGHANS-WOLLVERSAND „Batique“ (41% Wolle, 27% Polyacryl, 22% Polyamid, 10% Alpaca, LL 240 m/50 g) **100 (150) 150 g Rosengarten** (Fb 140.778); einzeln gestr: für die **Jacke 100 (150) 150 g Rosengarten** (Fb 140.778), für die **Mütze 50 g Rosengarten** (Fb 140.778) und für die **Söckchen 50 g Rosengarten** (Fb 140.778).
PRYM je ein Paar Strick-N Nr 4 und 4 ½, eine Rundstrick-N Nr 4 ½, je ein Nadelspiel Nr 4 und 4 ½ und 1 Häkel-N Nr 4.
JIM KNOPF 3 Knöpfe „Pink Herz“ (Art 13375, Fb 1).

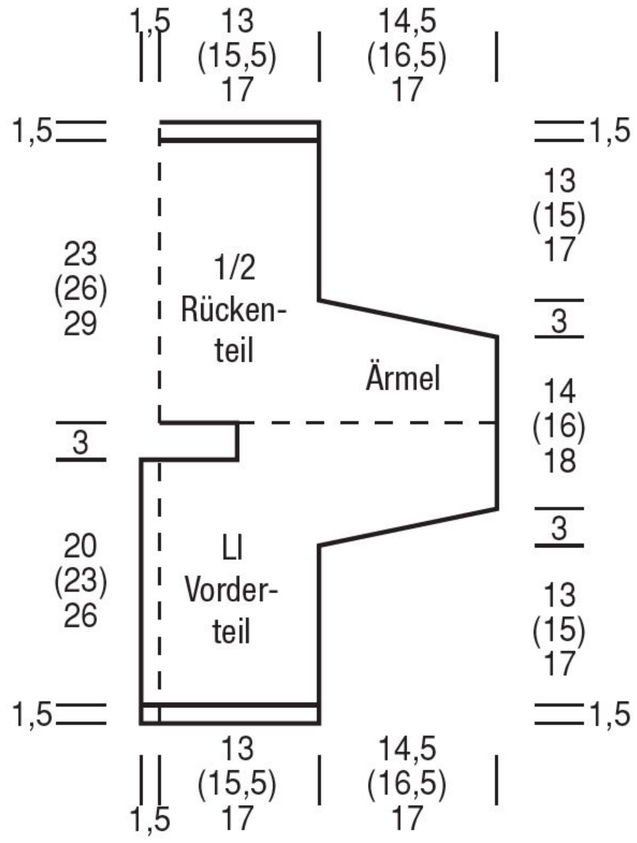
STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Kraus: In R: Hin-R und Rück-R re M str.
In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.
Doppelte Rand-M: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr abh, dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr abh, dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.
Feste Maschen in Rd: Jede Rd beginnt mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 Kett-M in die Lftm.
Krebs-M: fM von li nach re häkeln.
Maschenprobe: Kraus re sind 20 M und 36 R = 10 x 10 cm.

JACKE:
Die Jacke wird in einem Stück gestrickt und mit dem li Vorderteil begonnen.
LINKES VORDERTEIL:
32 (36) 40 M mit N Nr 4 anschl und zwischen den Rand-M kraus re str, dabei am li Rand doppelte Rand-M arb. Nach 1,5 cm mit N Nr 4 ½ kraus re weiterstr. Nach 14,5 (16,5) 18,5 cm ab Anschlag für den Ärmel am re Rand 1 x 5 (6) 7 M zun und weiter in jeder 2. R 5 x 5 M (3 x 6 M und 2 x 5 M) 1 x 7 M und 4 x 6 M zun, dabei die M kraus re str. Nach 21,5 (24.5) 27,5 cm ab Bund für den Halsausschnitt am li Rand 14 (15) 16 M abk und mustergemäß weiterarb. 24,5 (27,5) 30,5 cm ab Anschlag ist die Schultermitte erreicht. Alle M stilllegen.
RECHTES VORDERTEIL:
Gegengleich zum li Vorderteil str, jedoch mit Knopflöchern. Nach 8 (11) 14 cm ab Anschlag nach doppelter Rand-M, 2 M kraus re das 1. Knopfloch arb (= * in der Hin-R ohne zu str 2 x die 1. über die 2. M ziehen, die erhaltene M zurück auf die li N, ab * wdh. Dann die abgekettete M und 1 M gleich neu auf die li N anschl, die letzte M der re N auf die li N legen und mit der 1. angeschlagenen M im Muster zusstr). Die nächsten beiden Knopflöcher im Abstand von 5 cm arb.
RÜCKENTEIL:
Die M des li Vorderteils wieder aufnehmen für den Halsausschnitt 20 (22) 24 M neu anschlagen und die M des re Vorderteils wiederaufnehmen und mustergemäß weiterstr. Nach 7 (8) 9 cm ab Schulterlinie beids 1 x 5 (6) 6 M abk und in jeder 2. R beids 5 x 5 M (1 x 5 M und 4 x 6 M) 3 x 6 M und 2 x 7 M abk. Nach 23 (26) 29 cm ab Schulterlinie noch 1,5 cm mit N Nr 4 kraus re str. M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Das Teil an der Schulterlinie umklappen. Den Halsausschnitt und die Vorderteilkanten mit 1 R fM und 1 R Krebs-M umhäkeln. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

MÜTZE:
72 (80) 88 M mit dem Nadelspiel Nr 4 anschl, die M auf 4 N verteilen und zur Rd schließen. 1,5 cm kraus re, dann weiter kraus re mit Nadelspiel Nr 4 ½. Nach 10 (11) 12 cm ab Anschlag für die Abnahmen gleichmäßig verteilt 8 M markieren. An jeder Markierung 1 x 1 M, dann in jeder 2. Rd 6 (7) 8 x 1 M abn. Die restl 8 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen und vernähen.

SÖCKCHEN:
Je 41 (45) 49 M mit N Nr 4 anschl und zwischen den Rand-M 2 R re M str dann glatt re 10 R str. Beids 15 (17) 19 M stilllegen und für den Rist 1 M abn und über die mittl 10 M 18 (22) 26 R glatt re str. Beids die 15 (17) 19 stillgelegten M wiederaufnehmen und auf beiden Seiten des Fußrückens je 11 (13) 15 M aufn = 63 (71) 79 M. Über alle M 12 (13) 15 M kraus re str, dabei in jeder Hin-R die letzte M re abh, die anschließende stillgelegte M re str und die abgehobene M darüberziehen und in jeder Rück-R die letzte M mit der folg stillgelegten M re zusstr. Wdh bis noch 23 (27) 31 M übrig sind. Alle M abk.

FERTIGSTELLUNG:
Die Fersennaht und die Sohlennaht schließen.



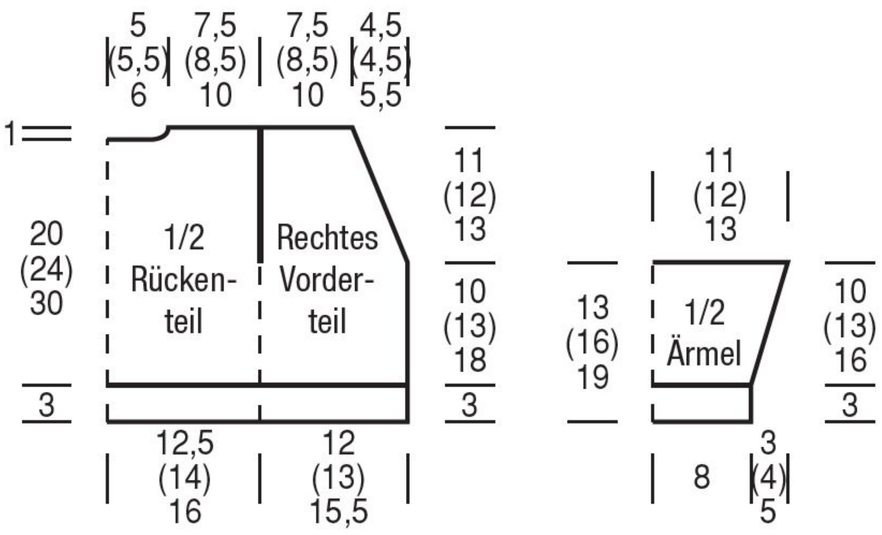
MODELL 04 + 05 • BLAUE JACKE UND MÜTZE MIT ZOPFMUSTER

GRÖSSE: 56 – 62 (68 – 74) 86 – 92
KOPFUMFANG: ca 38 (42) 46 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

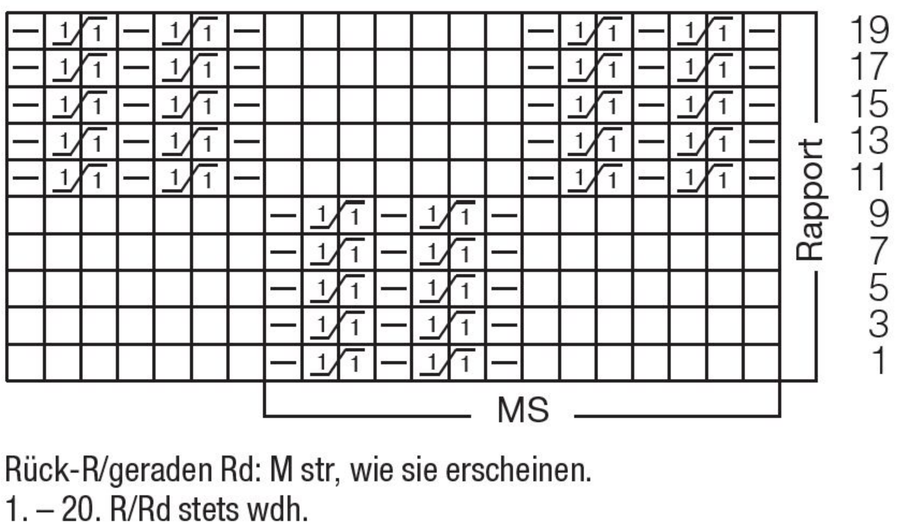
MATERIAL:
LANA GROSSA „Merino Superiore“ (100% Schurwolle, LL 180 m/50 g) **150 (150) 200 g Kornblume** (Fb 31); einzeln gestr: für die **Jacke 100 (100) 150 g Kornblume** (Fb 31) und für die **Mütze 50 g Kornblume** (Fb 31).
LANA GROSSA ein Paar Strick-N Nr 3 ½, eine Rundstrick-N Nr 3 ½, je ein Nadelspiel Nr 3 und 3 ½ und eine Häkel-N Nr 3.
JIM KNOPF 5 Knöpfe „Eule“ (Art 13733, 14 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Glatt li: In R: Hin-R li M, Rück-R re M str.
In Rd: Alle M li str.
Rippenmuster: 2 M glatt re, 2 M glatt li im Wechsel str.
Zopfmuster über 14 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R/ungeraden Rd gezeichnet. In den Rück-R/geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. In R den MS stets wdh und mit den M nach dem MS enden. In Rd den MS stets wdh. Die 1. – 20. R/Rd stets wdh.
Maschenprobe mit N Nr 3 ½: Im Zopfmuster sind 30 M und 32 R = 10 x 10 cm.

JACKE
RÜCKEN- UND VORDERTEILE:
Die Jacke wird bis zu den Armausschnitten in einem Stück gestrickt.
152 (164) 192 M anschl und zwischen den Rand-M 3 cm im Rippenmuster str. Dann weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster str, dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 3 (1) 1 M abn. Nach 10 (13) 18 cm ab Bund die Arbeit in Rücken- und Vorderteile teilen. Dafür beids je 37 (40) 47 M für die Vorderteile und die mittl 75 (83) 97 M für das Rückenteil stilllegen.
RECHTES VORDERTEIL:
Über die ersten 37 (40) 47 M das re Vorderteil mustergemäß weiter str, dabei für den V-Ausschnitt in der 1. R am re Rand 1 x 1 M, dann in jeder 2. R 8 (9) 9 x 1 M und anschließend in jeder 4. R 4 (4) 5 x 1 M abn. Nach 11 (12) 13 cm ab Armausschnitte die restl 24 (26) 32 M für die Schulter abk.
RÜCKENTEIL:
Über die mittl 75 (83) 97 stillgelegten M das Rückenteil mustergemäß weiter str, dabei in der 1. R beids je 1 M zun. Nach 10 (11) 12 cm ab Armausschnitte für den Halsausschnitt die mittl 29 (33) 35 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Nach 11 (12) 13 cm ab Armausschnitte die restl 24 (26) 32 M für die Schulter abk.
LINKES VORDERTEIL:
Über die restl 37 (40) 47 stillgelegten M das li Vorderteil gegengleich zum re Vorderteil str.
ÄRMEL:
Je 52 M anschl und zwischen den Rand-M 3 cm im Rippenmuster str. Dann weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster str, dabei in der 1. R 1 M abn und für die Ärmelschrägungen in jeder 4. R beids 7 (8) 10 x 1 M und dann in jeder 2. R beids 0 (2) 3 x 1 M mustergemäß zun = 65 (71) 77 M. Nach 10 (13) 16 cm ab Bund alle M gerade abk.
Fortsetzung siehe nächste Seite



Zopfmuster über 14 M



Rück-R/geraden Rd: M str, wie sie erscheinen.
1. – 20. R/Rd stets wdh.

Zeichenerklärung:
□ = 1 M re
— = 1 M li
1 über 1 = 2 M nach re verzopfen: 1 M auf eine Zopf-N hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-N re str

FERTIGSTELLUNG:
Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Aus den Vorderteilkanten und dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 160 (184) 224 M auffassen und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str, dabei in die li Verschlussblende nach 1 cm bis zum Ausschnittbeginn gleichmäßig verteilt 5 Knopflöcher – 2 M mustergemäß zusstr, 1 U – einarb. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Ärmelnähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

MÜTZE
Mit dem Nadelspiel Nr 3 96 (104) 112 M anschl, die M auf 4 N verteilen und in Rd 4 cm im Rippenmuster str, dabei in der letzten Rd gleichmäßig verteilt 2 (8) 0 M zun = 98 (112) 112 M. Dann weiter mit dem Nadelspiel Nr 3 ½ im Zopfmuster str. Nach 18 (19) 20 cm ab Bund alle M abk.

FERTIGSTELLUNG:
Eine ca. 50 cm lange Lftm-Kette häkeln. Mit der Lftm-Kette die Mütze ca 4 cm von der Abkettkante abbinden.

MODELL 06 + 07 • HÄNGERCHEN MIT LOCHMUSTER UND LEGGINS IN ROSATÖNEN

GRÖSSE: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
LANA GROSSA „Cool Wool“ (100% Schurwolle, LL 160 m/50 g) **200 (250) 250 g Fliederrosa** (Fb 580) und **150 (150) 150 g Altrosa** (Fb 2045); einzeln gestr: für das **Hängerchen 100 (150) 150 g Fliederrosa** (Fb 580) und **100 (100) 150 g Altrosa** (Fb 2045) und für die **Leggins 100 (100) 150 g Fliederrosa** (Fb 580) und **50 (50) 50 g** Altrosa (Fb 2045).
LANA GROSSA je ein Paar Strick-N Nr 3 ½ und 4, je eine 40 cm lange Rundstrick-N Nr 3 ½ und 4 eine Häkel-N Nr 3 ½.

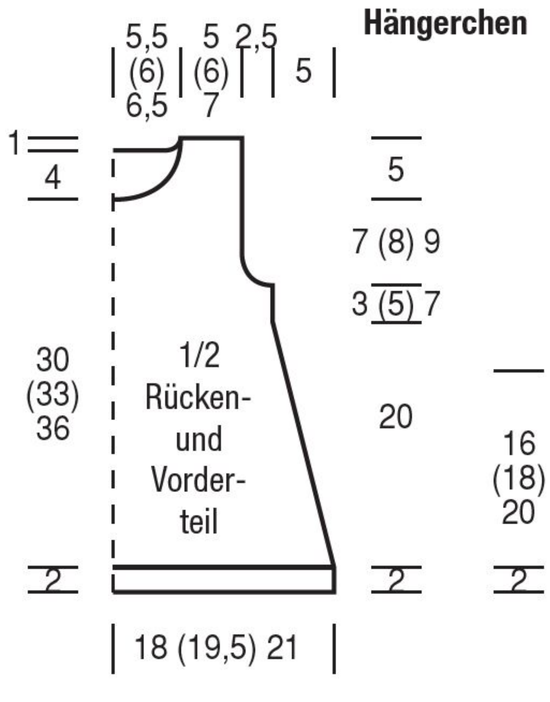
STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Glatt li: In R: Hin-R li M, Rück-R re M str.
In Rd: Alle M li str.
Rippenmuster: 2 M glatt re, 2 M glatt li im Wechsel str.
Großes Perlmuster: 1. R: 1 M re, 1 M li, im Wechsel str. 2. R und alle geraden R: M str, wie sie erscheinen. 3. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel str. 5. und 6. R wie 1. und 2. R str. 1 x 1. – 6. R arb
Farbfolge: Je 2 R Fliederrosa und Altrosa im Wechsel str.
Lochmuster über 8 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R gezeichnet, in den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 8. R stets wdh.
Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rand-M, 2 M re zusstr. **Am li Rand:** 1 Überzug (1 M abh, 1 M re str und die abgehob M darüberziehen), Rand-M.
Zwickel-Abnahme: Am rechten Zwickelrand: Die M vor dem Zwickel re abh, die 1. Zwickel-M re str und die abgeh M darüber ziehen. **Am linken Zwickelrand:** Die letzte Zwickel-M mit der M danach re zusstr.
Feste Maschen in Rd: Jede Rd beginnt mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 Kett-M in die Lftm.
Krebs-M: fM von li nach re häkeln.
Maschenprobe: In glatt re mit N Nr 4 sind 24 M und 30 R = 10 x 10 cm.

HÄNGERCHEN:
RÜCKENTEIL:
86 (94) 102 M mit N Nr 3 ½ in Altrosa anschl und zwischen den Rand-M 6 R großes Perlmuster str. Dann weiter in Fliederrosa mit N Nr 4 in folg Einteilung weiterarb: Rand-M, 2 (6) 4 M glatt li, * 8 M Lochmuster, 4 M glatt li, ab * stets wdh, 8 M Lochmuster, 2 (6) 4 M li, Rand-M enden. Für die Seitenschrägung in der 11. R in jeder Li-Rippe zwischen den Lochmustern 2 M li zusstr (es werden 6 (6) 7 M pro R abgenommen. Diese Abn in jeder 14. R noch 3 x wdh. Nach 21 cm = 64 R ab Bund in der Farbfolge glatt re weiterarb. Nach 24 (26) 28 cm ab Anschlag für die Armausschnitte beids 1 x 3 M und dann in jeder 2. R beids 3 x 1 M betont abn. Nach 7 (8) 9 cm ab Armausschnitte für den Schlitz die mittl 2 M abk und beide Seiten getrennt zu Ende str. Nach 11 (12) 13 cm ab Armausschnitt am Halsausschnittrand 1 x 9 (10) 10 M und in der folg 2. R 1 x 3 M abk. Nach 12 (13) 14 cm ab Armausschnitte die restl 12 (15) 17 M für die Schulter abk.
VORDERTEIL:
Wie das Rückenteil arb, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Nach 7 (8) 9 cm ab Armausschnitte für den Halsausschnitt die mittl 18 (20) 20 M abk. Beide Seiten getrennt zu Ende str, dabei in jeder 2. R am Halsausschnittrand 4 x 1 M abn. Nach 12 (13) 14 cm ab Armausschnitte die restl 12 (15) 17 M für die Schulter abk.
ÄRMEL:
Je 44 (48) 52 M mit N Nr 3 ½ in Altrosa anschl und zwischen den Rand-M 6 R großes Perlmuster str. Dann weiter mit N Nr 4 in der Farbfolge glatt re str, dabei für die Ärmelschrägungen 7. R beids 1 x 1 M und dann in abw in jeder 4. und 6. R beids 5 x 1 M (in jeder 6. R beids 5 x 1 M) abw in jeder 6. und 8. R beids 5 x 1 M zun. Nach 12 (14) 16 cm ab Bund für die Armkugel beids 1 x 4 M und dann in jeder 2. R beids 1 x 2 M, 4 x 1 M und 1 x 2 M abk. Nach 16 (18) 20 cm ab Bund die restl 36 (40) 44 M abk.

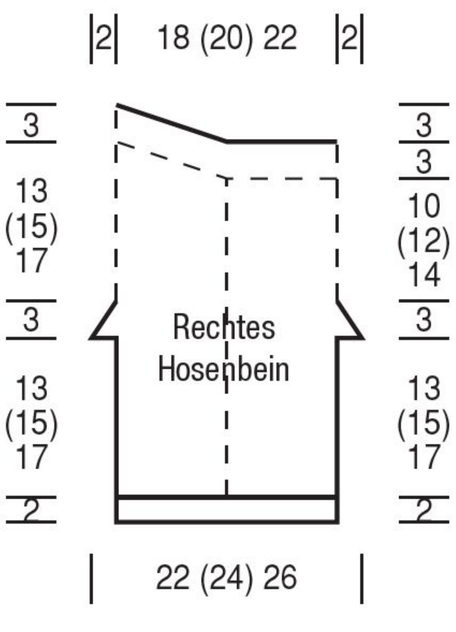
FERTIGSTELLUNG:
Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt und den Schlitz mit in Altrosa 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M umhäkeln. Am re oberen Ende des Schlitzes 2 Bindebänder mit je 30 cm arb, dabei 1 Lftm-Kette in Altrosa mit fM behäkeln. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

LEGGINS
LINKES HOSENBEIN:
44 (48) 52 M mit N Nr 3 ½ in Altrosa anschl und zwischen den Rand-M 8 R großes Perlmuster str. Dann weiter mit N Nr 4 in Fliederrosa glatt re str. Nach 13 (15) 17 cm ab Bund alle M stilllegen, dabei die Mitte des Hosenbeins als „Seitennaht“ markieren.
RECHTES HOSENBEIN:
Ebenso str.
VORDER- UND HINTERHOSE:
Die M des re und li Hosenbeins auf die Rundstrick-N Nr 4 nehmen, dabei zwischen den Hosenbeinen für den Zwickel je 8 M dazu anschlagen = 104 (112) 120 M. Weiter über alle M in Rd glatt re str, dabei in jeder 2. Rd die Zwickel-Abnahmen 3 x wie oben beschrieben arb und in der folg 2. Rd 1 doppelten Überzug (2 M re abh, 1 M re str und die abgehob M darüberziehen) arb = 88 (96) 104 M. Nach 26 (30) 34 cm ab Bund die 44 (48) 52 M der Vorderhose stilllegen und über die 44 (48) 52 M der Hinterhose weiter in verkürzten R arb. Dafür in jeder 2. R beids 4 x 3 M ungestrickt auf der N lassen und die R jeweils mit 1 U wenden. Nach 29 (33) 37 cm ab Bund mit der Rundstrick N Nr 3 ½ über alle M noch 3 cm im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd jeweils die U mit der M davor bzw. danach mustergemäß zusstr, damit keine Löcher entstehen. Dann alle M mustergemäß abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Hose leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Den Schritt und die Beinnähte schließen.

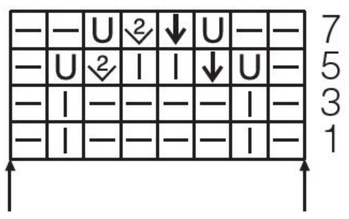
Hängerchen



Leggings



Lochmuster über 8 M



Rück-R: M str, wie sie erscheinen und U li str. 1. – 8. R stets wdh.

Zeichenerklärung:
- I = 1 M re
- – = 1 M li
- U = 1 Umschlag
- 2 = 2 M re zustr
- ↓ = 1 Überzug (= 1 M abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen)

MODELL 08 • PUCKTUCH IM DOPPELTEM PERLMUSTER

GRÖSSE: ca 80 x 80 (95 x 95) cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größe stehen in den Klammern.

MATERIAL:
JUNGHANS WOLLVERSAND „Nuovo Merino 120“ (100% Schurwolle, LL 120 m/50 g) **400 (550) g Greige** (Fb 138121).
PRYM eine Rundstrick-N Nr 4.

STRICKMUSTER:
Doppeltes Perlmuster (ungerade M-Zahl): 1. R: 1 M re, 1 M li im Wechsel str, enden mit 1 M re. **2. R:** Alle M str, wie sie erscheinen. **3. R:** 1 M li, 1 M re im Wechsel str, enden mit 1 M li. **4. R:** Alle M str, wie sie erscheinen. 1. – 4. R stets wdh.
Maschenprobe: Im doppeltem Perlmuster sind 21 M und 28 R = 10 x 10 cm.

PUCKTUCH:
169 (199) M anschl und zwischen den Rand-M im doppeltem Perlmuster str. Nach 80 (95) cm ab Anschlag alle M abk.
BÄNDER (2x):
Je 19 M anschl und zwischen den Rand-M im doppeltem Perlmuster str. Nach 75 (85) cm ab Anschlag alle M abk.

FERTIGSTELLUNG:
Die Teile leicht anfeuchten, spannen und trocknen lassen. Die Bänder auf der Rückseite beids der Mitte in der Diagonalen annähen.

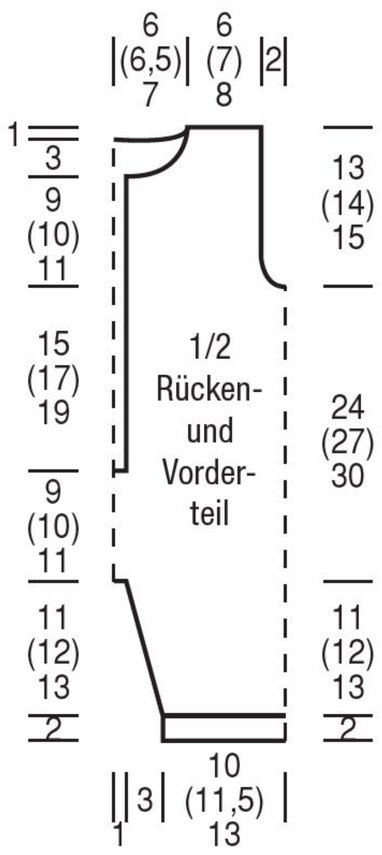
MODELL 09 • OVERALL IM SCHACHBRETTMUSTER

GRÖSSE: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

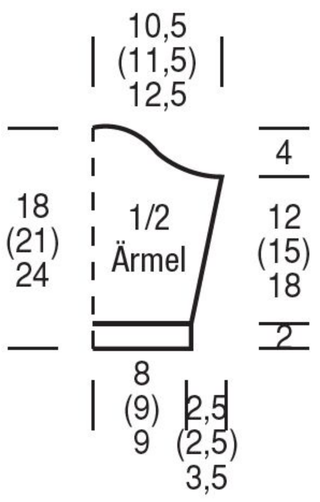
MATERIAL:
BUTTINETTE „Woll Butt Primo Madeleine (100% Schurwolle, LL 150 m/50 g) **150 (200) 250 g Stein Color** (Fb 99.270.12) und **50 g Wollweiß** (Fb 99.142.30).
PRYM je ein Paar Strick-N Nr 3 ½ und 4 und je eine Rundstrick-N Nr 3 ½ und 4.
PRYM 9 Druckknöpfe (Art 99.363.47, 11 mm).
JIM KNOPF 5 Knöpfe „Maus“ (Art 12864, 15 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Glatt li: In R: Hin-R li M, Rück-R re M str.
In Rd: Alle M li str.
Rippenmuster: 1 M glatt re, 1 M glatt li im Wechsel str.
Schachbrettmuster über 6 M: 1. – 4. R/Rd: 3 M glatt re, 3 M glatt li im Wechsel str, enden mit 3 M glatt re. **5. – 8. R/Rd:** 3 M glatt li, 3 M glatt re im Wechsel str, enden mit 3 M glatt li. Die 1. – 8. R/Rd stets wdh.
Betonte Zunahmen: Am re Rand: Rand-M, 1 M glatt re, 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Querfaden zun. **Am li Rand:** 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Querfaden zun, 1 M glatt re, Rand-M.
Maschenprobe mit N Nr 4: Im Schachbrettmuster sind 23 M und 30 R = 10 x 10 cm.

LINKES HOSENBEIN:
Je 49 (55) 61 M mit N Nr 3 ½ in Wollweiß anschl und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str. Dann weiter mit N Nr 4 in Stein Color in folg Einteilung str: Rand-M, 1 M glatt re, 45 (51) 57 M Schachbrettmuster, 1 M glatt re, Rand-M. Für die Beinschrägen in jeder 6. R beids 2 (4) 5 x 1 M und dann in jeder 4. R beids 4 (2) 1 x 1 M betont zun = 61 (67) 73 M. Nach 11 (12) 13 cm ab Bund alle M stilllegen, dabei die mittl M als Seitenlinie markieren.
RECHTES HOSENBEIN:
Gegengleich str.
VORDER- UND RÜCKENTEIL:
1 M für den Schritt neu anschl, die M des re Hosenbeins str, 5 M für den Schritt neu anschl, die M des li Hosenbeins str, 4 M für den Schritt neu anschl = 132 (144) 156 M. Die Arbeit zur Rd schließen und über alle M im Schachbrettmuster weiter str, dabei den Rd-Anfang in der vord Mitte markieren. Nach 9 (10) 11 cm ab Schritt für die Poloblende die mittl 5 M abk und in R weiter arb. Nach 24 (27) 30 cm ab Schritt für die Armausschnitte an den Seitenlinien 1 x 5 M (= die markierte M und beids davon 2 M) abk und jedes Teil getrennt beenden. Über die ersten 28 (31) 34 M das **re Vorderteil** mustergemäß weiter str, dabei am li Rand in jeder 2. R 2 x 1 M abn. Nach 9 (10) 11 cm ab Armausschnitte für den Halsausschnitt am re Rand 1 x 4 (5) 6 M und dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abk. Nach 13 (14) 15 cm ab Armausschnitte die restl 15 (17) 19 M für die Schulter abk. Über die mittl 61 (67) 73 M das **Rückenteil** str mustergemäß weiter str, dabei in jeder 2. R beids 2 x 1 M abn. Nach 12 (13) 14 cm ab Armausschnitte für den Halsausschnitt die mittl 21 (23) 25 M abk. Beide Seiten getrennt beenden, dabei am Ausschnittrand in der 2. R 1 x 3 M abk. Nach 13 (14) 15 cm ab Armausschnitte die restl 15 (17) 19 M für die Schulter abk. Über die restl 28 (31) 34 M das **li Vorderteil** gegengleich zum re Vorderteil beenden.



ÄRMEL:
Je 35 (41) 41 M mit N Nr 3 ½ in Wollweiß anschl und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str. Dann weiter mit N Nr 4 in Stein Color zwischen den Rand-M im Schachbrettmuster str, dabei für die Ärmelschrägungen in jeder 6. R beids 2 (6) 8 x 1 M und dann in jeder 4. R beids 5 (0) 0 x 1 M mustergemäß zun = 49 (53) 57 M. Nach 12 (15) 18 cm ab Bund für die Armkugel beids 1 x 4 M und dann in jeder 2. R beids 3 (2) 1 x 3 M, 2 x 4 M und 0 (1) 2 x 5 M abk. Nach 16 (17) 18 cm ab Bund die restl 7 M gerade abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N Nr 3 ½ in Wollweiß 53 (57) 61 M auffassen und zwischen den Rand-M 4 R im Rippenmuster str. Dann alle M mustergemäß abk. Aus den Verschlussblenden mit N Nr 3 ½ in Wollweiß 55 (61) 67 M auffassen und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str, dabei in die li Blende gleichmäßig verteilt 5 Knopflöcher – 2 M mustergemäß zusstr, 1 U – einarb. Alle M mustergemäß abk. Die unteren Blendenschmalseiten li über re annähen. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Ärmelnähte schließen. Die Druckknöpfe an die Beininnenkanten nähen. Knöpfe annähen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.



MODELL 10 – 12 • JACKE, MÜTZE UND SÖCKCHEN IN SAND

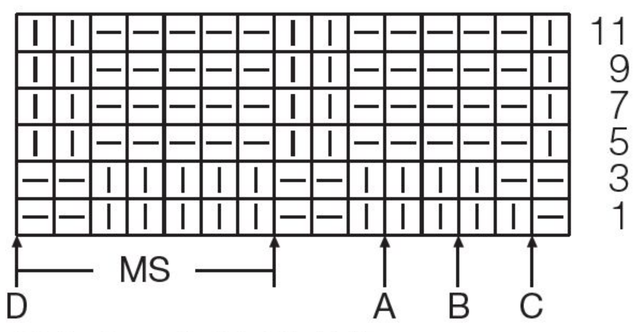
GRÖSSE: 68 -74 (80 – 86) 92 – 98
KOPFUMFANG: ca 38 (41) 44 cm
FUSSLÄNGE: ca 10 (11) 12 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
JUNGHANS-WOLLVERSAND „Aparta Nova“ (167% Polyacryl, 15% Viskose, 13% Schurwolle, 5% Kaschmir, LL 150 m/50 g) **200 (200) 250 g Sand** (Fb 115.330); einzeln gestr: für die **Jacke 100 (150) 200 g Sand** (Fb 115.330), für die **Mütze 50 g Sand** (Fb 115.330) und für die **Söckchen 50 g Sand** (Fb 115.330).
PONY ein Paar Strick-N Nr 3, eine Rundstrick-N Nr 3 und ein Nadelspiel Nr 3.
JIM KNOPF 3 Knöpfe „Maus Theo“ (Art 13800, 18 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Glatt li: In R: Hin-R li M, Rück-R re M str.
In Rd: Alle M li str.
Kraus: In R: Hin-R und Rück-R re M str.
In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.
Reliefmuster über 7 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R/ungerade Rd gezeichnet, in den Rück-R/gerade Rd die M li/re str.
In R: Mit der M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh und mit den M nach dem MS enden. **In Rd:** Den MS stets wdh. Die 1. – 12. R/Rd stets wdh.
Doppelte Rand-M: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr abh, dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh, dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.
Betonte Abnahme: Die markierte M re abh, 1 M re str, dann die abgeh M darüberziehen.
Maschenprobe: Im Relief-Muster sind 21 M und 38 R = 10 x 10 cm.

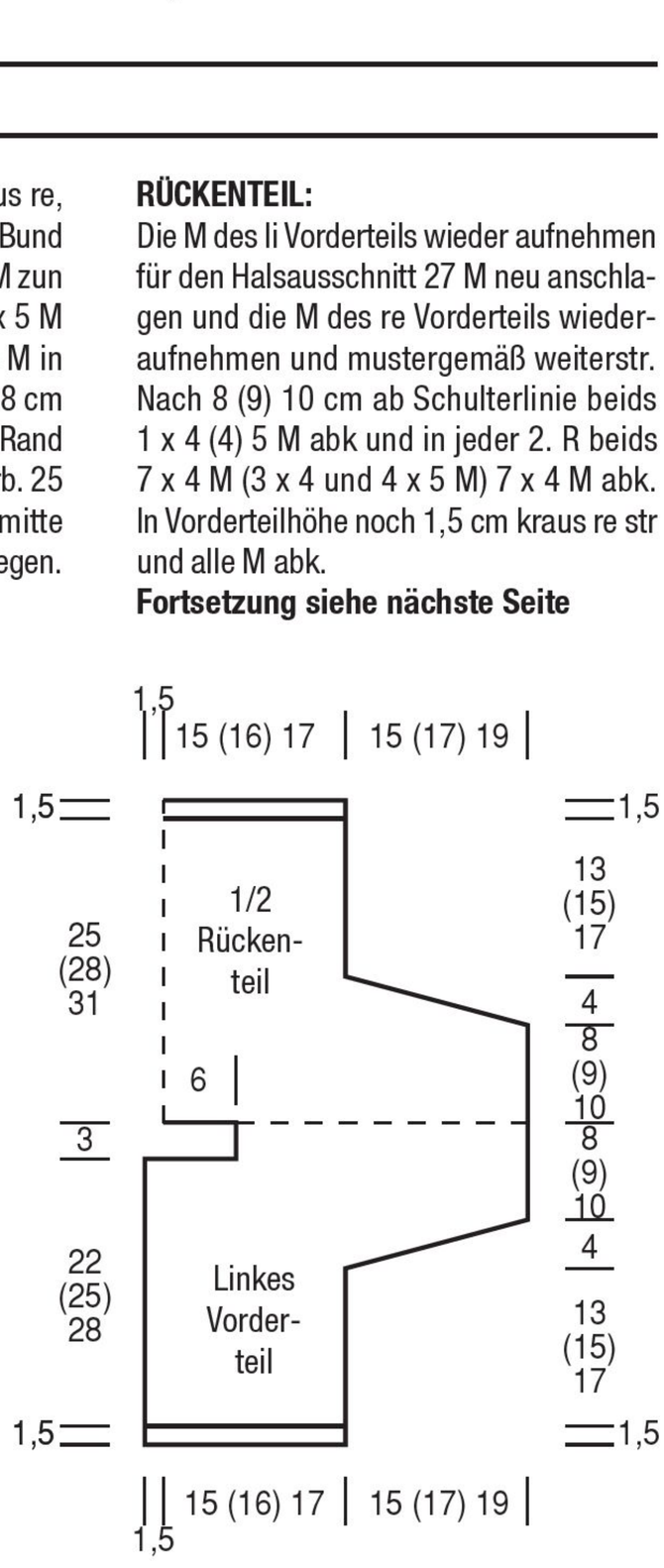
JACKE:
Die Jacke wird in einem Stück gestrickt und mit dem li Vorderteil begonnen.
LINKES VORDERTEIL:
39 (41) 43 M anschl und zwischen den Rand-M 1,5 cm kraus re str, dabei am li Rand doppelte Rand-M arb. Dann weiter zwischen den Rand-M im Reliefmuster str, dabei die M wie folgt einteilen: Rand-M, bei Pfeil A (B) C beginnen, den Rapport stets wdh und bei Pfeil D enden, 5 M kraus re, doppelte Rand-M. 13 (15) 17 cm ab Bund für den Ärmel am re Rand 1 x 4 (5) 5 M zun und weiter in jeder 2. R 7 x 4 M (3 x 5 M und 4 x 4 M) 7 x 5 M zun, dabei die M in das Muster einfügen. Nach 22 (25) 28 cm ab Bund für den Halsausschnitt am li Rand 19 M abk und mustergemäß weiterarb. 25 (27) 29 cm ab Bund ist die Schultermitte erreicht (nach einer 11. R). Alle M stilllegen.
RECHTES VORDERTEIL:
Gegengleich zum li Vorderteil str, jedoch mit Knopflöchern. Nach 11,5 (13,5) 15,5 cm ab Bund nach doppelter Rand-M, 2 M kraus re das 1. Knopfloch (= 2 M ohne Faden abk und gleich wieder mit dem Arbeitsfaden 2 M neu anschl) arb. Die nächsten beiden Knopflöcher im Abstand von 5 cm arb.
RÜCKENTEIL:
Die M des li Vorderteils wieder aufnehmen für den Halsausschnitt 27 M neu anschlagen und die M des re Vorderteils wiederaufnehmen und mustergemäß weiterstr. Nach 8 (9) 10 cm ab Schulterlinie beids 1 x 4 (4) 5 M abk und in jeder 2. R beids 7 x 4 M (3 x 4 und 4 x 5 M) 7 x 4 M abk. In Vorderteilhöhe noch 1,5 cm kraus re str und alle M abk.
Fortsetzung siehe nächste Seite

Reliefmuster über 7 M



Rück-R/gerade Rd: Alle M li/re str.
1. – 12. R/Rd stets wdh.

Zeichenerklärung:
= 1 M re
= 1 M li



FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Das Teil an der Schulterlinie umklappen. Aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 65 M auffassen und zwischen den Rand-M 1,5 cm kraus re str, M abk. Aus den Armbündchen je 32 (36) 40 M auffassen und 1,5 cm kraus re str, M abk. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

MÜTZE:
Mit dem Nadelspiel 77 (84) 91 M anschl, die M auf 4 N verteilen und zur Rd schließen. 1,5 cm kraus re, dann weiter im Reliefmuster str, dabei den MS stets wdh. Nach 10 (11) 12 cm ab Bund weiter glatt re str, dabei in der ersten Rd gleichmäßig verteilt 5 (4) 3 M abn, nach weiteren 2 Rd für die Abnahmen gleichmäßig verteilt 8 M markieren. An jeder Markierung 1 x 1 M, dann in jeder 2. Rd 6 (7) 8 x 1 M abn. Die restl 8 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

SÖCKCHEN:
Je 41 (45) 49 M anschl und zwischen den Rand-M 1,5 cm kraus re str. Weiter im doppelten Perlmuster 12 R str. Beids 15 (17) 19 M stilllegen und für den Rist 1 M abn und über die mittl 10 M 18 R im doppelten Perlmuster und 0 (4) 8 R kraus re str. Beids die 15 (17) 19 stillgelegten M wiederaufnehmen und auf beiden Seiten des Fußrückens je 9 (11) 13 M aufn = 59 (67) 75 M. Über alle M 12 (13) 15 M kraus re str, dann für die Sohle über den mittl 13 (15) 19 M kraus re str, dabei in jeder Hin-R die letzte M re abh, die anschließende stillgelegte M re str und die abgehobene M darüberziehen und in jeder Rück-R die letzte M mit der folg stillgelegten M re zusstr. Wdh bis noch 23 (27) 31 M übrig sind. Alle M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Fersennaht und die Sohlennaht schließen.

MODELL 13 • DECKE IN VERSCHIEDENEN FARBEN UND MUSTERN

GRÖSSE: ca 55 x 75 cm

MATERIAL:
DMC „Doudou“ (100% Polyester, LL 150 m/300 g) **300 g Rosé**, **Mint**, **Hellblau** oder **Ecru**.
PONY ein Paar Strick-N Nr 9.

STRICKMUSTER:
Kraus re: Hin-R und Rück-R re M str.
Kraus li: Hin-R und Rück-R li M str.
Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.
Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.
Kleines Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. In jeder R die M versetzen.
Schachbrettmuster über 6 M: 1. – 4. R: 3 M glatt re, 3 M glatt li im Wechsel str. **5. – 8. R:** 3 M glatt li, 3 M glatt re im Wechsel str. Die 1. – 8. R stets wdh.
Maschenprobe mit N Nr 9: Glatt re sind 7 M und 10 R = 10 x 10 cm.

DECKE 1:
40 M in Mint anschl und zwischen den Rand-M kraus re str. Nach 75 cm ab Anschlag alle M abk.

DECKE 2:
40 M in Hellblau anschl und zwischen den Rand-M 4 R kraus re str. Anschließend weiter in folg Einteilung str: Rand-M, 2 M kraus re, 34 M glatt re, 2 M kraus re, Rand-M. Nach 71 cm ab Anschlag zwischen den Rand-M noch 4 R kraus re str. Dann alle M abk.

DECKE 3:
40 M in Rosé anschl und zwischen den Rand-M 4 R kraus re str. Anschließend weiter in folg Einteilung str: Rand-M, 2 M kraus re, 2 M kraus li, 30 M im Schachbrettmuster, 2 M kraus li, 2 M kraus re, Rand-M. Nach 71 cm ab Anschlag zwischen den Rand-M noch 4 R kraus re str. Dann alle M abk.

DECKE 4:
40 M in Ecru anschl und zwischen den Rand-M 4 R kraus re str. Anschließend weiter in folg Einteilung str: Rand-M, 2 M kraus re, 34 M im kleinem Perlmuster, 2 M kraus re, Rand-M. Nach 71 cm ab Anschlag zwischen den Rand-M noch 4 R kraus re str. Dann alle M abk.

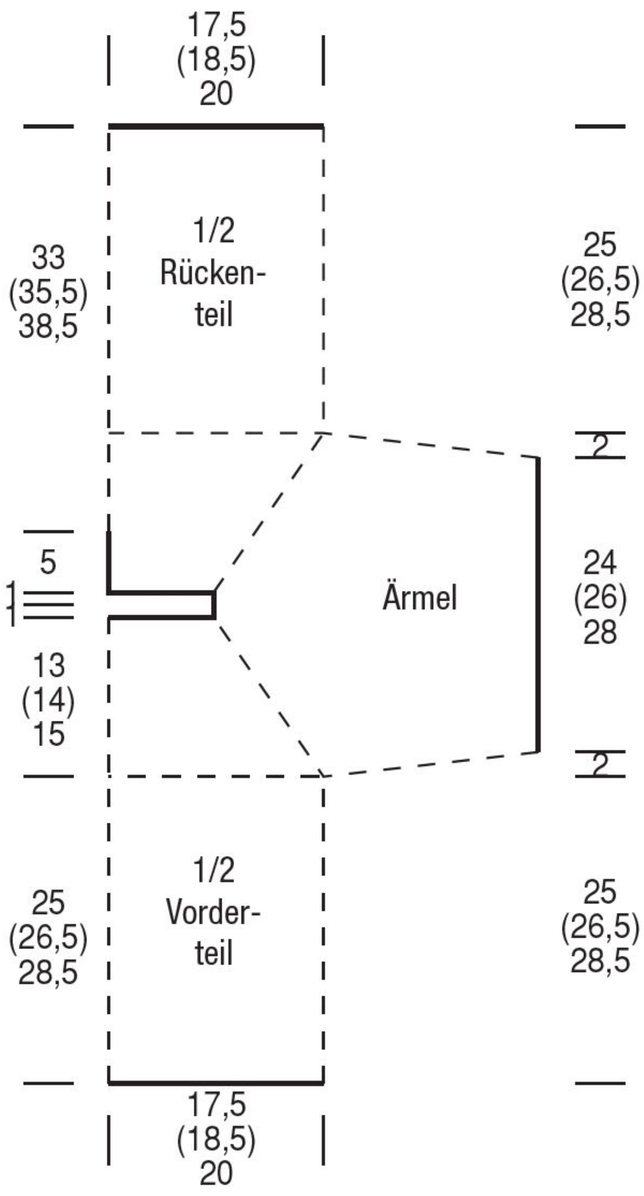
MODELL 14 + 15 • KLEID UND MÜTZE MIT LOCHMUSTER IN ROHWEISS UND BEIGE

GRÖSSE: 68 – 74 (80 – 86) 92 – 98
KOPFUMFANG: ca 38 (41) 44 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
LANA GROSSA „Cashmere 16 fine“ (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, LL 320 m/50 g) **100 (100) 150 g Rohweiß** (Fb 52) und **100 (100) 100 g Beige** (Fb 61); einzeln gestr: für das **Kleid 100 (100) 150 g Rohweiß** (Fb 52) und **50 (100) 100 g Beige** (Fb 61); für die **Mütze 50 g Rohweiß** (Fb 52) und **50 g Beige** (Fb 61).
LANA GROSSA eine Rundstrick-N Nr 4, ein Nadelspiel Nr 4 und eine Häkel-N Nr 3 ½.

STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Großes Perlmuster in R: 1. R: 1 M re, 1 M li, im Wechsel str. 2. R und alle geraden R: M str, wie sie erscheinen. 3. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel str. 5. und 6. R wie 1. und 2. R str. 1 x 1. – 6. R arb. **In Rd:** 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. + 4. Rd: M str, wie sie erscheinen. 3. Rd: 1 M li, 1 M re im Wechsel str. 1. – 4. Rd stets wdh:
Lochmuster über 6 M: Lt Strickschrift str. Es sind die ungeraden Rd gezeichnet, in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen und den MS stets wdh. Die 1. – 10. Rd stets wdh.
Betonte Zunahmen (Raglan): Vor und nach den markierten 2 Raglan-M 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Die Raglan-M werden kraus gestrickt.
Betonte Abnahmen (Ärmel): Nach dem Rd-Anfang: 2 M re zusstr. **Vor dem Rd-Anfang:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüber ziehen).
Streifenfolge: Je 6 R Beige, 6 R Rohweiß im Wechsel str.
Feste Maschen in Rd: Jede Rd beginnt mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 Kett-M in die Lftm.
Krebs-M: fM von li nach re häkeln.
Maschenprobe: Im großen Perlmuster sind 26 M und 44 R = 10 x 10 cm; im Lochmuster sind 24 M und 36 R = 10 x 10 cm.

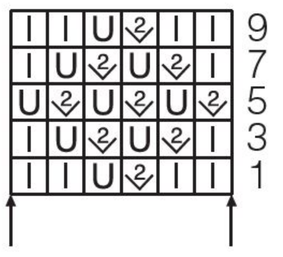
KLEID
Das Kleid wird am Halsausschnitt begonnen und nach unten gestrickt.
RAGLANPASSE:
69 (81) 93 M mit N Nr 4 anschl und im doppelten Perlmuster in R str, dabei die M wie folgt einteilen: 13 (15) 17 M (li Rückenteil), 2 M glatt re (Raglan-M), 4 (6) 8 M (li Ärmel), 2 M glatt re (Raglan-M), 27 (31) 35 M (Vorderteil), 2 M glatt re (Raglan-M), 4 (6) 8 M (re Ärmel), 2 M glatt re (Raglan-M), 13 (15) 17 M (re Rückenteil). Nach 3 R für die Raglan-Zunahmen beids der Raglan-M in jeder 2. R 26 (28) 30 x 1 M betont zun = 278 (306) 334 M. Gleichzeitig nach 5 cm ab Anschlag am Rückenteil 1 M zun und in Rd weiterarb. Nach 13 (14) 15 cm ab Anschlag die Arbeit teilen und dafür die M wie folgt aufteilen: 81 (89) 97 M für Vorder- und Rückenteil und je 58 (64) 70 M pro Ärmel. Die M der Ärmel stilllegen.
RÜCKEN- UND VORDERTEILE:
Die M von den Rücken- und Vorderteilen auf die N nehmen und gleichmäßig verteilt an Vorder- und Rückenteil je 3 (1) 1 M zun (zun) abn = 168 (180) 192 M. In Rd im Lochmuster in der Streifenfolge weiterarb. Nach 25 (26,5) 28,5 cm = 90 (96) 102 R ab Armausschnitte alle M mustergemäß abk.
ÄRMEL:
Je 58 (64) 70 stillgelegte M auf 4 N des Nadelspiels Nr 4 verteilen. Den Rd-Anfang markieren und in Rohweiß im großen Perlmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids des Rd-Anfangs in jeder 10. (10.) 12. Rd 5 (6) 6 x 1 M betont abn = 48 (52) 58 M. Nach 16 (18) 20 cm ab Armausschnitte alle M mustergemäß abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Den Halsausschnitt und den Schlitz am Rückenteil in Rohweiß mit 1 Rd fe M und 1 Rd Krebs-M umhäkeln



An den Schlitzenden am Rückenteil je 1 Bindeband mit 40 cm Länge anhäkeln, dafür 1 Luftm-Kette mit Kettm behäkeln. Alle Nähte leicht ausdämpfen.

MÜTZE:
84 (90) 96 M in Rohweiß anschl auf 4 N des Nadelspiels Nr 4 verteilen. Den Rd-Anfang markieren und im großen Perlmuster str. nach 3 (4) 3 cm in Beige im Lochmuster in Rd weiterarb. Nach 20 (20) 22 cm ab Bund alle M locker abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Naht oben schließen. 2 Pompons in Rohweiß mit einem Durchmesser von ca 3 cm arbeiten und mit je 1 Lftm-Kette von 4 cm Länge in Beige an den Spitzen befestigen.

Lochmuster über 6 M



Gerade Rd: M str, wie sie erscheinen.
1. – 10. Rd stets wdh.

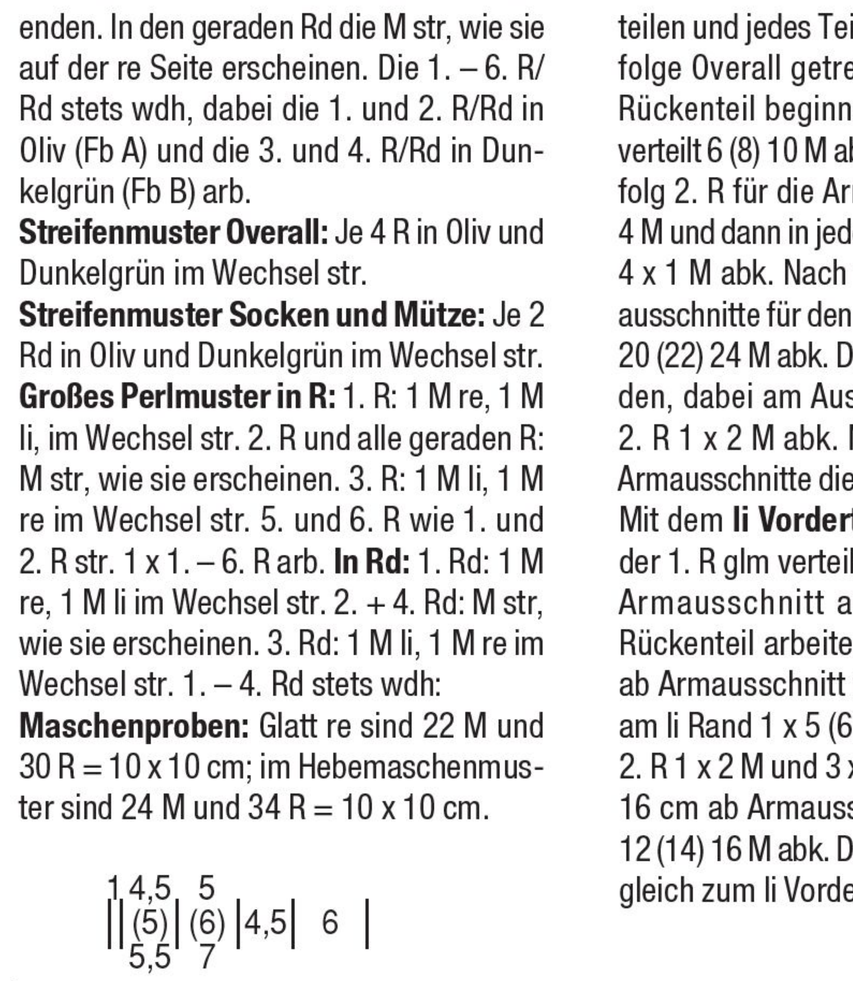
Zeichenerklärung:
I = 1 M re
U = 1 Umschlag
2 = 2 M re zustr

MODELL 16 – 18 • OVERALL, MÜTZE UND SOCKEN OLIV UND DUNKELGRÜN

GRÖSSE: 68 – 74 (80 – 86) 92 – 98
FUSSLÄNGE: 9 (10) 11 cm
KOPFUMFANG: 38 (40) 42 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
BUTTINETTE „Woll Butt Madeleine“ (100% Schurwolle, LL 150 m/50 g) **je 200 (200) 250 g Oliv** (Fb 99.102.95) und **Dunkelgrün** (Fb 99.271.40); einzeln gestr: für den **Overall je 150 (150) 200 g Oliv** (Fb 99.102.95) und **Dunkelgrün** (Fb 99.271.40), für die **Socken je 50 Oliv** (Fb 99.102.95) und **Dunkelgrün** (Fb 99.271.40) (Fb 18) und für die **Fäustlinge je 50 g Oliv** (Fb 99.102.95) und **Dunkelgrün** (Fb 99.271.40)1).
PONY ein Paar Strick-N Nr 4 und ein Nadelspiel Nr 4.
JIM KNOPF 5 Knöpfe „Doggy“ (Art 13360, 24“ 15 mm Ø).
PRYM 9 Druckknöpfe (Art 99.363.47, 11 mm Ø

STRICKMUSTER:
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Hebemaschenmuster über **6 M:** Lt Strickschrift str. Es sind die alle R/Rd gezeichnet. Mit den M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh und mit den M nach dem MS enden. In den geraden Rd die M str, wie sie auf der re Seite erscheinen. Die 1. – 6. R/Rd stets wdh, dabei die 1. und 2. R/Rd in Oliv (Fb A) und die 3. und 4. R/Rd in Dunkelgrün (Fb B) arb.
Streifenmuster Overall: Je 4 R in Oliv und Dunkelgrün im Wechsel str.
Streifenmuster Socken und Mütze: Je 2 Rd in Oliv und Dunkelgrün im Wechsel str.
Großes Perlmuster in R: 1. R: 1 M re, 1 M li, im Wechsel str. 2. R und alle geraden R: M str, wie sie erscheinen. 3. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel str. 5. und 6. R wie 1. und 2. R str. 1 x 1. – 6. R arb. **In Rd:** 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. + 4. Rd: M str, wie sie erscheinen. 3. Rd: 1 M li, 1 M re im Wechsel str. 1. – 4. Rd stets wdh:
Maschenproben: Glatt re sind 22 M und 30 R = 10 x 10 cm; im Hebemaschenmuster sind 24 M und 34 R = 10 x 10 cm.



OVERALL
RECHTES HOSENBEIN:
52 (60) 68 M in Dunkelgrün anschl und zwischen den Rand-M 2 cm im großen Perlmuster str. Weiter zwischen den Rand-M im Hebemaschenmuster str, dabei in der 1. R die 2 mittl M = Seitenlinie markieren. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den MS stets wdh bis zu den 2 mittl M und dann die R gegengleich beenden. Für die Beinschrägen nach und vor den Rand- M abw in jeder 4. R 10 x 1 M zun. Gleichzeitig für die Seitenschrägen vor- und nach den beiden markierten M abw in jeder 3. und 4. R 13 x 1 M zun.
98 (106) 114 M. Nach 13 (15) 17 cm ab Bund alle M stilllegen.
LINKES HOSENBEIN:
Ebenso str.
VORDER- UND RÜCKENTEIL:
Die M des re und li Hosenbeins auf die Rundstrick-N nehmen und über alle M in Rd mustergemäß weiter str, dabei in der 1. Rd zwischen den Hosenbeinen je 1 x 4 M neu anschl = 204 (220) 236 M. Nach 23 (25) 27 cm ab Bund für den Schlitz in der vorderen Mitte 1 x 4 M abk und in R im Hebemaschenmuster weiterarb.
Für die seitl Schrägen nach 26 (29) 32 cm ab Bund abw in jeder 2. und 4. R beids der Seitennaht 14 x 1 M abn. Nach 39 (42) 45 cm ab Bund die Arbeit an den Seitenlinien teilen und jedes Teil glatt re in der Streifenfolge Overall getrennt beenden. Mit dem Rückenteil beginnen und in der 1. R glm verteilt 6 (8) 10 M abn = 68 (74) 80 M. In der folg 2. R für die Armausschnitte beids 1 x 4 M und dann in jeder 2. R beids 1 x 2 M und 4 x 1 M abk. Nach 13 (14) 15 cm ab Armausschnitte für den Halsausschnitt die mittl 20 (22) 24 M abk. Die Seiten getrennt beenden, dabei am Ausschnittrand in der folg 2. R 1 x 2 M abk. Nach 14 (15) 16 cm ab Armausschnitte die restl 12 (14) 16 M abk.
Mit dem **li Vorderteil** weiterarb, dabei in der 1. R glm verteilt 3 (4) 5 M abk und den Armausschnitt am re Rand wie beim Rückenteil arbeiten. Nach 10 (11) 12 cm ab Armausschnitt für den Halsausschnitt am li Rand 1 x 5 (6) 7 M und dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 3 x 1 M abk. Nach 14 (15) 16 cm ab Armausschnitt für den die restl 12 (14) 16 M abk. Das **re Vorderteil** gegengleich zum li Vorderteil beenden.

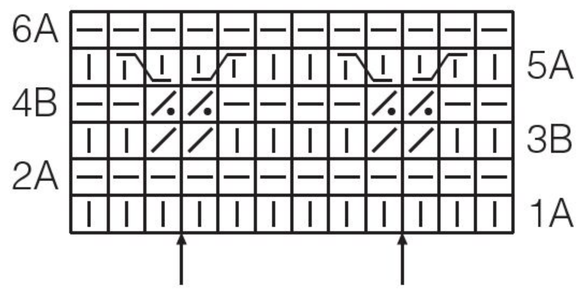
ÄRMEL:
42 (46) 50 M in Dunkelgrün anschl und zwischen den Rand-M 2 cm im großen Perlmuster str. Weiter zwischen den Rand-M glatt re in der Streifenfolge Overall str. Für die Ärmelschrägungen in jeder 6. (6.) 8. R beids 6 x 1 M mustergemäß zun = 54 (58) 62 M. Nach 12 (15) 18 cm ab Bund für die Armkugel beids 1 x 3 M und dann in jeder 2. R beids 0 (1) 2 x 3 M, 3 (2) 1 x 2 M, 2 x 3 M und 1 x 4 M abk. Nach 16 (19) 22 cm ab Bund die restl M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Aus dem Halsausschnitt in Dunkelgrün 60 (64) 68 M auffassen und 2 cm im Perlmuster str. M abk. Aus den Schlitzkanten je 72 (74) 76 M in Dunkelgrün auffassen und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str, dabei in die Blende des li Vorderteils nach 1 cm gleichmäßig verteilt 5 Knopflöcher – 2 M re zusstr, 1 U – einarb. Alle M mustergemäß abk. und 2 cm im großen Rippenmuster str. Aus den Beininnenseiten des Rückenteils 77 (81) 85 M in Dunkelgrün auffassen und zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str. Alle M mustergemäß abk. Die Beininnenseiten des Vorderteils ebenso arb. Alle M mustergemäß abk. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Druckknöpfe an der Beininnenseite und Knöpfe an der Blende annähen.

SOCKEN
Je 32 M mit dem Nadelspiel in Dunkelgrün anschl, die M glm auf 4 N (= 8 M pro N) verteilen und in Rd 2 cm im doppelten Perlmuster str. Weiter glatt re in der Streifenfolge Socken str. Nach 6 cm mit der Ferse in Dunkelgrün beginnen und die 16 M der 2. und 3. N stilllegen und mit den 16 M der 1. und 4. N 16 R glatt re str. Für das **Käppchen** die Fersen-M gleichmäßig auf 3 N verteilen (5-6-5). In der 1. Hin-R die M der 1. und 2. N re str, * dabei die letzte M der 2. N re abh, die 1. M 3. N re str und die abgehob M darüberziehen. Arbeit wenden, 1 M li abh, die M der 2. N li str, dabei die letzte M der 2. N mit der 1. M der 1. N li zusstr, Arbeit wenden, 1 M li abh, die M der 2. N re str, ab * stets wdh, bis alle M der 1. und 4. Fersen-N aufgebraucht sind. Zum **Auffassen der Fersen-M (= Spickel)** die restl 6 M der Ferse wieder auf 2 N verteilen. Mit der 1. N aus dem li seitl Rand der Fersenwand aus jeder 2. R 1 M auffassen, dabei nur in das hintere M-Glied der Rand-M einstechen. Die stillgelegten M der 2. und 3. N wieder mitstr. Mit der 4. N aus dem re seitl Rand der Fersenwand aus jeder 2. R 1 M auffassen, dabei nur in das hintere M-Glied der Rand-M einstechen und die M der 4. N re str. Auf der 1. und 4. N befinden sich nun mehr M als bei Fersenbeginn. Jetzt wieder in der Streifenfolge weiterarb und für die **Spickelabnahmen** in jeder 2. Rd bei der 1. N die zweit- und drittletzte M re zusstr, bei der 4. N die 1. M re str, die 2. M re abh, die 3. M re str und die abgehob M darüberziehen. Diese Abnahmen so oft wdh, bis auf der 1. und 4. N wieder gleich viele M wie beim Fersenbeginn sind. Nach 7 (8) 9 cm ab Ferse mit der **Spitze** beginnen. Dafür in jeder 2. Rd die letzten 2 M der 1. und 3. N re zusstr und die ersten 2 M der 2. und 4. N re überzogen zusstr. Restl 8 M mit 1 Faden zusammenziehen.

MÜTZE:
96 (102) 108 M mit dem Nadelspiel anschl und 2 cm im großen Perlmuster str. Danach im Hebemaschenmuster in Rd weiterarb. Nach 16 (17) 18 cm ab Bund für die Spitze mit den Abnahmen beginnen weiter glatt re in der Streifenfolge Mütze str und in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 0 (6) 4 M abn = 96 (96) 104 M und jede 8. M markieren. In der folg 2. Rd an den markierten M 2 M re/li zusstr, diese Abnahmen noch 3 x wdh. Diese Abnahmen in jeder Rd wdh, bis noch 8 M übrig sind. Die restl M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.
FERTIGSTELLUNG:
Eine Quaste in Oliv mit 3 cm Länge arb und diese mit 1 Luft-Kette an der Mützenspitze anhäkeln.

Zeichenerklärung:
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M re abheben, dabei den Faden vor der Arbeit langführen
- = 1 M re abheben, dabei den Faden hinter der Arbeit langführen
- = 2 M nach re verkr re: 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Hilfs-N re str.
- = 2 M nach li verkr re: 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Hilfs-N re str.

Hebemaschenmuster über 6 M



Rück-R/gerade Rd: Alle M wie beschrieben arb. 1. – 6. R/Rd stets wdh.

MODELL 19 – 21 • HIMMELBLAUE JACKE, HOSE UND STRÜMPFE MIT ZOPFMUSTER

GRÖSSE: 56 – 62 (68 – 74) 80 – 86
FUSSLÄNGE: ca 10 (11) 12 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

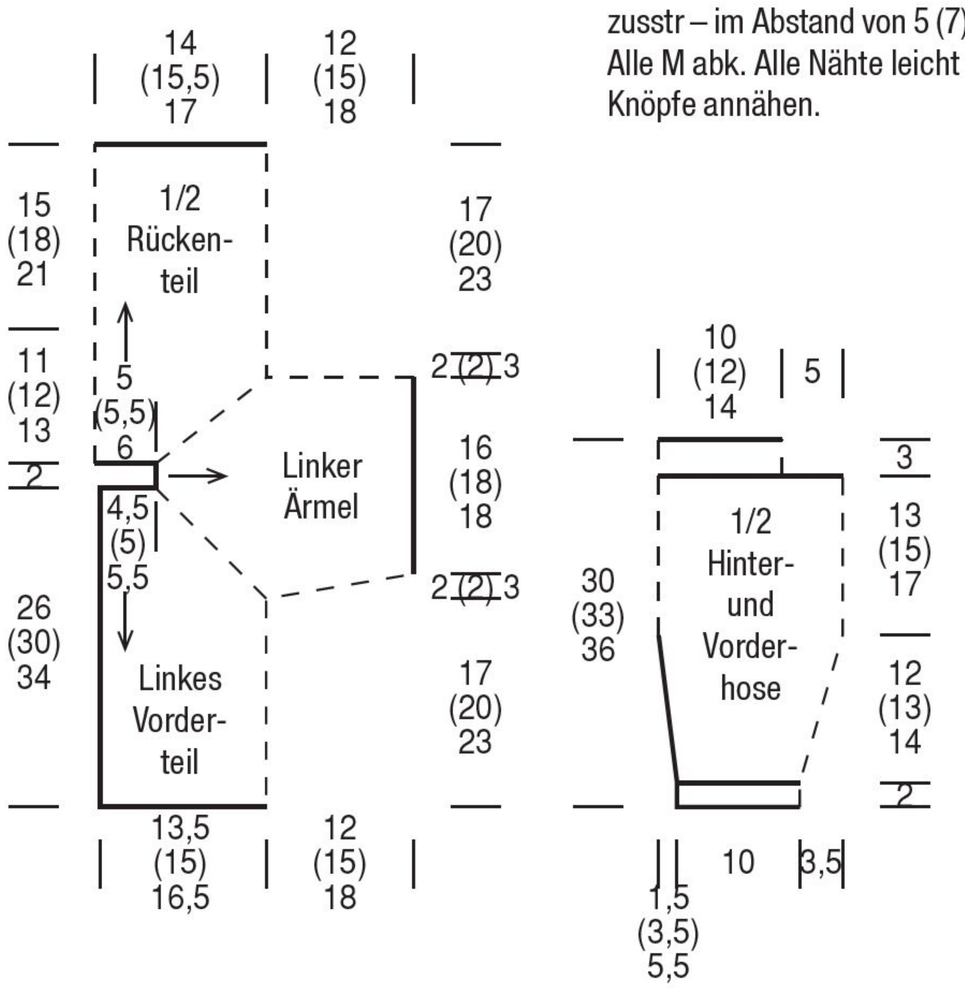
MATERIAL:
LANA GROSSA „Cashmere 16 fine“ (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, LL 320 m/50 g) **200 (200) 250 g Himmelblau** (Fb 52); einzeln gestr: für die **Jacke 100 (100) 150 g Himmelblau** (Fb 52) für die **Hose 100 (100) 150 g Himmelblau** (Fb 52) und für die **Strümpfe 50 g Himmelblau** (Fb 52).
LANA GROSSA je ein Paar Strick-N Nr 4 und 4 ½, je ein Rundstrick-N Nr 4 und 4 ½, je ein Nadelspiel Nr 4 und 4 ½, 2 N von einem Nadelspiel Nr 2 ½ und eine Häkel-N Nr 3. Zopf-N.
JIM KNOPF 5 blaue Knöpfe (Art 12889, Fb 08, 9 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Kraus: In R: Hin-R und Rück-R re M str.
In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.
Glatt re in Rd: Alle M re str.
Zopfmuster über 10 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R/ungeraden Rd gezeichnet, in den Rück-R/geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. In R mit der M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh und mit den M nach dem MS enden. In Rd den MS stets wdh. Die 1. – 24. R/Rd stets wdh.
Betonte Zunahmen (Raglan): Vor und nach den markierten 2 Raglan-M 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Die Raglan-M werden kraus gestrickt.
Betonte Abnahmen (Ärmel): Nach dem Rd-Anfang: 2 M re zusstr. **Vor dem Rd-Anfang:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüber ziehen).
Maschenprobe: Glatt re mit N Nr 4 ½ sind 27 M und 44 R = 10 x 10 cm; kraus mit N Nr 4 sind 27 M und 54 R = 10 x 10 cm; im Zopfmuster mit N Nr 4 ½ sind 29 M und 40 R = 10 x 10 cm.

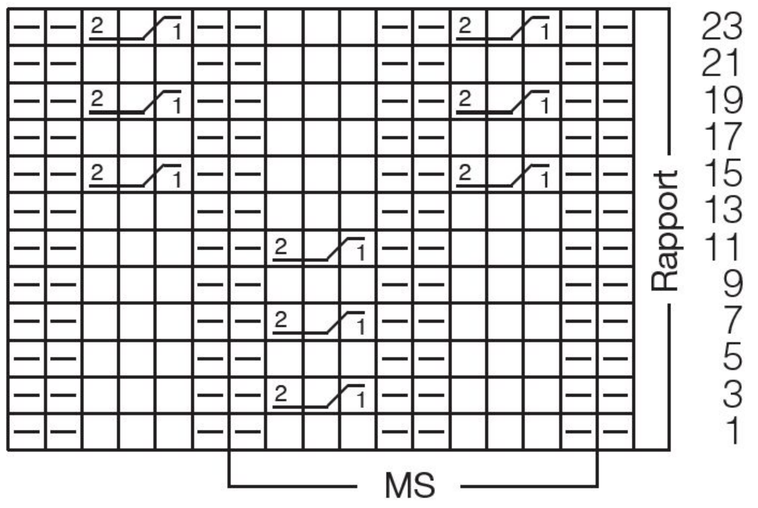
JACKE
Die Jacke wird am Halsausschnitt begonnen und nach unten gestrickt.
RAGLANPASSE:
65 (69) 76 M mit N Nr 4 anschl und die M wie folgt einteilen: Rand-M, 10 (11) 13 M kraus (li Vorderteil), 2 M kraus (Raglan-M), 5 M kraus (li Ärmel), 2 M kraus (Raglan-M), 25 (27) 30 M kraus (Rückenteil), 2 M kraus (Raglan-M), 5 M kraus (re Ärmel), 2 M kraus (Raglan-M), 10 (11) 13 M kraus (re Vorderteil), Rand-M. Für die Raglan-Zunahmen beids der Raglan-M in jeder 4. R 4 (3) 3 x 1 M und dann in jeder 2. R 20 (24) 27 x 1 M betont zun = 257 (285) 316 M. Nach 11 (12) 13 cm ab Anschlag die Arbeit teilen und dafür die M wie folgt aufteilen: 36 (40) 45 M li Vorderteil, 55 (61) 67 M li Ärmel, 75 (83) 92 M Rückenteil, 55 (61) 67 M re Ärmel, 36 (40) 45 M re Vorderteil. Alle M stilllegen.
RÜCKEN- UND VORDERTEILE:
Die M von den Rücken- und Vorderteilen auf die N nehmen und 2 R kraus str, dabei in der 2. R gleichmäßig verteilt 12 (16) 17 M zun = 159 (179) 199 M. Dann weiter mit N Nr 4 ½ zwischen den Rand-M im Zopfmuster str. Nach 15 (18) 21 cm ab Armausschnitte alle M mustergemäß abk.
ÄRMEL:
Je 55 (61) 67 stillgelegte M auf 4 N des Nadelspiels Nr 4 verteilen. Den Rd-Anfang markieren und 2 Rd kraus str, dabei in der 2. Rd gleichmäßig verteilt 3 M zun = 58 (64) 70 M. Dann weiter mit dem Nadelspiel Nr 4 ½ im Zopfmuster str, dabei das Muster von der Mitte her einteilen und für die Ärmelschrägungen beids des Rd-Anfangs in jeder 6. Rd 3 (0) 3 x 1 M und dann in jeder 8. Rd 3 (6) 6 x 1 M betont abn = 46 (52) 52 M. Nach 12 (15) 18 cm ab Armausschnitte alle M mustergemäß abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Aus den Vorderteilkanten mit der Rundstrick-N Nr 4 je 70 (81) 92 M auffassen und zwischen den Rand-M 3 cm kraus str, dabei in die Blende des re Vorderteils nach 1,5 cm das 1. Knopfloch 49 (56) 61 M vom unteren Rand entfernt und 2 weitere Knopflöcher – 1 U, 2 M re zusstr – im Abstand von 5 (7) 10 M einarb. Alle M abk. Alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

HOSE
LINKES HOSENBEIN:
59 M mit der N Nr 4 anschl und zwischen den Rand-M 2 cm kraus str, dabei die 29. und 30. M als Seitenlinie markieren. Dann weiter mit N Nr 4 ½ zwischen den Rand-M im Zopfmuster str, dabei für die Beinschrägen **für Größe 56 – 62** in jeder 8. R beids 5 x 1 M (**für Größe 62 – 68** in jeder 6. R beids 4 x 1 M und in jeder 4. R beids 6 x 1 M) **für Größe 74 – 80** in jeder 4. R beids 11 x 1 M und in jeder 2. R beids 4 x 1 M mustergemäß zun. **Gleichzeitig** beids der Seitenlinie in jeder 6. R 0 (4) 6 x 1 M und in jeder 4. R 10 (6) 4 x 1 M mustergemäß zun = 89 (99) 109 M. Nach 12 (13) 14 cm ab Bund alle M stilllegen.
RECHTES HOSENBEIN:
Ebenso str.
VORDER- UND HINTERHOSE:
Die M der Hosenbeine auf die Rundstrick-N Nr 4 ½ nehmen, dabei zwischen den Hosenbeinen je 1 M zun = 180 (200) 220 M. Weiter über alle M in Rd im Zopfmuster mustergemäß str, dabei liegt der Rd-Anfang in der hinteren Mitte. Nach 25 (28) 31 cm ab Bund mit N Nr 4 weiter kraus str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 72 (68) 68 M abn = 108 (132) 152 M. Nach 1,5 cm in die Vorderhose 2 Knopflöcher – 40 (50) 57 M mustergemäß str, 1 U, 2 M re zusstr, 24 (28) 34 M mustergemäß str, 2 M re zusstr, 1 U, 40 (50) 57 M mustergemäß str – einarb. Nach 3 cm 9 (11) 14 M abk, 8 M für den 1. Träger stilllegen, 74 (94) 108 M abk, 8 M für den 2. Träger stilllegen, 9 (11) 14 M abk.
TRÄGER (2x):
Über je 8 stillgelegte M mit den 2 N des Nadelspiels Nr 2 ½ 40 cm kraus str. Dann alle M abk. Alle Kanten mit 1 R Kett-M umhäkeln.
FERTIGSTELLUNG:
Die Hose leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die inneren Beinnähte schließen. Alle Nähte leicht ausdämpfen. Die Knöpfe annähen.

STRÜMPFE:
Mit dem Nadelspiel Nr 4 ½ je 40 M anschl, die M auf 4 N verteilen und zur Rd schließen. Der Rd-Anfang liegt in der hinteren Mitte. Für den Schaft 10 cm im Zopfmuster str. Dann weiter glatt re str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 8 (4) 0 M abn = 32 (36) 40 M. Nach 2 Rd für den Fußrücken 16 (18) 20 M stilllegen und über die restl 16 (18) 20 M die Ferse wie folgt arb:
1. R (Hin-R): Alle 16 (18) 20 M einschließlich der letzten M re str, dann die Arbeit wenden. **2. R (Rück-R):** Eine doppelte M arb. Dafür den Faden vor die Arbeit legen, die 1. M li abh, M und Faden zus abh und den Faden fest nach hinten ziehen. Anschließend alle M li str, wenden. **3. R:** Eine doppelte M arb, dann alle M bis zur doppelten M am R-Ende re str (die doppelte M bleibt ungestrickt), wenden. **4. R:** Eine doppelte M arb, dann alle M bis zur doppelten M am R-Ende li str, wenden. Die 3. und 4. R stets wdh, bis beids 5 (6) 7 doppelte M vorhanden sind = 6 M in der Mitte. Nun 2 Rd über alle 32 (36) 40 M str, dabei in der 1. Rd bei den doppelten M beide Maschenteile zugleich erfassen. Anschließend wieder verkürzte R mit doppelten M, aber in entgegen gesetzter Reihenfolge von innen nach außen str.
1. R (Hin-R): Alle M einschließlich der 1. M des dritten Drittels re str, dann die Arbeit wenden. **2. R (Rück-R):** Eine doppelte M arb und alle M li bis einschließlich der 1. M des letzten Drittels str, wenden.
3. R: Eine doppelte M arb, dann re bis zur doppelten M str, dann diese re str und die folgende M re str, wenden. **4. R:** Eine doppelte M arb, dann alle M bis zur doppelten M li str dann diese li str und die folgende M li str, wenden. Die 3. und 4. R stets wdh, bis über alle 5 (6) 7 äußeren Fersenmaschen eine doppelte M gestrickt wurde. Nach der letzten Rück-R wird wieder in Rd gestrickt. Nach 8 (9) 10 cm ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen. Dafür jeweils die letzten 2 M der 1. und 3. N re zusstr und die ersten 2 M der 2. und 4. N re überzogen zusstr. Diese Abnahmen in jeder Rd bis noch 8 M übrig sind. Diese 8 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.



Zopfmuster über 10 M



Rück-R/gerade Rd: M str, wie sie erscheinen.
1. – 24. R/Rd stets wdh.

Zeichenerklärung:
□ = 1 M re
— = 1 M li
2 1 = 3 M nach re verzopfen: 2 M auf eine Zopf-N hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-N re str

MODELL 22 + 23 • JACKE UND MÜTZE MIT RELIEFMUSTER IN MAGNOLIE UND HASELNUSS

GRÖSSE: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
KOPFUMFANG: ca 36 (40) 44 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

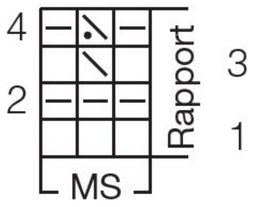
MATERIAL:
BUTTINETTE „Woll Butt Primo Söckli Kaschmir" (70% Wolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir, LL 200 m/50 g) **je 100 (100) 150 g Magnolie** (Fb 99.105.711) und **Haselnuss** (Fb 99.105.713); einzeln gestr: für die **Jacke 100 g Magnolie** (Fb 99.105.711) und **50 (100) 100 g Haselnuss** (Fb 99.105.713); und für die **Mütze je 50 g Magnolie** (Fb 99.105.711) und **Haselnuss** (Fb 99.105.713).
ADDI ein Paar Strick-N Nr 3 ½, ein Nadelspiel Nr 3 ½ und eine Häkel-N Nr 3.
3 Knöpfe.

STRICKMUSTER:
Rippenmuster in Rd: 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Diese Rd stets wdh.
Reliefmuster über 3 M in R: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R und Rück-R gezeichnet. Den MS stets wdh. Die 1. – 4. R stets wdh.
Reliefmuster über 3 M in Rd: Lt Strickschrift str. Es sind alle Rd gezeichnet. Den MS stets wdh. Die 1. – 4. Rd stets wdh.
Feste Maschen in Rd: Jede Rd beginnt mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 Kettm in die Lftm.
Krebs-M: fM von li nach re häkeln.
Maschenprobe: Im Reliefmuster sind 26 M und 40 R = 10 x 10 cm.

JACKE
Die Jacke wird an einem Stück gestrickt und mit dem Rückenteil begonnen.
RÜCKENTEIL:
71 (80) 89 M in Magnolie anschl und zwischen den Rand-M im Reliefmuster str. Nach 16 (19) 21 cm ab Anschlag für die Ärmel beids 1 x 3 (5) 4 M und dann in jeder 2. R beids **für Größe 62 – 68** 2 x 3 M und 3 x 4 M (**für Größe 74 – 80** 5 x 5 M) **für Größe 86 – 92** 7 x 5 M neu anschl = 113 (140) 167 M. Nach 27 (31) 35 cm ab Anschlag ist die Schulterlinie erreicht. Die mittl 29 (32) 33 M für den rückw Halsausschnitt abk und beids davon je 42 (54) 67 M für die Vorderteile stilllegen.
RECHTES VORDERTEIL:
Über die ersten 42 (54) 67 stillgelegten M mustergemäß weiter str, dabei für den Halsausschnitt am li Rand in jeder 2. R 10 (11) 16 x 1 M und dann in jeder R 22 (24) 18 x 1 M mustergemäß zun. **Gleichzeitig** nach 8 (9) 9 cm ab Schulterlinie für die Ärmel am re Rand 1 x 4 (5) 5 M und dann in jeder 2. R **für Größe 62 – 68** 2 x 4 und 3 x 3 M (**für Größe 74 – 80** 5 x 5 M) **für Größe 86 – 92** 6 x 5 M und 1 x 4 M abk = 53 (59) 62 M. Nach 27 (31) 35 cm ab Schulterlinie alle M abk.
LINKES VORDERTEIL:
Über die restl 42 (54) 67 stillgelegten M das li Vorderteil gegengleich zum re Vorderteil str, dabei nach 12 (13) 14 cm ab Schulterlinie für den Untertritt ein Knopfloch 28 (31) 34 M vom re Rand entfernt – 2 M re zusstr, 1 U – einarb.

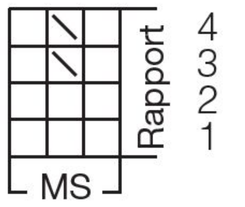
FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Das Teil an der Schulterlinie umklappen. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Die Ärmelkanten in Magnolie mit 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M umhäkeln. Den unteren Saum und die Verschlusskanten in Magnolie mit 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M umhäkeln, dabei am li Vorderteil 2 Knopfloch-Ösen häkeln – mit 7 Lftm 2 fM überspringen – einarb. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

Reliefmuster über 3 M (in R):



1. – 4. R stets wdh.

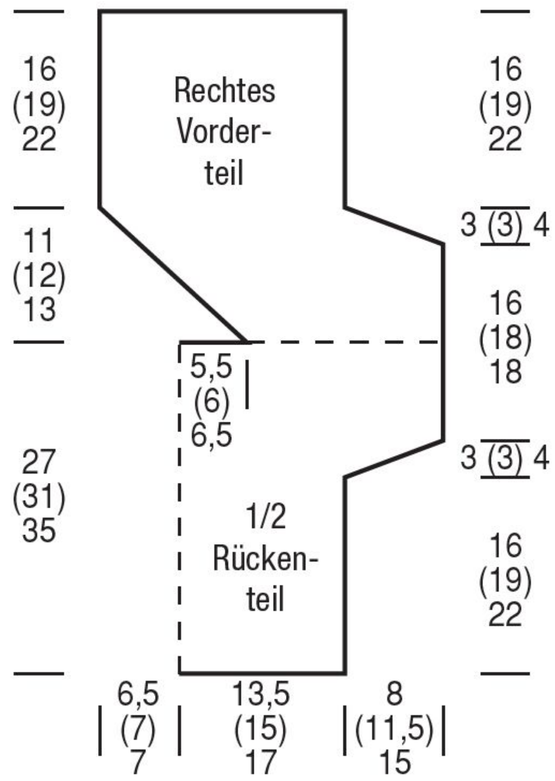
Reliefmuster über 3 M (in Rd):



1. – 4. Rd stets wdh.

Zeichenerklärung:
□ = 1 M re
⊟ = 1 M li
⧄ = 1 M li abheben, dabei den Faden hinter der Arbeit langführen
⧄ = 1 M li abheben, dabei den Faden vor der Arbeit langführen

MÜTZE
Mit dem Nadelspiel 90 (98) 108 M in Magnolie anschl, die M auf 4 N verteilen und in Rd 2 cm Rippenmuster str, dabei in der letzten Rd 0 (1) 0 M zun. Dann weiter in Rd im Reliefmuster str. Nach 17 (18) 19 cm ab Bund alle M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die obere Naht schließen. 2 Lftm-Ketten á 60 Lftm in Magnolie häkeln. Mit den Lftm-Ketten lt Foto je eine obere Ecke der Mütze abbinden.



MODELL 24 + 25 • JACKE UND MÜTZE MIT STREIFEN IN DREI FARBEN

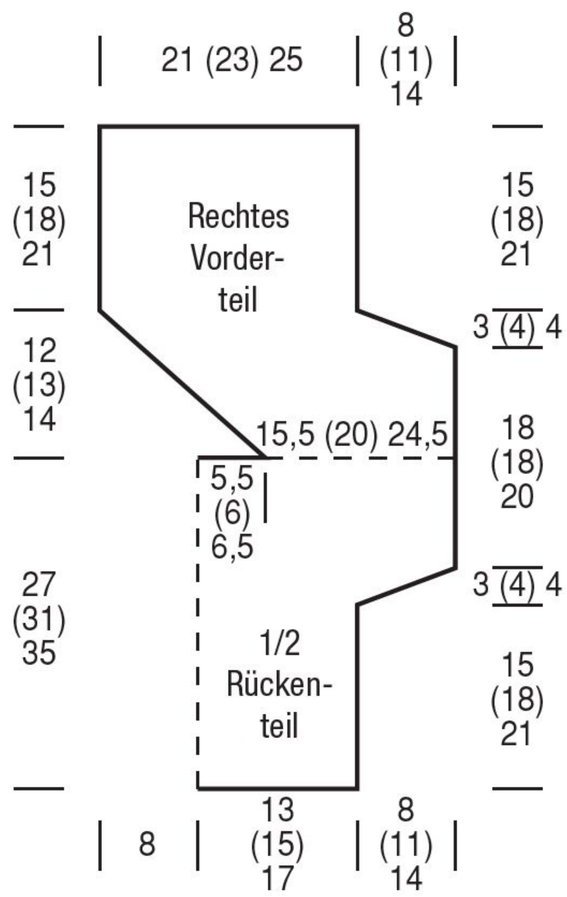
GRÖSSE: 56 – 62 (68 – 74) 80 – 86
KOPFUMFANG: ca 38 (42) 44 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
BUTTINETTE „Woll Butt Primo Söckli Kaschmir" (70% Wolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir, LL 200 m/50 g) **je 100 (100) 150 g Aqua** (Fb 99.105.708), **Eukalyptus** (Fb 99.105.709) und **Creme** (Fb 99.105.710); einzeln gestr: für die **Jacke je 100 (100) 150 g Aqua** (Fb 99.105.708), **Eukalyptus** (Fb 99.105.709) und **Creme** (Fb 99.105.710); und für die **Mütze je 50 g Aqua** (Fb 99.105.708), **Eukalyptus** (Fb 99.105.709) und **Creme** (Fb 99.105.710).
PONY ein Paar Strick-N Nr 6, ein Nadelspiel Nr 6 und eine Häkel-N Nr 5.
JIM KNOPF 4 Knöpfe (Art 13360, 15 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Kraus: In R: Hin-R und Rück-R re M str.
In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.
Streifenmuster: Je 4 R/Rd kraus in Aqua, Eukalyptus und Creme im Wechsel str. Bei den Vorderteilen wird in umgekehrter Reihenfolge gestrickt, da von oben nach unten gestrickt wird.
Betonte Zunahmen: Am li Rand: 1 M re verschr aus dem Querfaden zun, 1 M kraus, Rand-M. **Am re Rand:** Rand-M, 1 M kraus, 1 M re verschr aus dem Querfaden zun.
Maschenprobe: Kraus sind 18 M und 34 R = 10 x 10 cm.
Hinweis: Es wird immer mit doppeltem Faden gestrickt.

JACKE
Die Jacke wird an einem Stück gestrickt und mit dem Rückenteil begonnen.
RÜCKENTEIL:
48 (56) 64 M in Aqua anschl und zwischen den Rand-M kraus str. Nach 15 (18) 21 cm ab Anschlag für die Ärmel beids 1 x 2 (2) 4 M und dann in jeder 2. R beids **für Größe 56 – 62** 4 x 3 M (**für Größe 68 – 74** 1 x 2 M und 5 x 3 M) **für Größe 80 – 86** 2 x 4 M und 4 x 3 M neu anschl = 76 (94) 112 M. Nach 27 (31) 35 cm ab Anschlag ist die Schulterlinie erreicht. Die mittl 20 (22) 24 M für den rückw Halsausschnitt abk und beids davon je 28 (36) 44 M für die Vorderteile stilllegen.
RECHTES VORDERTEIL:
Über die ersten 28 (36) 44 stillgelegten M weiter str, dabei darauf achten, dass das Streifenmuster gegengleich zum Rückenteil gearbeitet wird. Für den Halsausschnitt am li Rand in jeder 2. R 14 (17) 20 x 1 M und dann in jeder R 10 (8) 6 x 1 M betont zun. **Gleichzeitig** nach 9 (9) 10 cm ab Schulterlinie für die Ärmel am re Rand 1 x 3 M und dann in jeder 2. R **für Größe 56 – 62** 3 x 3 M und 1 x 2 M (**für Größe 68 – 74** 4 x 3 M und 2 x 2 M) **für Größe 80 – 86** 3 x 3 M und 3 x 4 M abk = 38 (42) 46 M. Nach 27 (31) 35 cm ab Schulterlinie alle M abk.
LINKES VORDERTEIL:
Über die restl 28 (36) 44 stillgelegten M das li Vorderteil gegengleich zum re Vorderteil str, dabei nach 13 (14) 15 cm ab Schulterlinie am re Rand 1 Knopfloch – Rand-M, 2 M kraus, 2 M re zusstr, 1 U – und für den Untertritt ein weiteres Knopfloch 25 (25) 26 M vom re Rand entfernt einarb. Am re Rand 2 weitere Knopflöcher nach 19 (21) 23 cm und 25 (28) 31 cm ab Schulterlinie einarb.
FERTIGSTELLUNG:
Die Jacke leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Das Teil an der Schulterlinie umklappen. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

MÜTZE
Mit dem Nadelspiel 64 (72) 80 M in Aqua anschl, die M auf 4 N verteilen und in Rd im Streifenmuster str. Nach 18 (19) 20 cm ab Anschlag alle M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die obere Naht schließen. 2 Lftm-Ketten á 20 Lftm in Aqua häkeln. Mit den Lftm-Ketten lt Foto je eine obere Ecke der Mütze abbinden.



MODELL 26 + 27 • GEHÄKELTES SCHAF IN 2 VERSCHIEDENEN GRÖSSEN

GRÖSSE: ca 30 (40) cm
Die Schafe werden nach der gleichen Anleitung gearbeitet, jedoch mit unterschiedlichem Material. Dadurch ergeben sich die unterschiedlichen Größen. Es kann auch noch dickeres oder dünneres Garn genommen werden, hier muss dann nur die Nadelstärke dem Garn angepasst werden.

MATERIAL:
Für das kleine Schaf:
LANA GROSSA „Leggerissimo“ (100% Polyamid, LL 150 m/50 g) **50 g Hellbeige** (Fb 16) und „Meilenweit 100“ (80% Schurwolle, 20% Polyamid, LL 420 m/100 g) **einen Rest Schwarz** (Fb 1106).
LANA GROSSA eine Häkel-N Nr 4.
BUTTINETTE ca 50 g „Soft-Flocks“ (Art. 99.403.72). 1 Stick-N.
Für das große Schaf:
LANA GROSSA „The Look“ (100% Polyester, LL 120 m/100 g) **200 g Hellbeige** (Fb 11) und „Meilenweit 100“ (80% Schurwolle, 20% Polyamid, LL 420 m/100 g) **einen Rest Schwarz** (Fb 1106).
LANA GROSSA eine Häkel-N Nr 6.
BUTTINETTE ca 200 g „Baumwolle“ (Art. 99.843.44).
1 Stick-N.
Maschenprobe: Mit N Nr 4 und „Leggerissimo“ in fM sind 36 M und 18 R = 10 x 10 cm; mit N Nr 6 und „The Look“ in fM sind 11 M und 10 R = 10 x 10 cm.

HÄKELMUSTER:
Feste Maschen in Spiral-Rd: Mit fM in Rd häkeln, dabei die Rd nicht mit Kett-M schließen, sondern direkt weiter arb. Den Rd-Anfang mit einem Fd markieren. Um 1 M zu verdoppeln, 2 fM in eine Einstichstelle arb.

SCHAF
KÖRPER:
36 Lftm anschl und mit 1 Kett-M in die 1. Lftm zum Ring schließen. Weiter in Spiral-Rd häkeln. **1. – 18. Rd:** je 36 fM häkeln. **19. Rd:** jede 5. und 6. M zus abm = 30 fM. **20. Rd:** jede 4. und 5. M zus abm = 24 fM. **21. Rd:** jede 3. und 4. M zus abm = 18 fM. Mit 1 Kett-M die Rd schließen. Die Anschlagkante schließen und den Körper mit Füllmaterial füllen.

KOPF:
In einen Fadenring 6 fM häkeln und mit 1 Kett-M zum Ring schließen. Weiter in Spiral-Rd häkeln. **2. Rd:** jede M verdoppeln = 12 fM. **3. Rd:** jede 2. M verdoppeln = 18 fM. **4. Rd:** 6 x [1 fM, 1 M verdoppeln, 1 fM] = 24 fM. **5. Rd:** jede 4. M verdoppeln = 30 fM. **6. Rd:** 6 x [2 fM, 1 M verdoppeln, 2 fM] = 36 fM. **7. Rd:** 17 fM, 2 x 3 fM in eine Einstichstelle, 17 fM = 40 fM. **8. Rd:** 18 fM, 3 fM in eine Einstichstelle, 2 fM, 3 fM in eine Einstichstelle, 18 fM = 44 fM. **9. Rd:** 19 fM, 3 fM in eine Einstichstelle, 4 fM, 3 fM in eine Einstichstelle, 19 fM = 48 fM. **10. Rd:** jede 7. und 8. M zus abm = 42 fM. **11. Rd:** jede 6. und 7. M zus abm = 36 fM. Mit dem Füllen des Kopfes beginnen, dabei die Schnauze ausformen. **12. Rd:** jede 5. und 6. M zus abm = 30 fM. **13. Rd:** jede 4. und 5. M zus abm = 24 fM. **14. Rd:** immer 2 M zus abm = 12 fM. **15. Rd:** immer 2 M zus abm = 6 fM. Mit 1 Kett-M die Rd schließen. Den Kopf fertig füllen und die Öffnung schließen.
OHREN (2x):
In einen Fadenring 6 fM häkeln und mit 1 Kett-M zum Ring schließen. Weiter in Spiral-Rd häkeln. **2. Rd:** jede M verdoppeln = 12 fM. **3. Rd:** jede 2. M verdoppeln = 18 fM. **4. – 6. Rd:** je 18 fM häkeln. **7. Rd:** 2 M zus abm, 16 fM = 17 fM. **8. Rd:** 2 M zus abm, 15 fM = 16 fM. **9. Rd:** 2 M zus abm, 14 fM = 15 fM. Die obere Naht schließen.
ARME (2x):
12 Lftm anschl und mit 1 Kett-M in die 1. Lftm zum Ring schließen. Weiter in Spiral-Rd häkeln. **1. – 7. Rd:** je 12 fM häkeln. Die Anschlagkante schließen, die Arme leicht ausfüllen und die obere Naht schließen.
BEINE (2x):
15 Lftm anschl und mit 1 Kett-M in die 1. Lftm zum Ring schließen. Weiter in Spiral-Rd häkeln. **1. – 6. Rd:** je 15 fM häkeln. Die Anschlagkante schließen, die Beine leicht ausfüllen und die obere Naht schließen.
FERTIGSTELLUNG:
Die Schnauze und die Augen in Schwarz auf den Kopf aufsticken. Den Kopf an den Körper nähen. Die Ohren am Kopf annähen. Die Arme und Beine an den Körper nähen.

MODELL 28 + 29 • PULLOVER MIT GETEILTEM RÜCKENTEIL UND MÜTZE MIT JACQUARDMUSTER

GRÖSSE: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
KOPFUMFANG: ca 40 (44) 48 cm
Die abweichenden Angaben der größeren Größen stehen in bzw hinter den Klammern.

MATERIAL:
BUTTINETTE „Woll Butt Primo Alpaka“ (70% Alpaka, 30% Polyamid, LL 125 m/50 g) **100 g Marine** (Fb 99.102.909), **je 50 (50) 100 g Hellgrau** (Fb 99.102.902) und **Ecru** (Fb 99.102.901); einzeln gestr: für den Pullover **100 (100) 150 g Marine** (Fb 99.102.909), **je 50 g Hellgrau** (Fb 99.102.902) und **Ecru** (Fb 99.102.901) und für die Mütze **je 50 g Marine** (Fb 99.102.909), **Hellgrau** (Fb 99.102.902) und **Ecru** (Fb 99.102.901).
PRYM je eine Rundstrick-N Nr 4 und 4 ½, je ein Nadelspiel Nr 4 und 4 ½ und eine Häkel-N Nr 3.
JIM KNOPF 2 Knöpfe „Eselchen Elsa“ (Ecru-Grau, Art 12864, 15 mm Ø).

STRICKMUSTER:
Kraus re: Hin-R und Rück-R re M str.
Glatt re: In R: Hin-R re M, Rück-R li M str.
In Rd: Alle M re str.
Glatt li: In R: Hin-R li M, Rück-R re M str.
In Rd: Alle M li str.
Rippenmuster: 1 M glatt re, 1 M glatt li im Wechsel str.
Jacquardmuster über 12 M: Lt Strickschrift glatt re str, dabei den Faden der gerade nicht zu str Farbe auf der Rückseite locker mitlaufen lassen. Um lange Spannfäden zu vermeiden, den Faden der nicht zu str Farbe alle 3 M auf der Rückseite mit einweben. Es sind alle Hin-R und Rück-R bzw. Rd gezeichnet. In R den MS stets wdh und mit den M nach dem MS enden. In Rd den MS stets wdh. Die 1. – 6. R/Rd stets wdh.
Betonte Zunahmen (Raglan): Vor und nach den Raglan-M 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.
Betonte Abnahmen: Nach dem Rd-Anfang: 2 M re zusstr. **Vor dem Rd-Anfang:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüber ziehen).
Maschenproben mit N Nr 4 ½:
Glatt rechts sind 22 M und 27 R = 10 x 10 cm; im Jacquardmuster sind 22 M und 24 R = 10 x 10 cm.

PULLOVER
Der Pullover wird am Halsausschnitt begonnen und nach unten gestrickt.
RAGLANPASSE:
79 (83) 87 M mit N Nr 4 in Marine anschl und zwischen den Rand-M 3 R kraus re str. Dann weiter mit N Nr 4 ½ weiter str, dabei die M wie folgt einteilen: Rand-M, 4 M kraus re, 17 (18) 19 M glatt re (re Rückenteil), 2 M kraus re (Raglan-M), 3 M glatt re (Ärmel), 2 M kraus re (Raglan-M), 21 (23) 25 M glatt re (Vorderteil), 2 M kraus re (Raglan-M), 3 M glatt re (Ärmel), 2 M kraus re (Raglan-M), 17 (18) 19 M glatt re, 4 M kraus re, Rand-M (li Rückenteil). Für die Raglan-Zunahmen in jeder 2. R beids der Raglan-M 17 (18) 19 x 1 M betont zun = 215 (227) 239 M. **Gleichzeitig** in der 3. R in das li Rückenteil 2 Knopflöcher – 2 M glatt re, 2 M re zusstr, 1 U, 12 (13) 14 M glatt re, 1 U, 1 einfacher Überzug, 3 M kraus re, Rand-M – einarb. In der Rück-R die U li verschränkt abstr. Nach 13 (14) 15 cm ab Bund die Arbeit teilen und die M wie folgt aufteilen: 40 (42) 44 M re Rückenteil, 39 (41) 43 M re Ärmel, 57 (61) 65 M Vorderteil, 39 (41) 43 M li Ärmel, 40 (42) 44 M li Rückenteil. Alle M stilllegen.

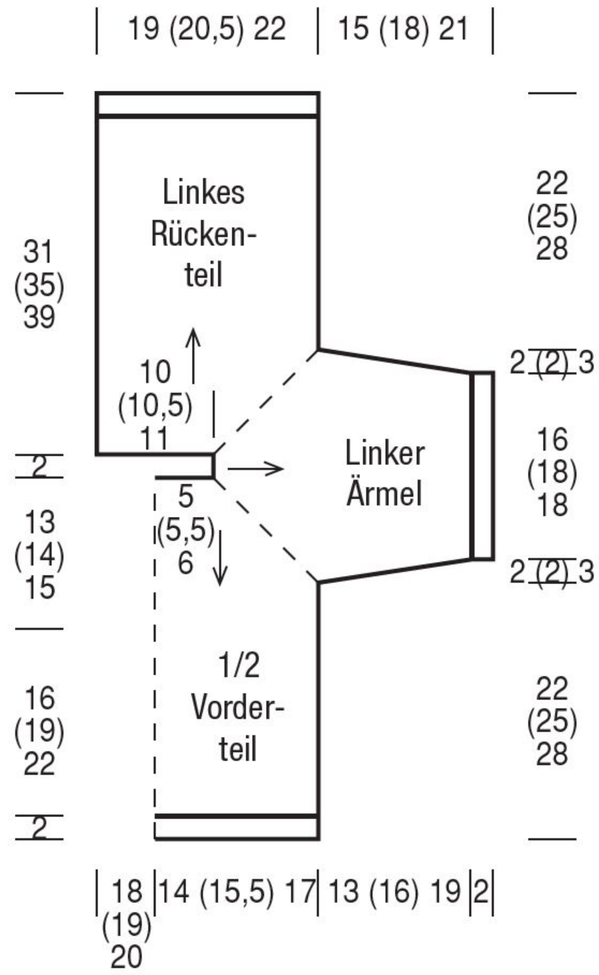
RÜCKEN- UND VORDERTEIL:
Die M von Rücken- und Vorderteilen auf die N nehmen und 2 R glatt re str, dabei in der 1. R zwischen den einzelnen Teilen je 5 (7) 9 M neu anschl = 147 (159) 171 M. Dann weiter in folg Einteilung str: Rand-M und 4 M kraus re in Marine, 137 (149) 161 M Jacquardmuster, 4 M kraus re und Rand-M in Marine. Nach 16 (19) 22 cm ab Armausschnitte über alle M in Marine weiter str. Dabei zwischen den kraus gestrickten M zuerst 1 R glatt re und anschließend mit N Nr 4 zwischen den Rand-M 2 cm im Rippenmuster str. Dann alle M mustergemäß abk.
ÄRMEL:
Je 39 (41) 43 stillgelegte M auf 4 N des Nadelspiels Nr 4 ½ verteilen. Den Rd-Anfang markieren und 2 Rd glatt re in Marine str, dabei in der 1. Rd aus den neu angeschl M von Rücken- und Vorderteil 6 (8) 10 M auffassen = 45 (49) 53 M. Dann im Jacquardmuster weiter str, dabei das Muster von der Mitte her einteilen und für die Ärmelschrägungen beids des Rd-Anfangs in jeder 6. Rd 5 (5) 7 x 1 M betont abn = 35 (39) 39 M. Nach 13 (16) 19 cm ab Armausschnitte über alle M in Marine weiter str. Dabei zuerst 1 Rd glatt re und anschließend mit N Nr 4 noch 2 cm im Rippenmuster str. Dann alle M mustergemäß abk.
FERTIGSTELLUNG:
Den Pullover leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.

MÜTZE:
Mit dem Nadelspiel Nr 4 in Marine 84 (96) 108 M anschl, die M auf 4 N verteilen und in Rd 3 cm im Rippenmuster str. Dann weiter mit dem Nadelspiel Nr 4 ½ im Jacquardmuster arb. Nach 18 (19) 20 cm ab Bund weiter glatt re in Marine str, dabei in der 3. Rd mit den Abnahmen beginnen. Dafür jeweils die letzten 2 M der 1. und 3. N re zusstr und die ersten 2 M der 2. und 4. N re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüber ziehen). Diese Abnahmen 6 (8) 10 x in jeder 2. Rd arb. Die restl 60 (64) 68 M abk.
FERTIGSTELLUNG:
Die Mütze so legen, dass die Abnahmen seitl liegen. Die obere Naht schließen. Zwei Quasten in Marine arb. Zwei ca. 3 cm lange Lftm-Ketten in Marine häkeln und je eine Quaste an die Lftm-Ketten anbringen und die Lftm-Ketten an die Mützenspitze nähen.

Jacquardmuster über 12 M

1. – 6. R/Rd stets wdh.

Zeichenerklärung:
□ = Ecru
X = Marine
– = Hellgrau
1 Kästchen = 1 M + 1 R



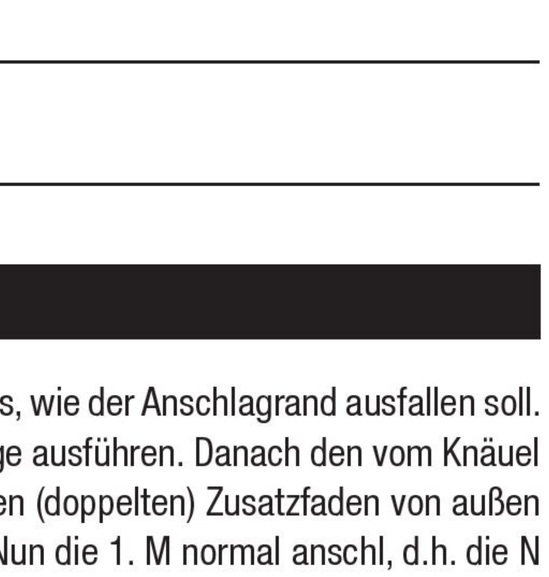
NOTIZEN

Kreuzanschlag

Der Anschlag wird mit doppeltem Faden gearb. Dafür wird ein Zusatzfaden benötigt, der mindestens doppelt so lang sein muss, wie der Anschlagrand ausfallen soll. Zunächst die Anfangsschlinge arb. Dafür die Mitte des Zusatzfadens zus mit dem Knäuelfaden fassen und die Anfangsschlinge ausführen. Danach den vom Knäuel kommenden einfachen Faden normal um den Zeigefinger legen und unter den Fingern durchführen (= Zeigefingerfaden). Den (doppelten) Zusatzfaden von außen nach innen um den Daumen führen und mit dem Zeigefingerfaden unter den übrigen Fingern festhalten (= Daumenfaden). Nun die 1. M normal anschl, d.h. die N von außen nach innen um den Daumenfaden herumführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Für die 2. M den Daumenfaden loslassen und von innen nach außen um den Daumen herumlegen. Nun die Nadel unter dem innen liegenden Daumenfaden durchführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Diesen Wechsel stets wdh. Nach der Anschlag-R stets 1 Rückr li M str.

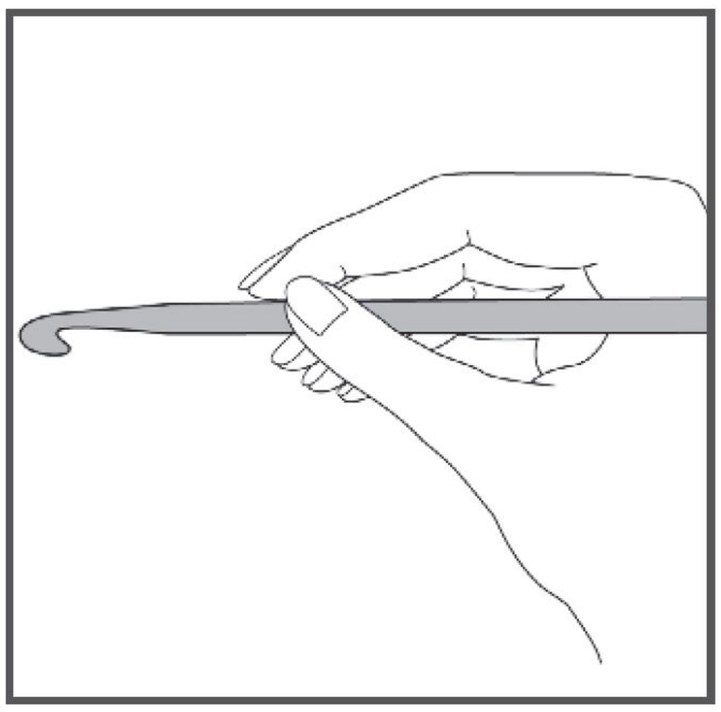
Maschenprobe

In jeder Anleitung wird eine Maschenprobe vorgegeben, die beim Stricken eingehalten werden muss, sonst wird das Strickstück größer oder kleiner als in den Schnittmaßen angegeben. Dies gelingt durch die Wahl der richtigen Nadelstärke. Zunächst eine Strickprobe anfertigen und prüfen, ob dieselbe Maschen- und Reihenzahl erreicht wird, wie vorgegeben. Dafür ein mindestens 12 x 12 cm großes Stück im angegebenen Muster stricken und dann nachzählen: Wie viele Maschen in der Breite und wie viele Reihen in der Höhe ergeben 10 x 10 cm. Hat die Probe mehr Maschen als in der Maschenprobe angegeben, lockerer stricken oder 1/2 bis 1 Stärke dickere Nadeln nehmen. Hat die Probe weniger Maschen, heißt es fester stricken oder dünnere Nadeln verwenden.

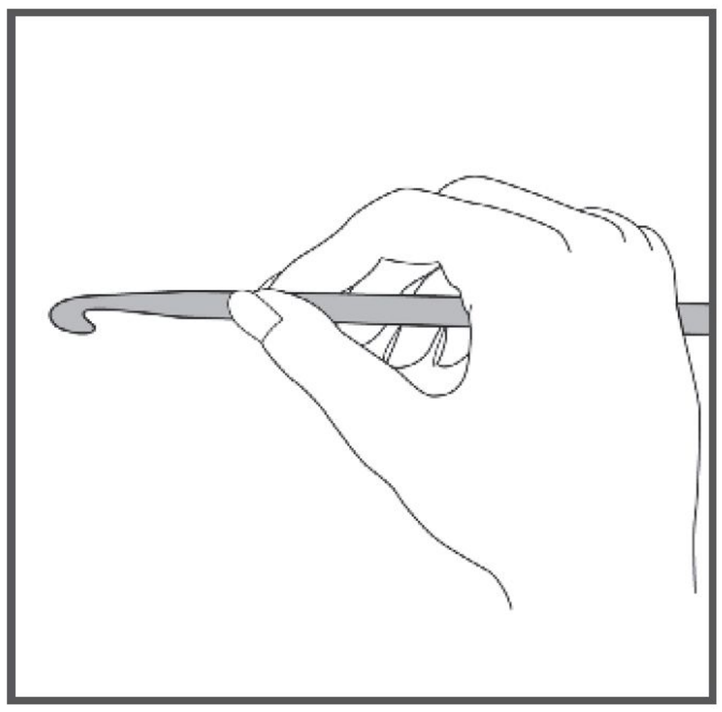


Häkeln lernen

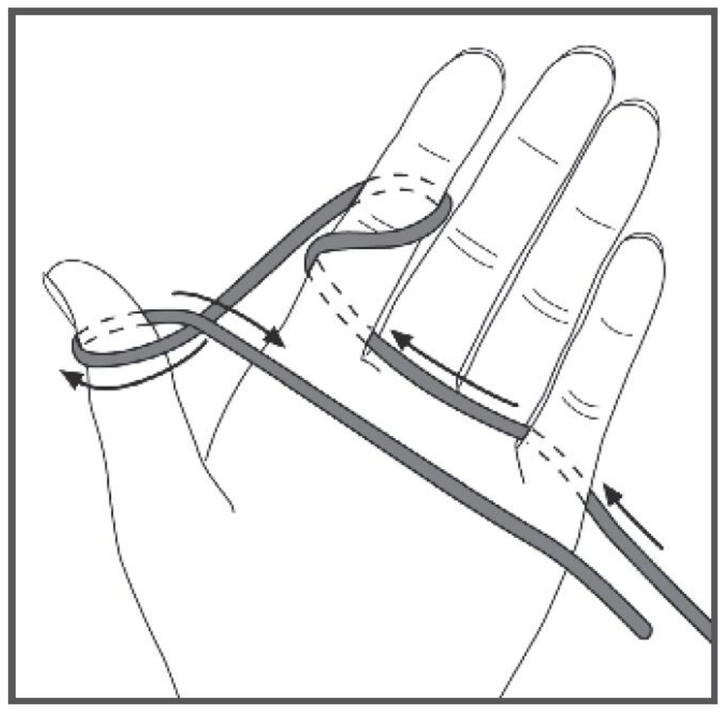
Alle Häkelmaschen werden aus Schlingen gebildet, die durch folgende drei Arbeitsschritte entstehen: Umschlag bilden, Faden durchholen und abmaschen. Anzahl, Art und Reihenfolge dieser Arbeitsschritte variieren. Dadurch entstehen die verschiedenen Maschenarten. Wir zeigen Ihnen die Grundmaschenarten von der Kettmasche bis zum Mehrfachstäbchen.



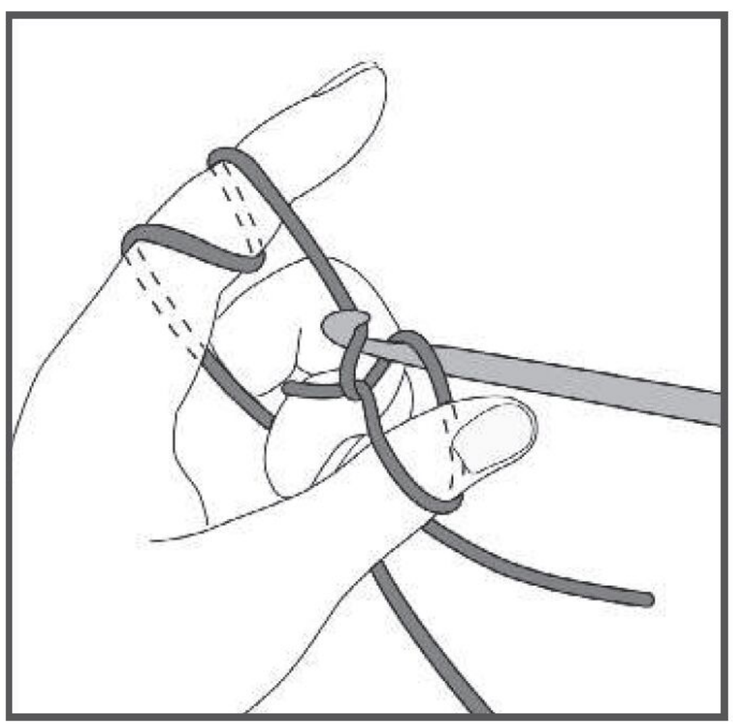
1. Die Nadel wie einen Bleistift halten.



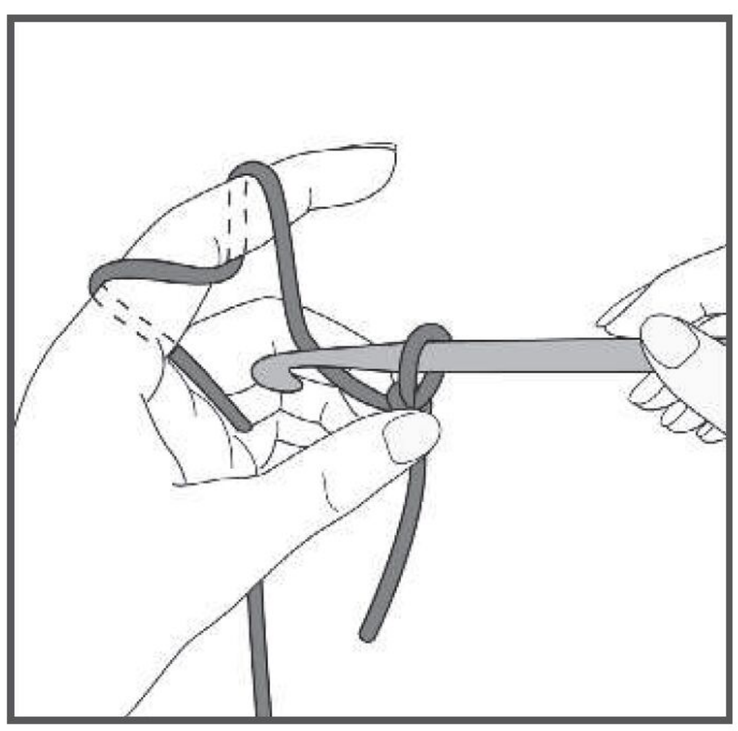
2. Die Nadel wie eine Stricknadel halten.



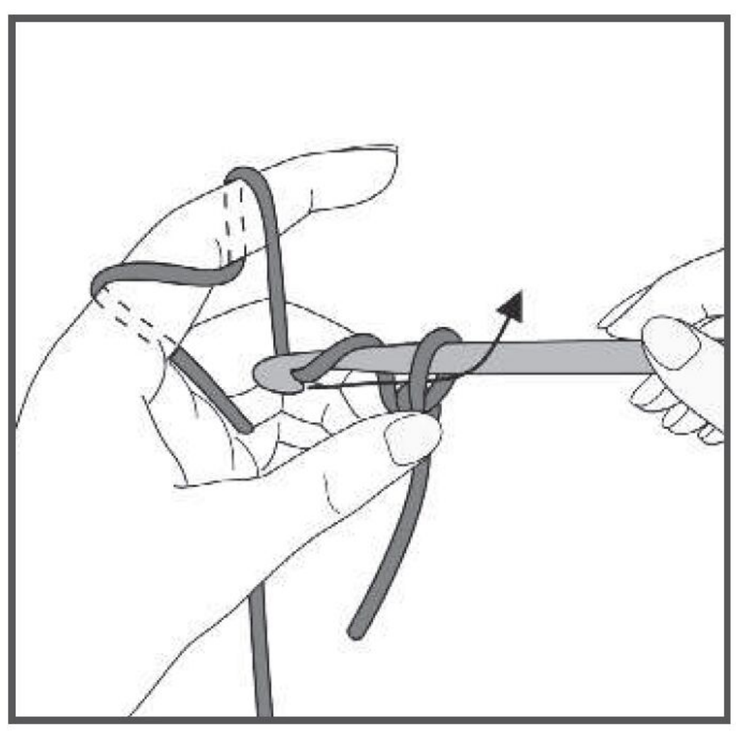
1. Den Faden wie im Bild gezeigt um die linke Hand legen.



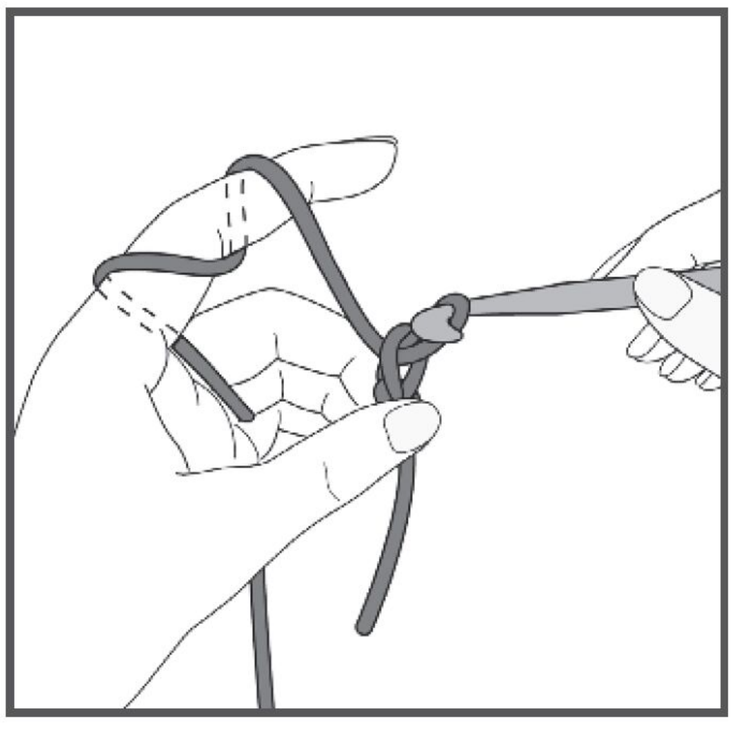
2. Die Häkelnadel von unten in die Daumenschlinge schieben. Den Faden, der vom Zeigefinger kommt, mit der Häkelnadel fassen und durch die Daumenschlinge ziehen. Den Daumen aus der Schlinge nehmen.



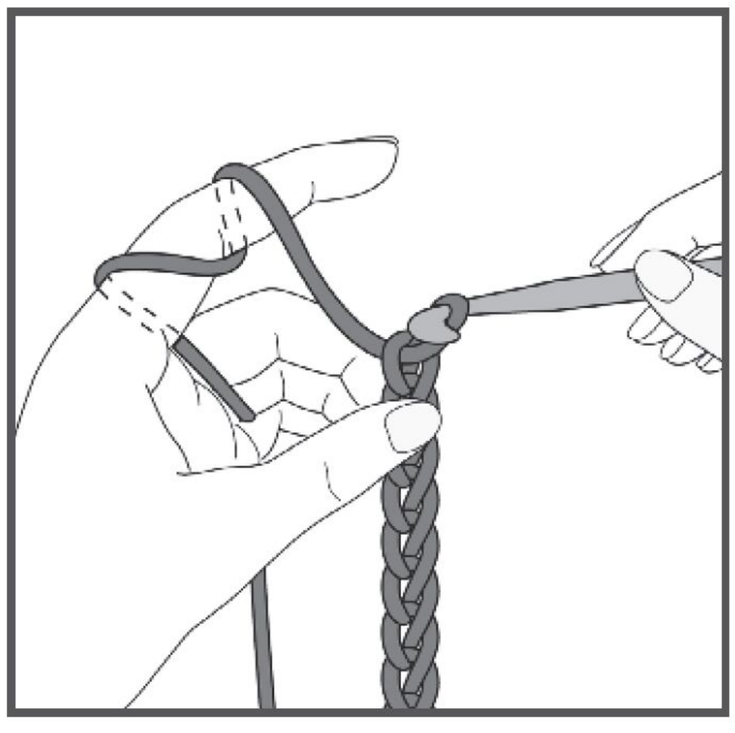
3. Nun ist der Anschlagsknoten fertig und eine Schlinge liegt auf der Nadel. Die Schlinge so anziehen, dass sie locker auf der Nadel liegt, aber nicht herunterrutscht.



4. Den Anschlagsknoten mit Daumen und Mittelfinger halten und den Faden, der vom Zeigefinger kommt, von hinten nach vorn über die Nadel legen.

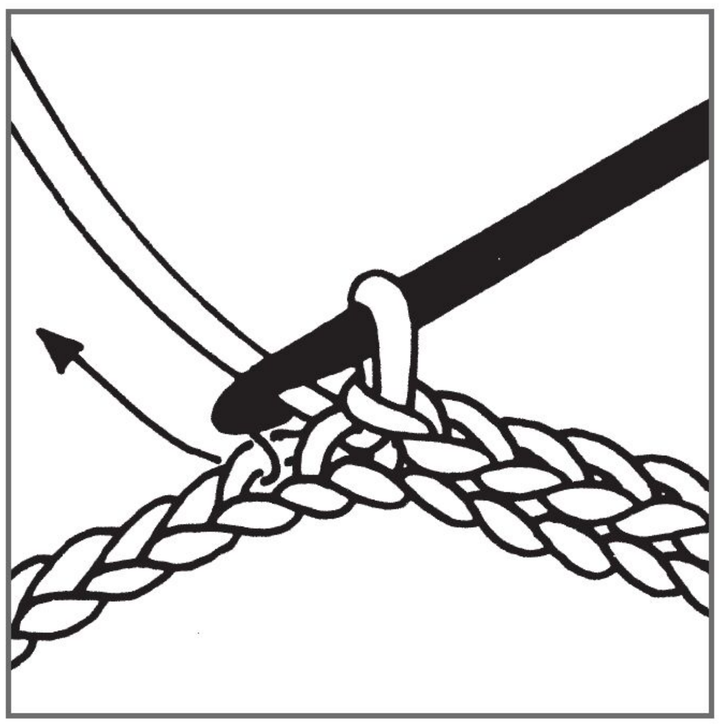


5. Diesen Umschlag durch die Anfangsschlinge ziehen.



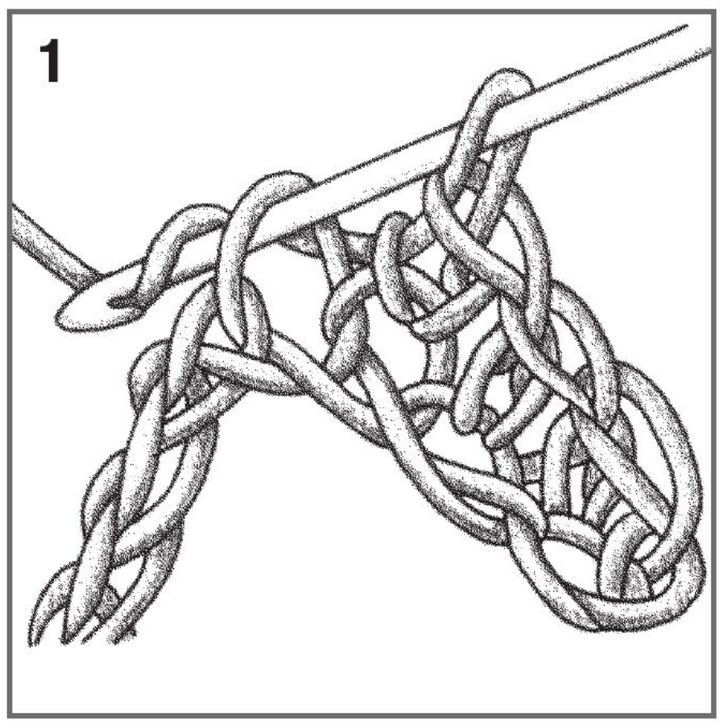
6. Die Schritte 4 und 5 stets wiederholen, bis die gewünschte Luftmaschenanzahl erreicht ist.

Kettmasche

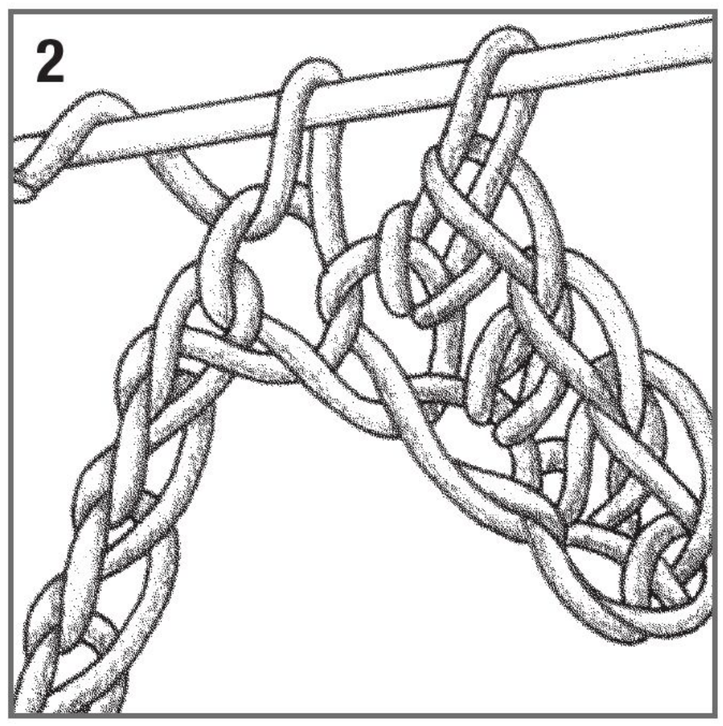


In das folgende Maschenglied einstechen, den Faden zur Schlinge durchholen und diese gleichzeitig durch die auf der Nadel befindliche Schlinge ziehen.

Feste Masche

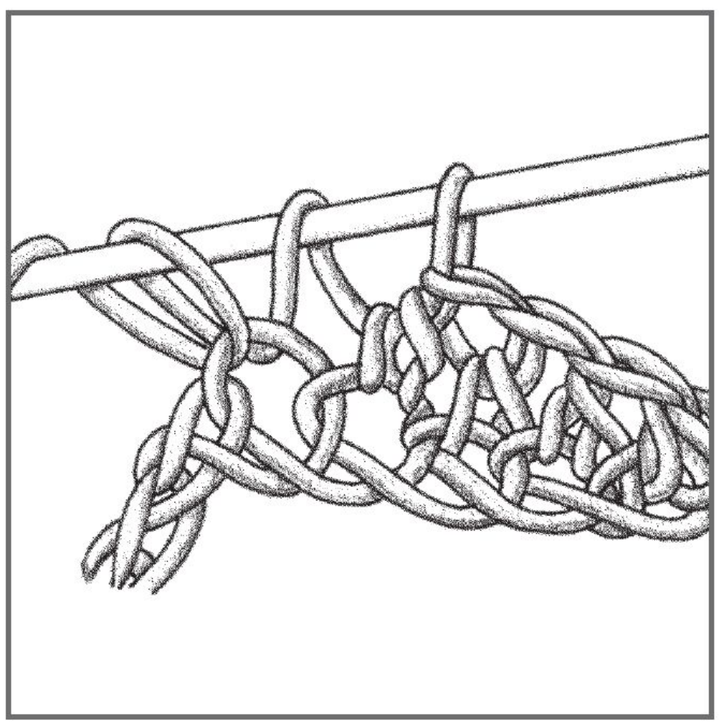


Mit der Häkelnadel in die Anschlagluftmasche einstechen und einen Umschlag bilden. (Ab der 2. Reihe wird statt in die Anschlagluftmasche ins Maschenglied der vorherigen Reihe eingestochen.)



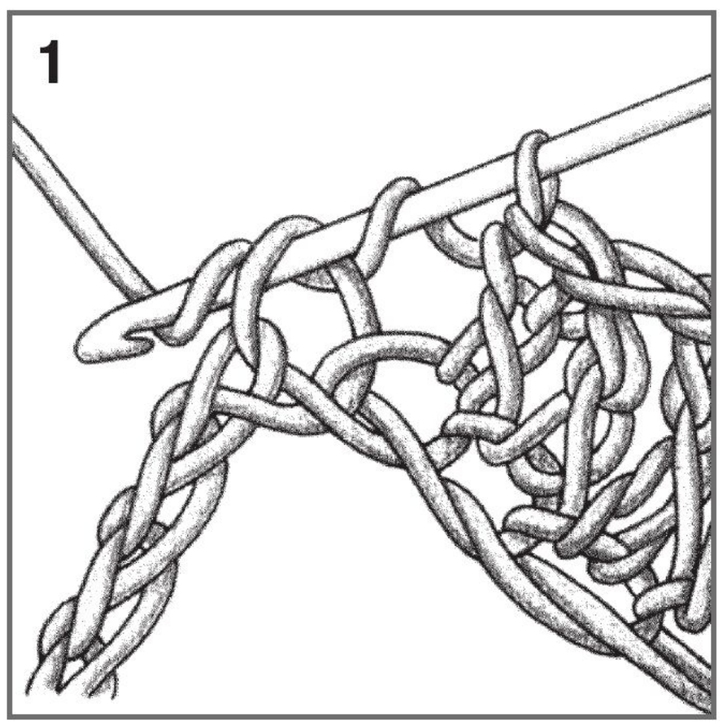
Den Umschlag durch die Anschlagluftmasche (bzw. das Maschenglied) zur Schlinge ziehen, einen weiteren Umschlag bilden und damit beide auf der Nadel befindlichen Schlingen abmaschen.

Halbes Stäbchen

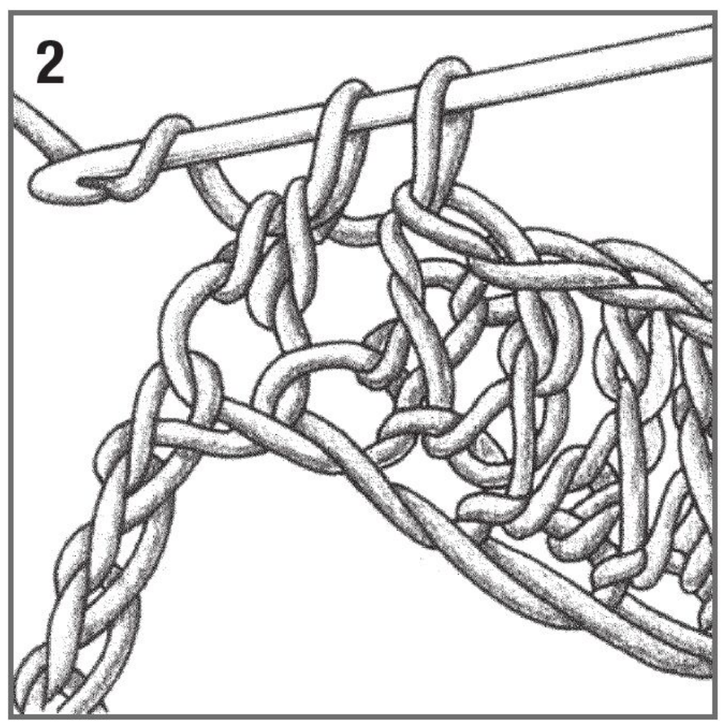


Einen Umschlag bilden, in das Maschenglied einstechen, einen Umschlag bilden, zur Schlinge durchziehen, mit einem weiteren Umschlag alle drei auf der Nadel befindlichen Schlingen abmaschen.

Einfaches Stäbchen

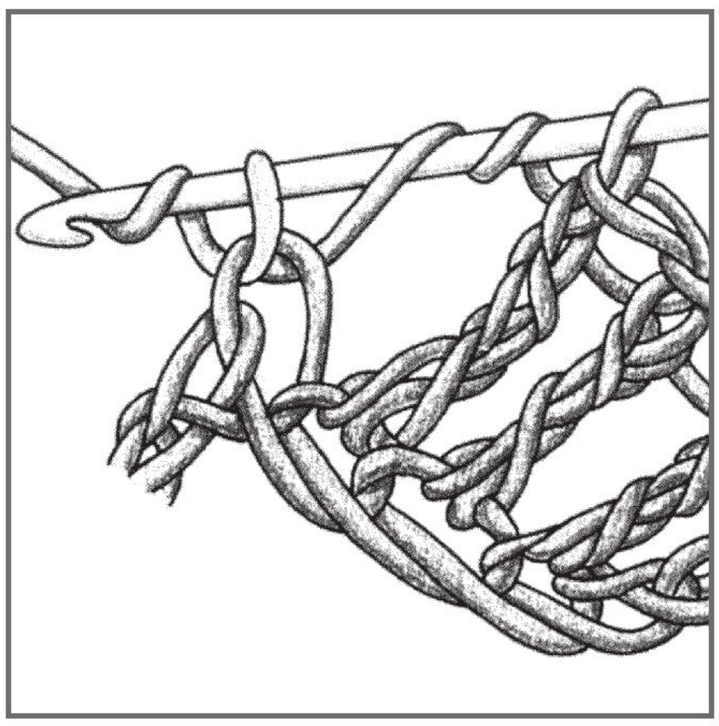


Einen Umschlag bilden, in die Anschlagluftmasche (bzw. das Maschenglied) einstechen, einen Umschlag bilden, zur Schlinge durchziehen und erneut einen Umschlag bilden.



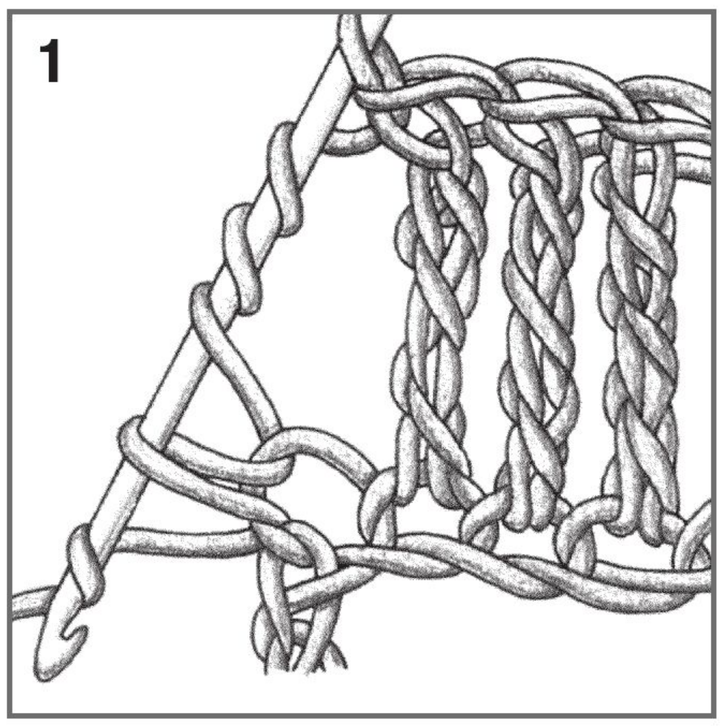
Dann mit diesem Umschlag zunächst zwei auf der Nadel befindliche Schlingen abmaschen, mit einem weiteren Umschlag die letzten beiden auf der Nadel befindlichen Schlingen abmaschen.

Doppelstäbchen

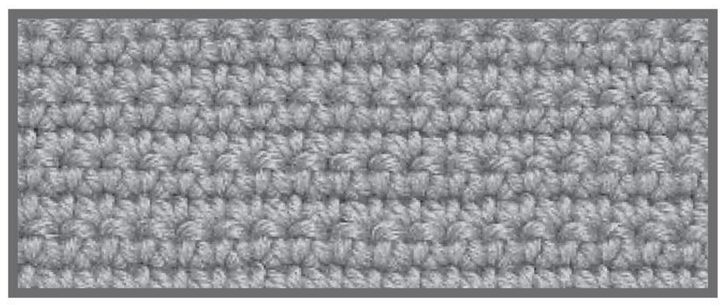


Zwei Umschläge, in das Maschenglied einstechen, einen Umschlag, diesen zur Schlinge durchziehen, mit je einem weiteren Umschlag drei mal zwei Schlingen zusammen abmaschen.

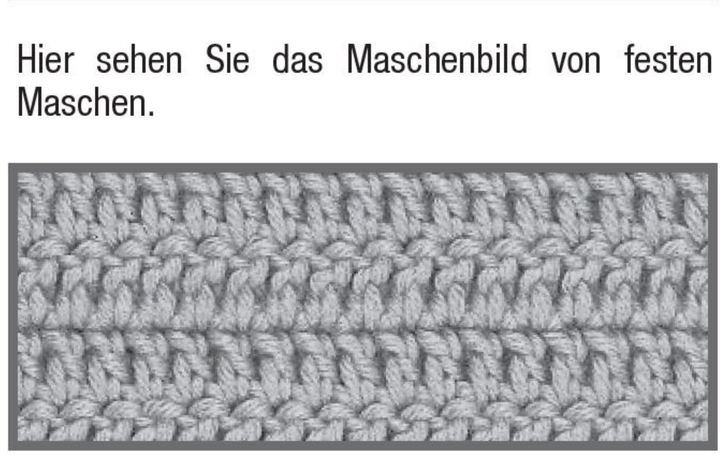
Dreifachstäbchen



Drei Umschläge, in das Maschenglied einstechen, einen Umschlag, diesen zur Schlinge durchziehen, mit je einem weiteren Umschlag viermal zwei Schlingen zusammen abmaschen.



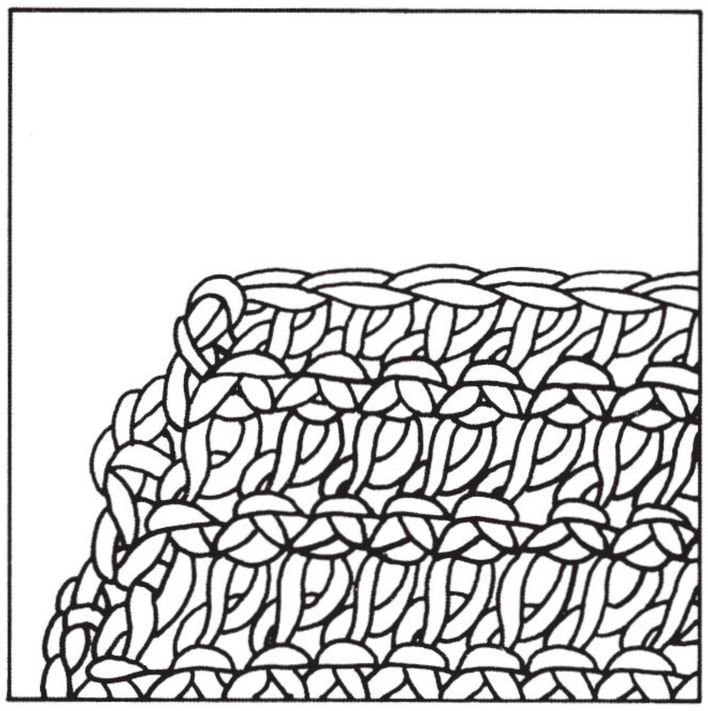
Hier sehen Sie das Maschenbild von festen Maschen.



Hier sehen Sie das Maschenbild von einfachen Stäbchen.

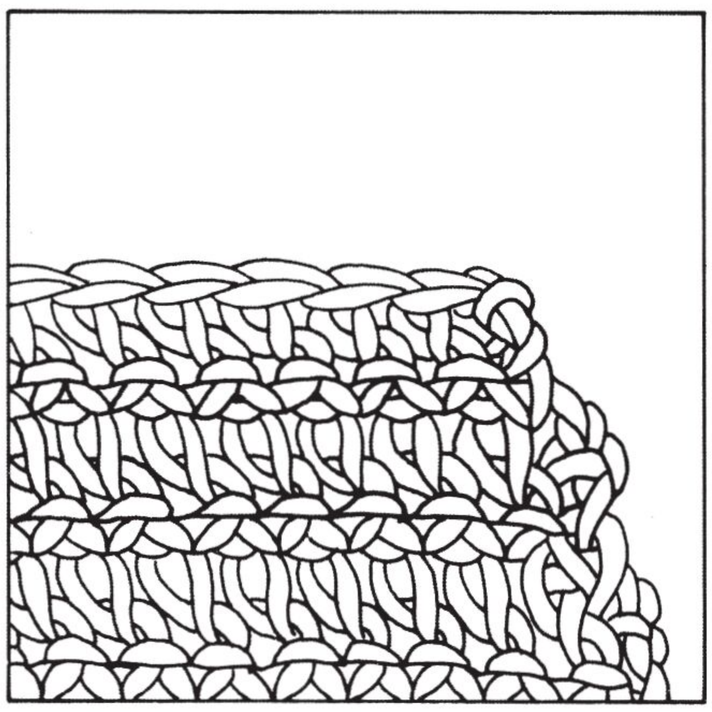
HÄKELN – So wird zu- und abgenommen

Abnehmen von einer festen Masche links



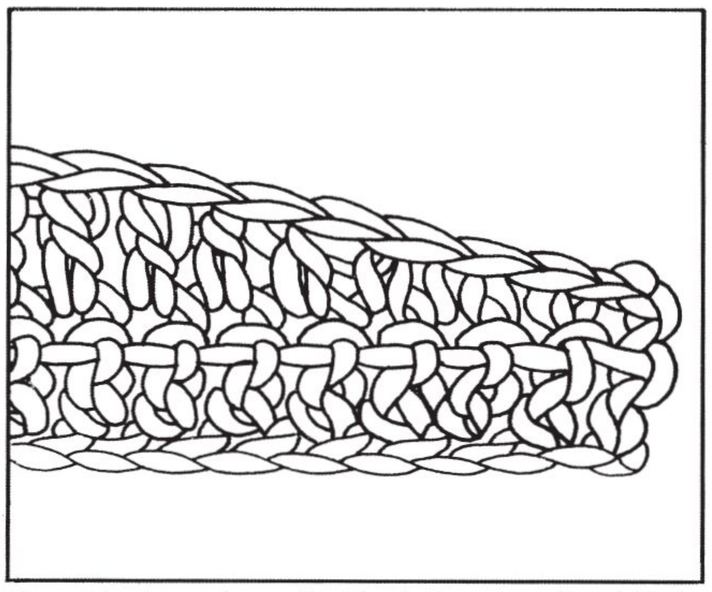
Die jeweils letzte Masche nicht mehr behäkeln.

Abnehmen von einer festen Masche rechts



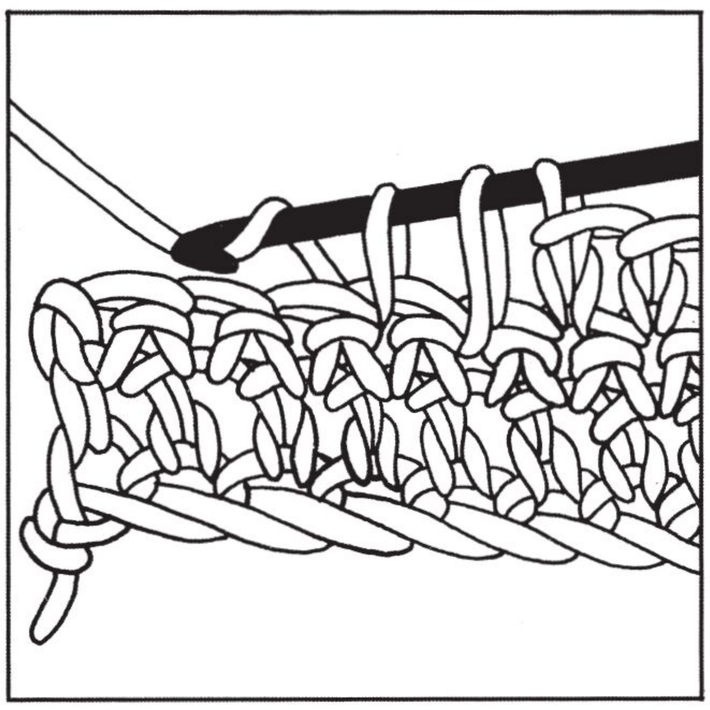
Häkeln Sie in der Rückreihe nicht über die letzte Masche. Arbeit wenden und normal weiterarbeiten.

Abschrägen



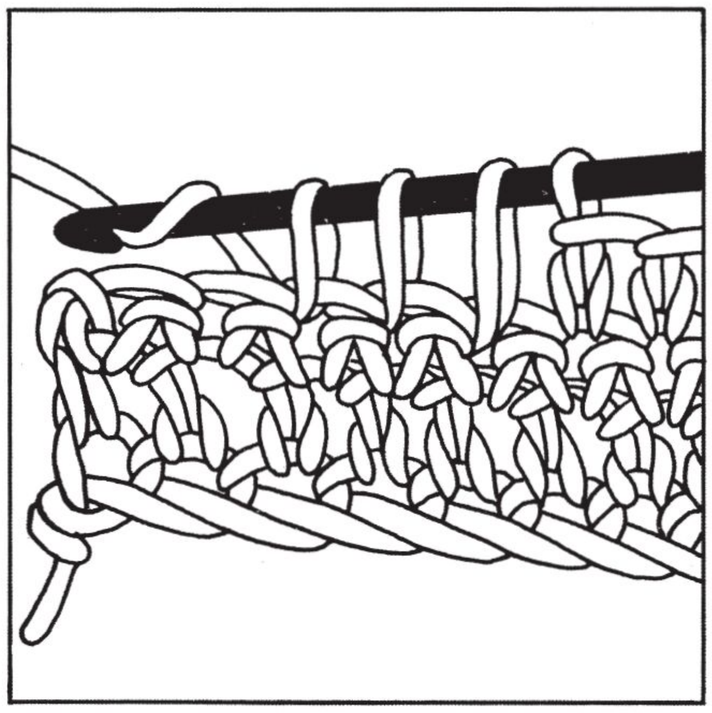
Wenn Sie eine sehr sanfte Abschrägung wollen, häkeln Sie am Anfang der Reihe jeweils einige Kettmaschen, feste Maschen, halbe Stäbchen, Stäbchen, Doppelstäbchen usw. Es kommt darauf an, wie das gewählte Muster beschaffen ist, es müssen nur Maschen gehäkelt werden, die nach und nach größer werden.

Innerhalb einer Reihe eine feste Masche abnehmen



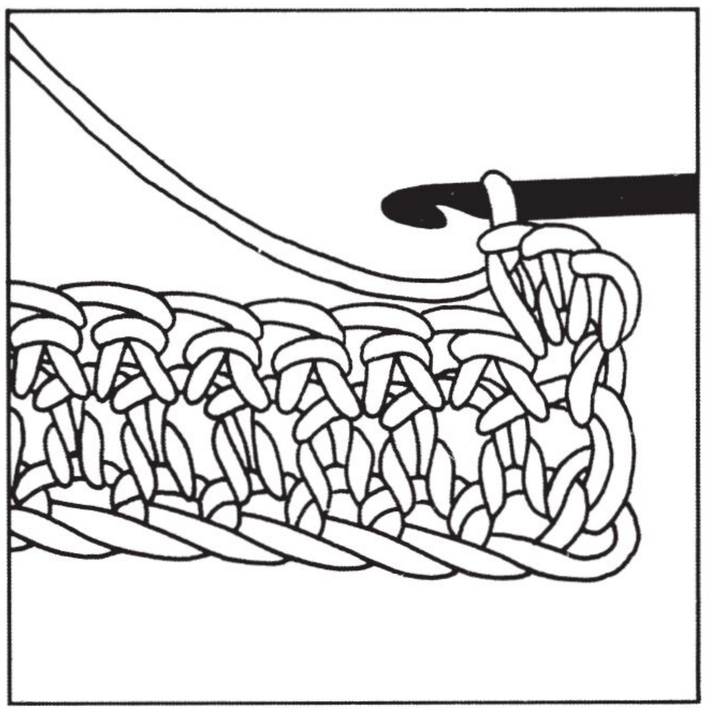
Um sichtbar innerhalb eines Häkelteils abzunehmen, arbeiten Sie die letzte Masche im Grundmuster wie gewohnt bis auf den letzten Arbeitsvorgang. Stechen Sie nun in die nächste und übernächste Masche und holen Sie eine Schlinge. Nun maschen Sie alle Schlingen zusammen ab.

Innerhalb einer Reihe 2 feste Maschen abnehmen



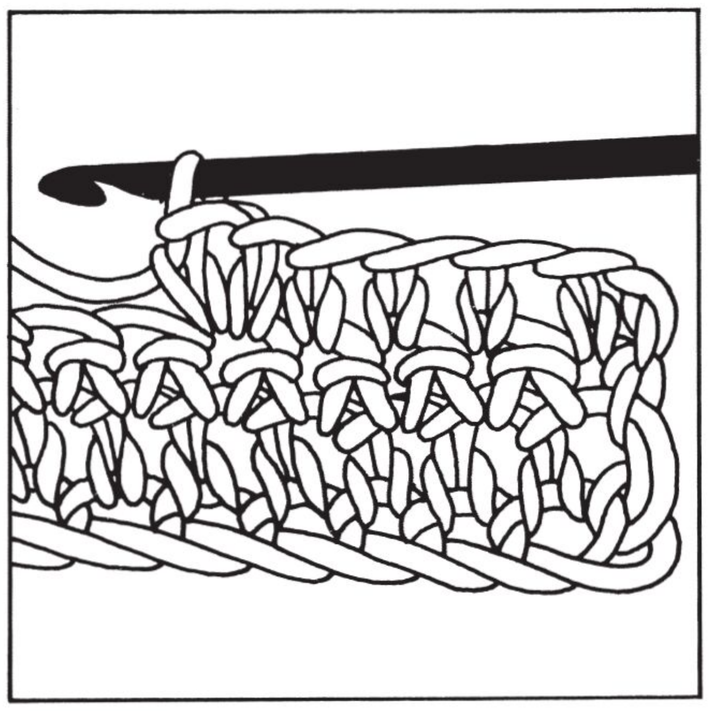
Bis zu der Stelle der Abnahmen arbeiten Sie wie gewohnt in festen Maschen. Dann in die nächsten drei Maschenglieder jeweils einstechen und eine Schlinge holen und alle vier auf der Nadel liegenden Schlingen zusammen abmaschen.

Zunehmen von einzelnen Maschen am Rand



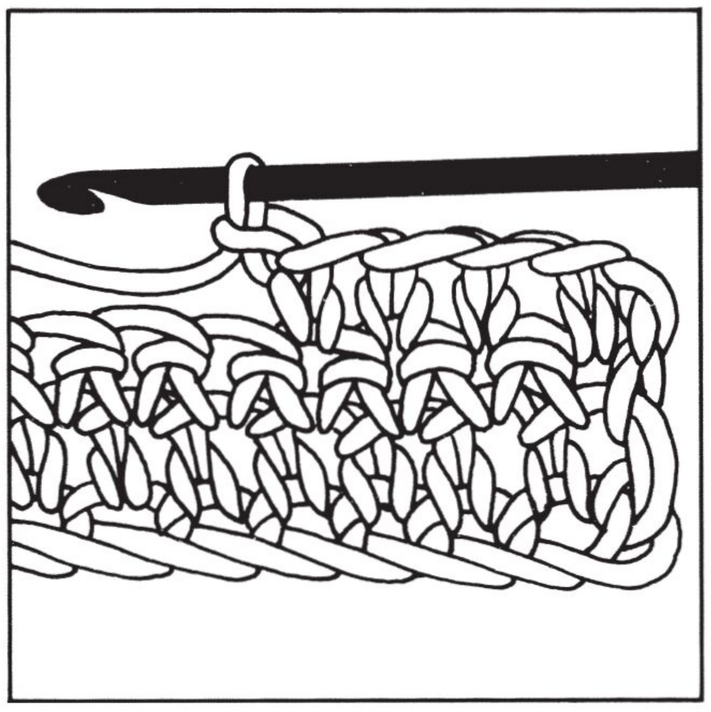
Normalerweise bilden die Wendeluftmaschen jeweils die 1. Masche, in die 2. Masche wird dann eingestochen. Um eine Masche mehr zu erhalten, häkeln Sie die Wendeluftmasche, stechen aber für die folgende Masche in die **1. Masche** der Reihe ein.

Zunehmen von einer Masche innerhalb der Reihe (1)



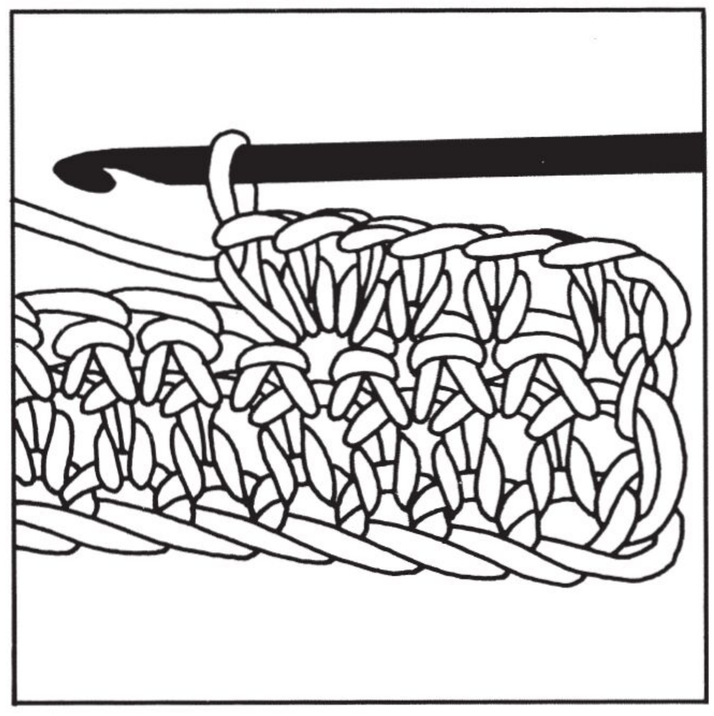
Dazu einfach 2 Maschen in eine Masche der Vorreihe häkeln.

Zunehmen von einer Masche nnerhalb der Reihe (2)



Sie können aber auch eine Masche häkeln, 1 Luftmasche daranhängen und gleich in die nächste Masche einstechen, wie gewohnt weiterarbeiten.

Zunehmen von 2 Maschen innerhalb der Reihe



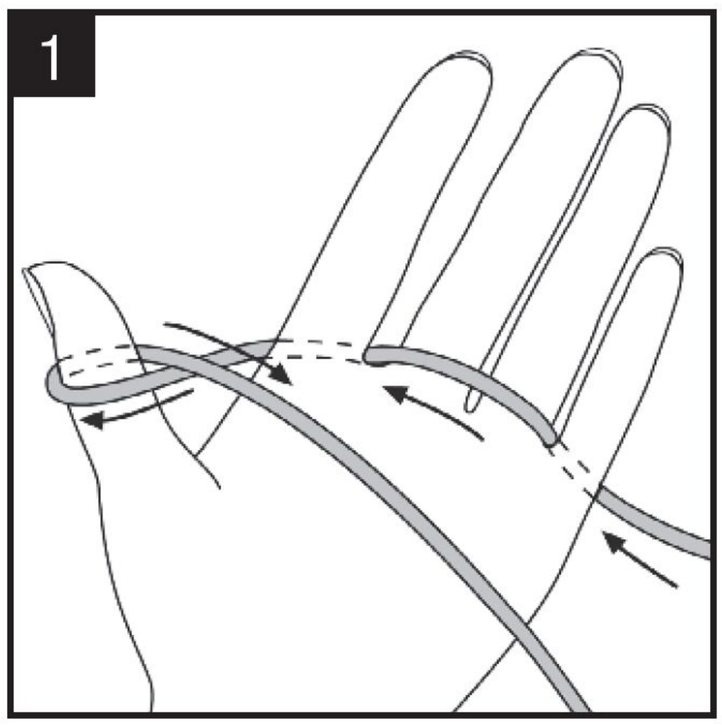
Sie häkeln in 1 Masche der Vorreihe 3 Maschen. Zunahmen von mehr als 2 Maschen sollten nie in der Mitte, sondern stets am Anfang oder Ende der Reihe gearbeitet werden.

Sollen mehrere Abnahmen nacheinander gearbeitet werden, die genau übereinander liegen, markieren Sie zunächst eine Masche als Mittelmasche. Dazu einfach einen andersfarbigen Faden einknüpfen. Sie können nun stets beidseitig dieser Mittelmasche jeweils eine Masche abnehmen (rechts und links jeweils 2 Maschen zusammen abmaschen), oder Sie maschen 1 Masche vor der Mittelmasche, dann die Mittelmasche und 1 Masche nach der Mittelmasche zusammen ab. Es hängt oft vom Muster ab, welche Arbeitsweise zu wählen ist.

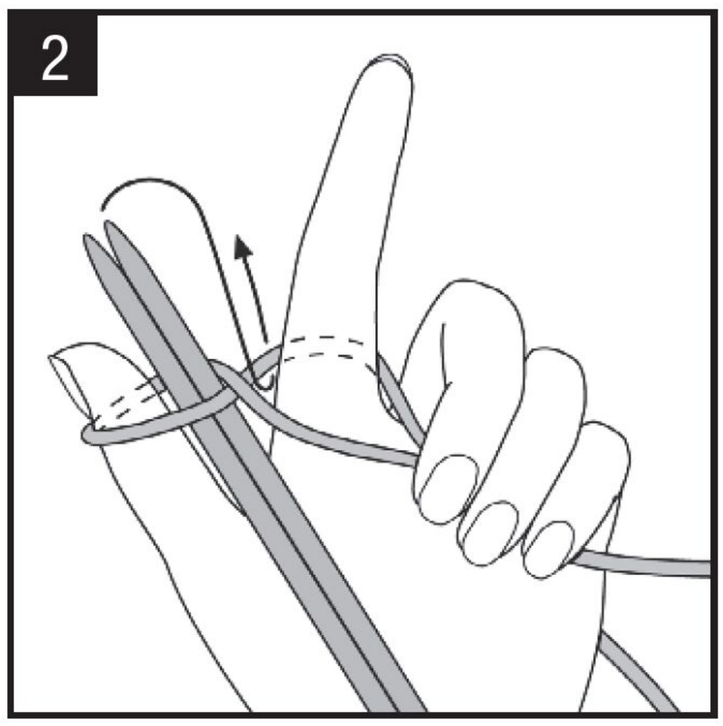
Aller Anfang ist leicht • Stricken lernen

Der Anschlag wird mit 2 Nadeln gearbeitet, die 2. Nadel herausziehen, wenn die gewünschte Maschenzahl erreicht ist. Zunächst großzügig Faden vom Knäuel abwickeln: Etwa 2 cm pro Masche plus ca. 20 cm Zugabe.

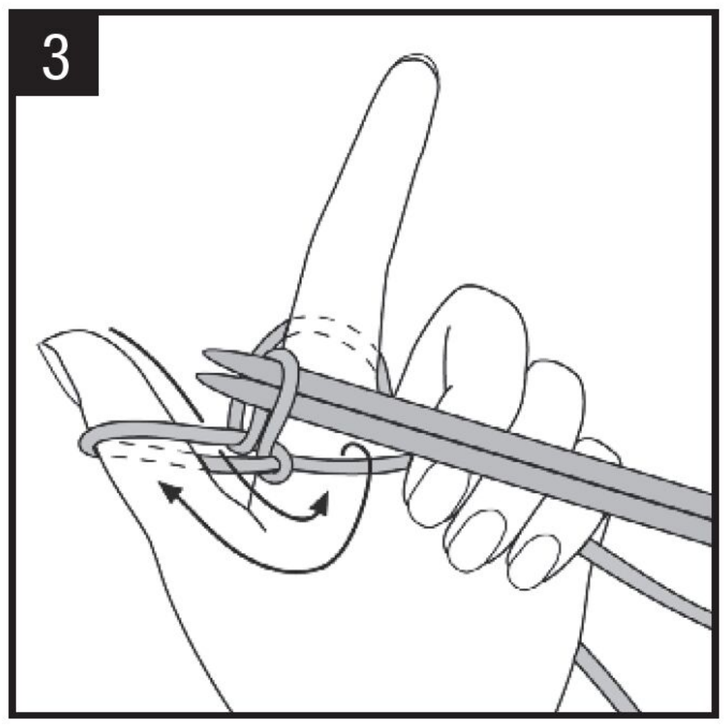
Maschenanschlag



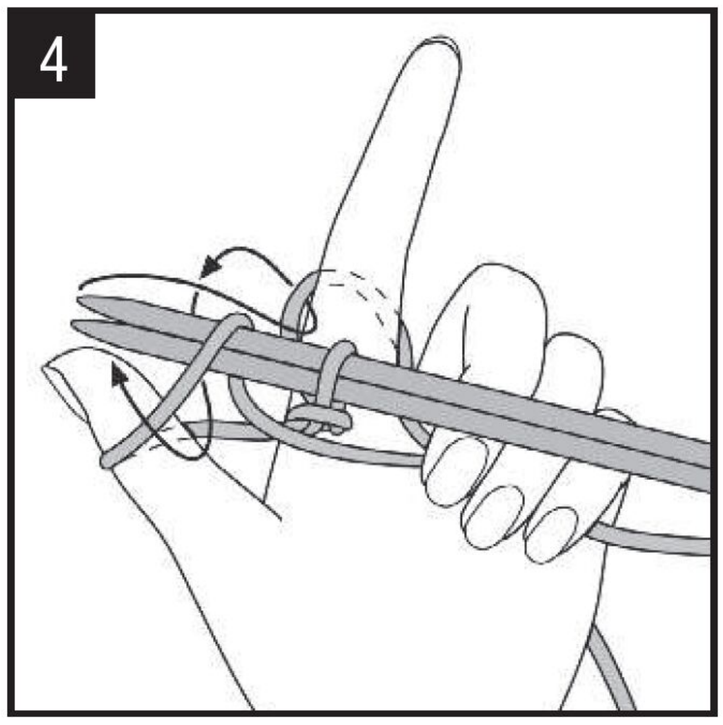
1. An der so abgemessenen Stelle den Faden fassen und wie im Bild gezeigt um die Finger der linken Hand legen.



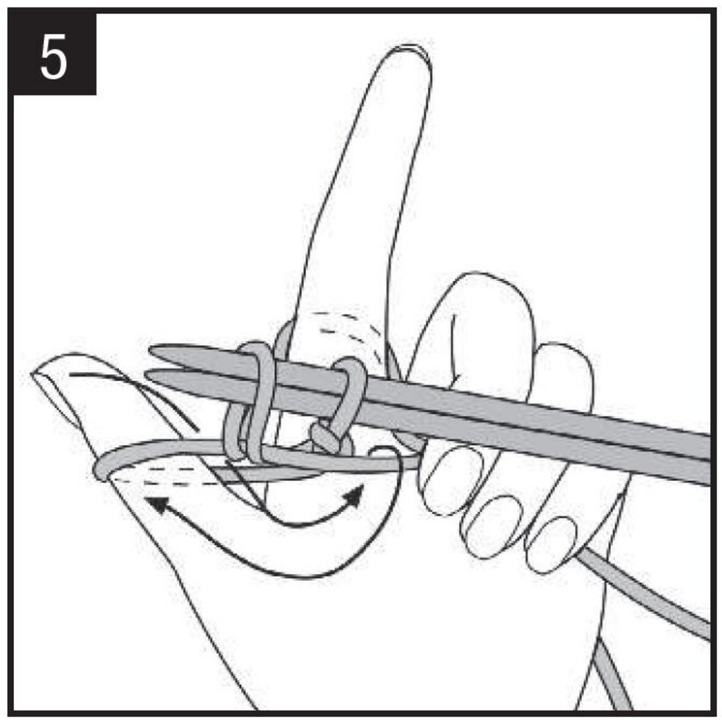
2. Die Nadeln in die Daumenschlinge schieben und dann den Faden, der vom Zeigefinger kommt, fassen. Diesen Faden mit den Nadeln durch die Daumenschlinge ziehen.



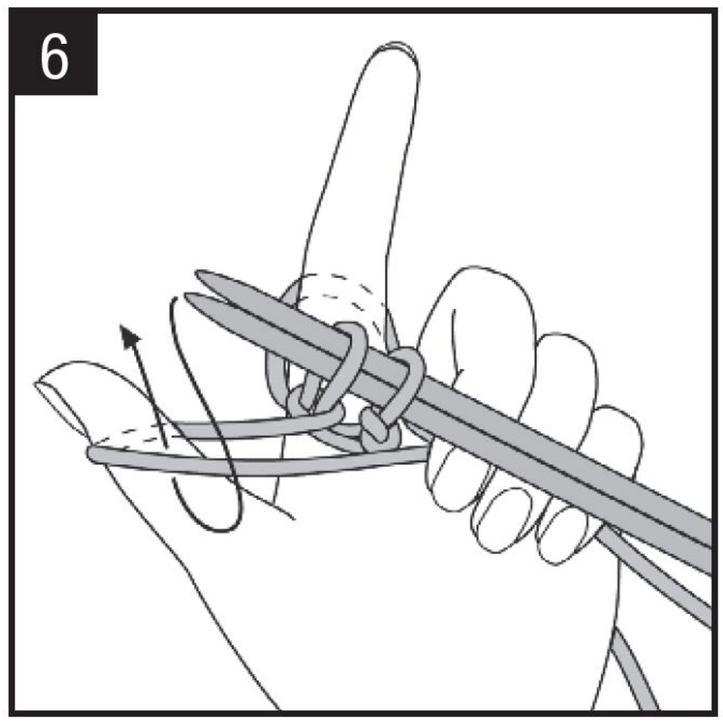
3. Jetzt den Daumen aus der Schlinge ziehen, unter den vorderen Faden schieben und den Faden, durch Strecken des Daumens in die Ausgangsposition, festziehen. Jetzt liegt die erste Masche auf den Nadeln.



4. Mit den Nadeln den Faden, der vor dem Daumen liegt, fassen. Dann mit den Nadeln wieder den Faden des Zeigefingers fassen und ihn durch die Daumenschlinge ziehen.

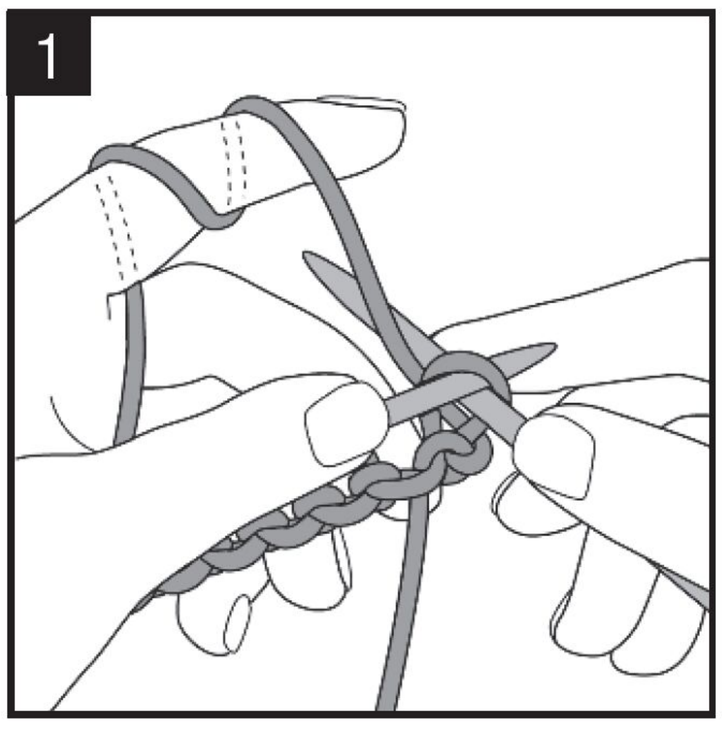


5. Den Daumen aus der Schlinge ziehen, ihn unter den vorderen Faden schieben …

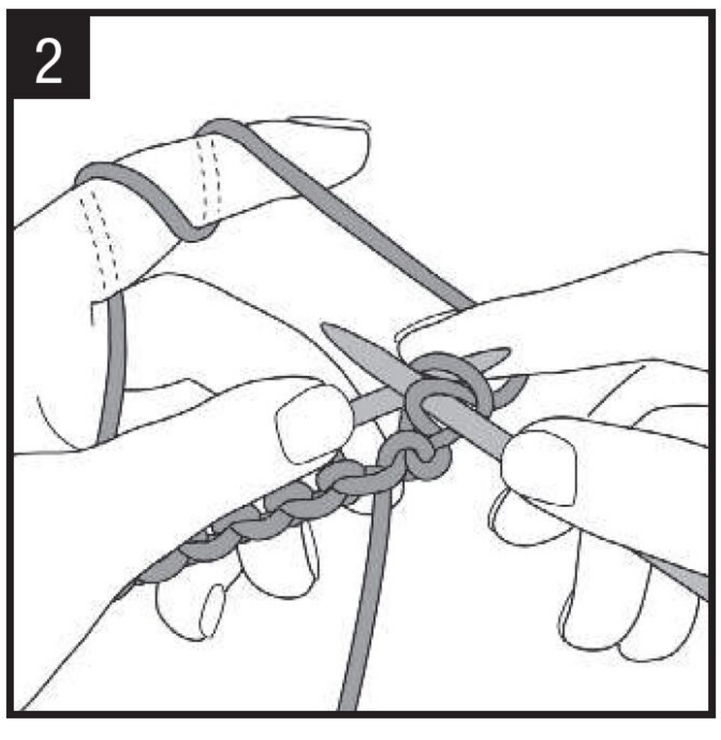


6. … und den Faden durch Strecken des Daumens in die Ausgangsposition festziehen. Alle weiteren Maschen genauso arbeiten. Nachdem alle Maschen angeschlagen sind, die 2. Nadel herausziehen.

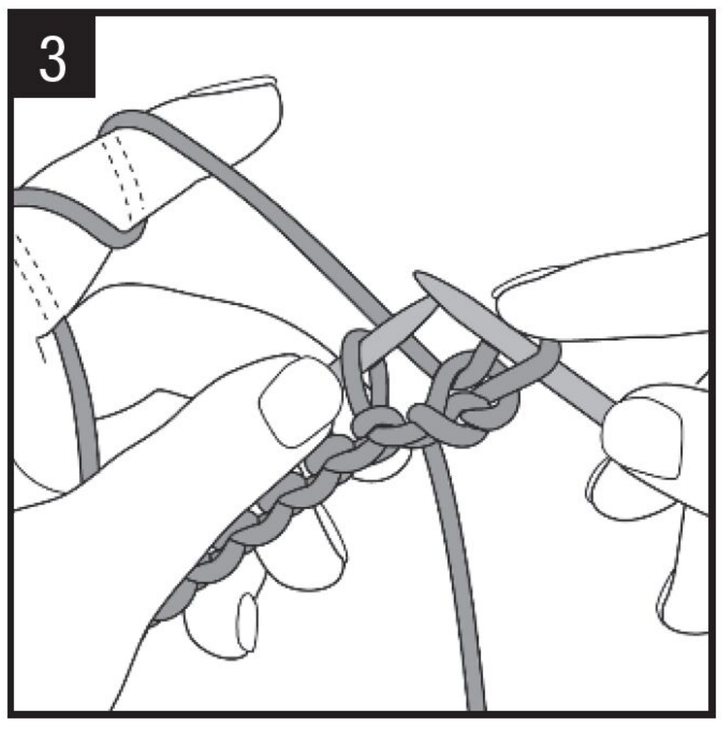
Rechte Maschen stricken



1. Die Nadel mit den Maschen in die linke Hand nehmen, den Zeigefinger ausstrecken. Der Faden liegt hinter den Anschlagmaschen. Die zweite Nadel in die rechte Hand nehmen und damit von vorn in die erste Masche stechen.

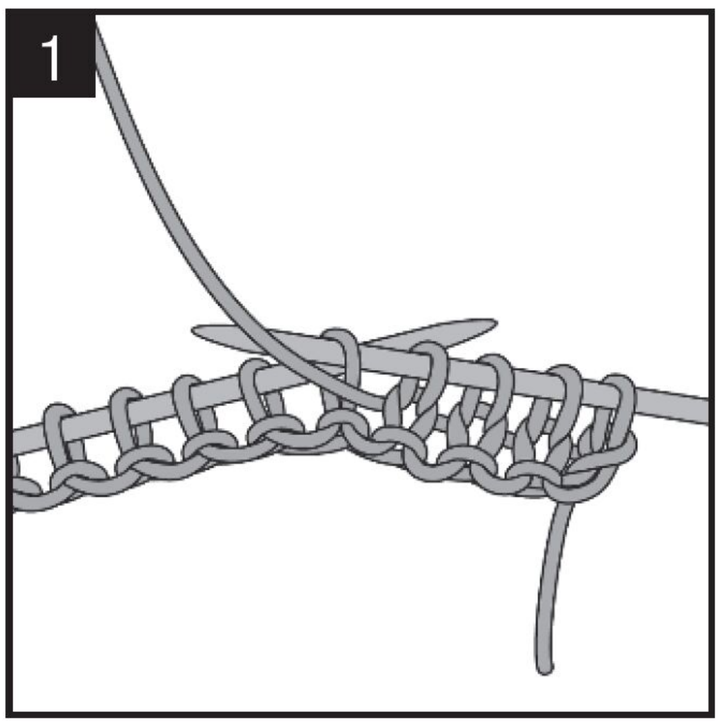


2. Den Faden fassen und durch die Masche ziehen.

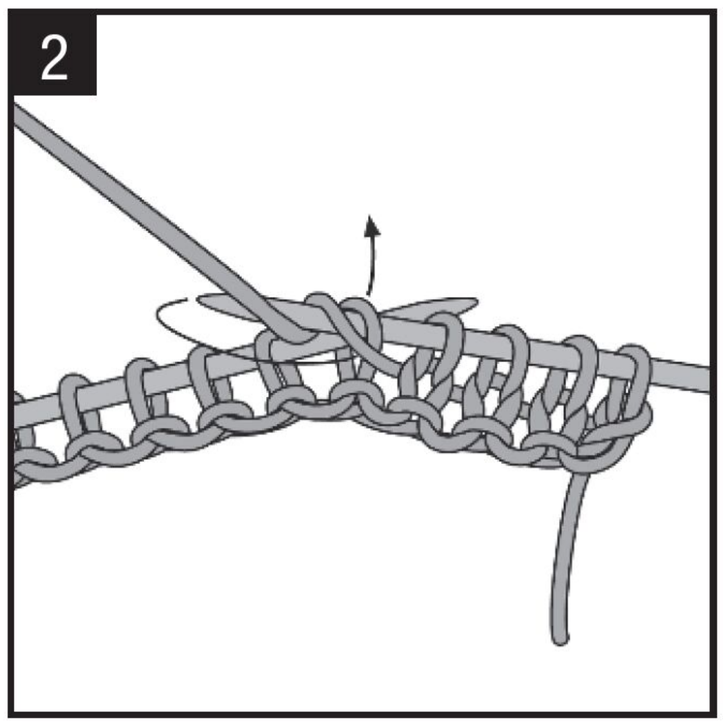


3. Die Masche von der linken Nadel gleiten lassen. Auf der rechten Nadel liegt jetzt die erste rechte Masche.

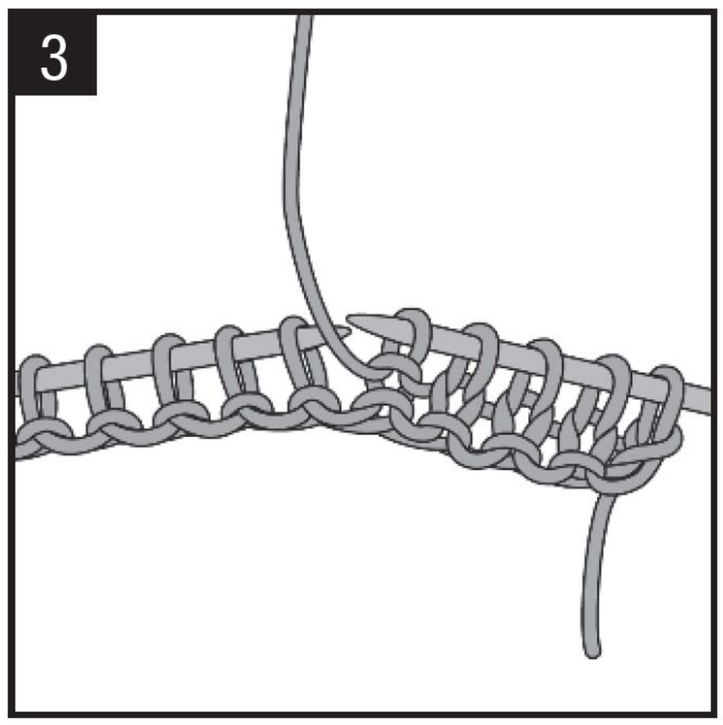
Linke Maschen stricken



1. Im Gegensatz zur rechten Masche liegt bei der linken Masche der Faden vor der Nadel. Mit der rechten Nadel von rechts nach links in die Masche einstechen.

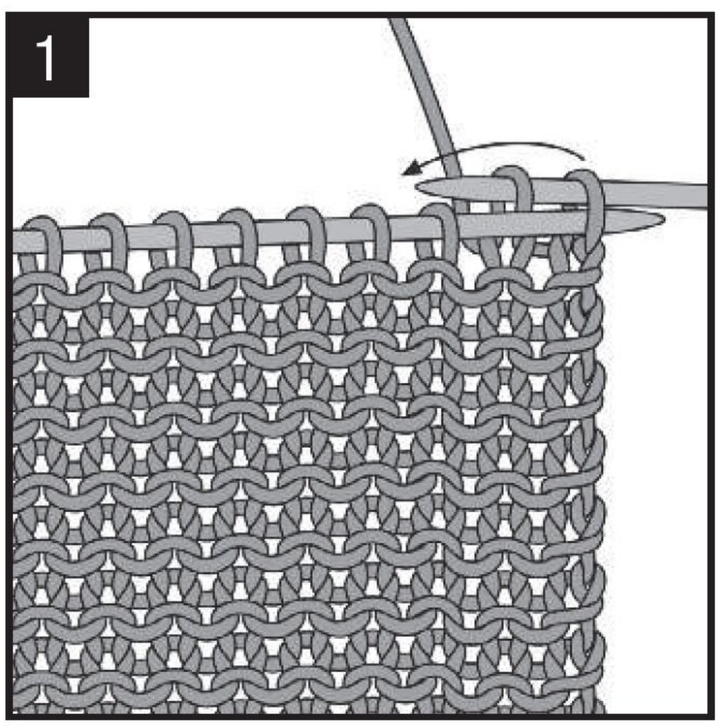


2. Den Faden von vorn nach hinten um die Nadelspitze schlingen und durch die Masche holen.

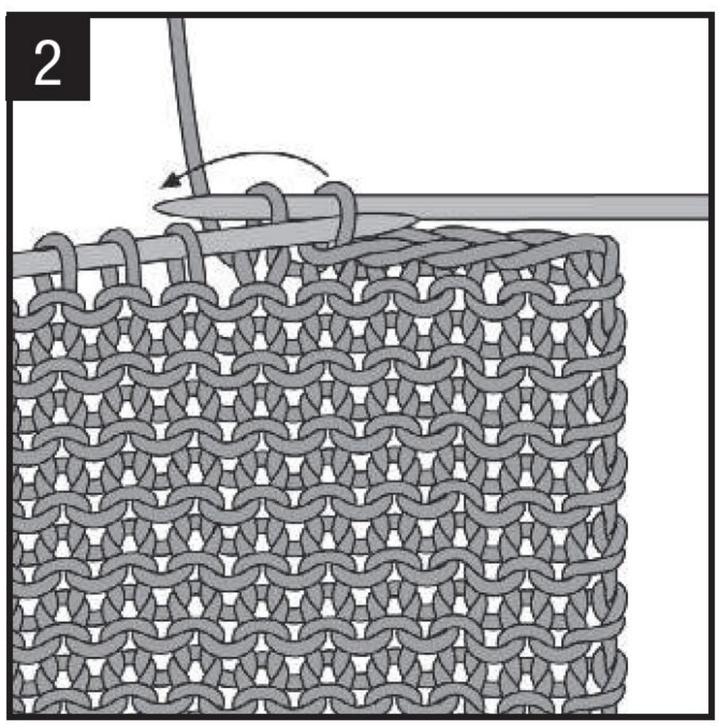


3. Die Masche von der linken Nadel gleiten lassen; auf der rechten Nadel liegt jetzt eine linke Masche.

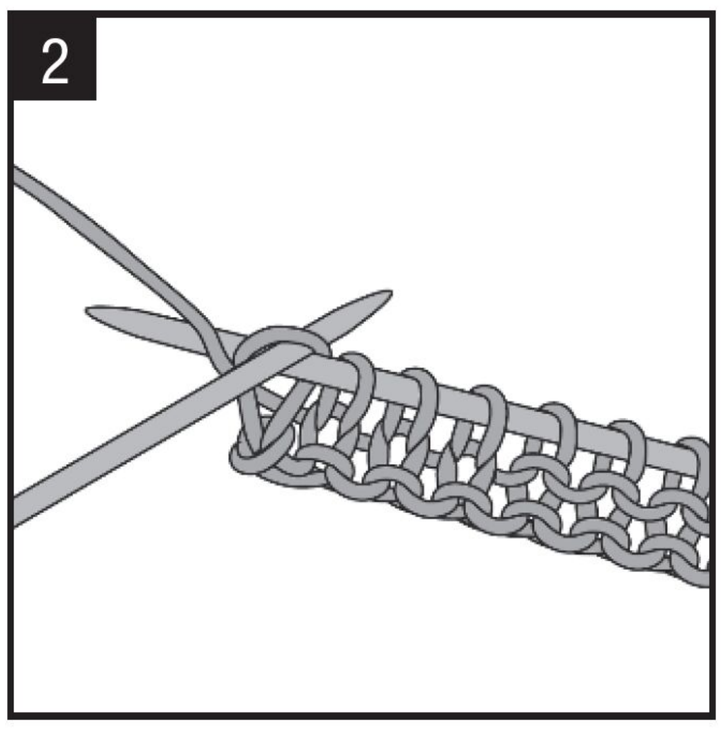
Maschen abketten



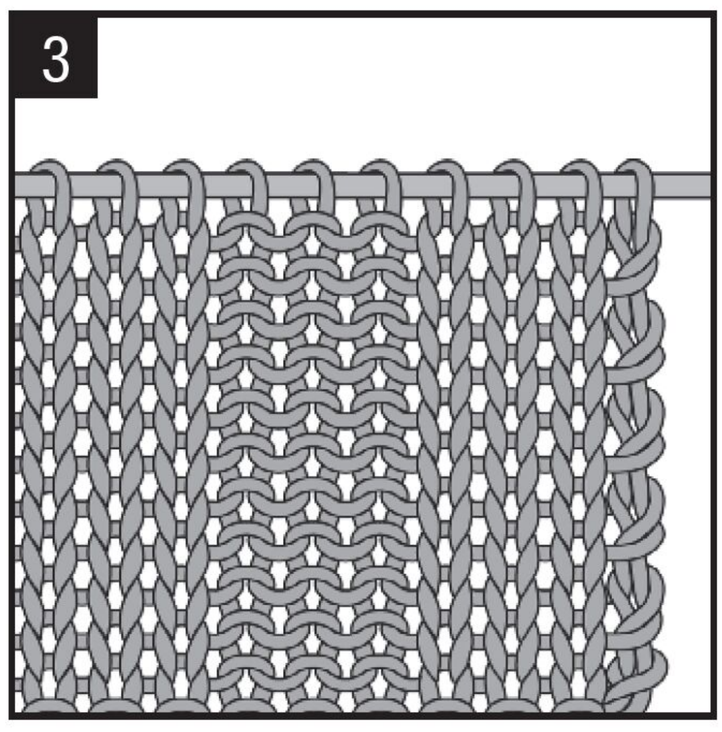
1. Die ersten beiden Maschen stricken. Dann mit der linken Nadel in die erste Masche einstechen, sie über die zweite Masche legen und mit der rechten Nadel die zweite Masche durch die erste Masche ziehen.



2. Die nächste Masche stricken und die vorherige Masche wie in 1 beschrieben darüberziehen. Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis alle Maschen abgekettet sind. Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen.

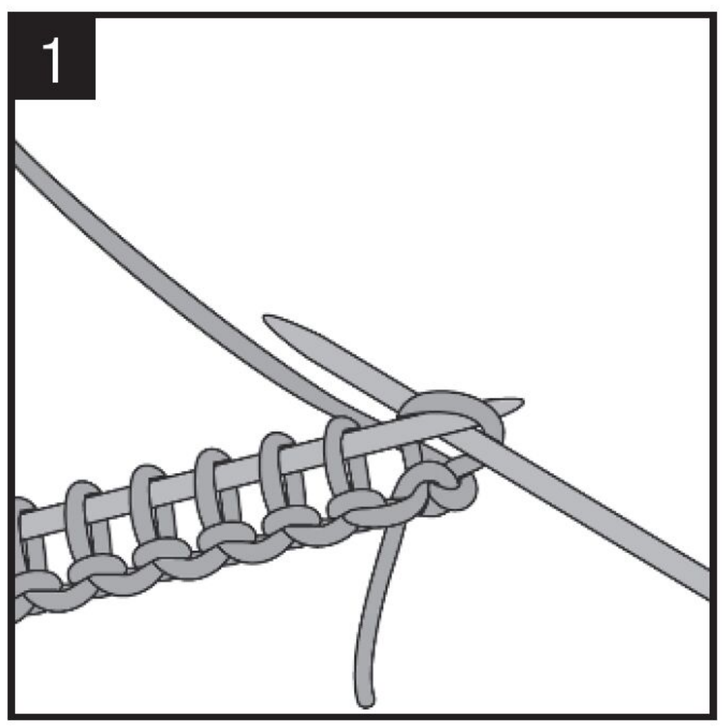


2. Die letzte Masche jeder Reihe stets rechts stricken.

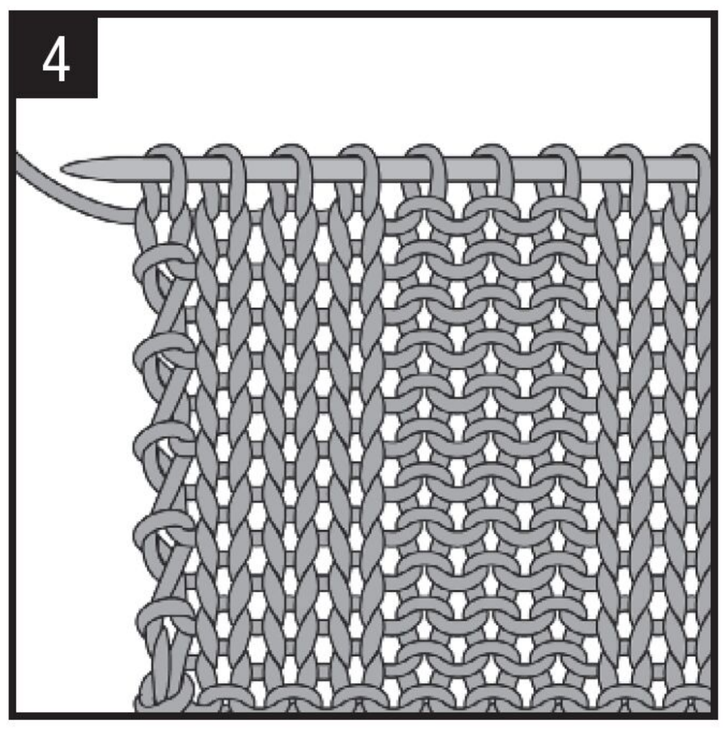


3. Es ergibt sich ein etwas festerer Abschluss. Hier im Bild ist der rechte Rand (in der Hinreihe) gezeigt.

Randmaschen



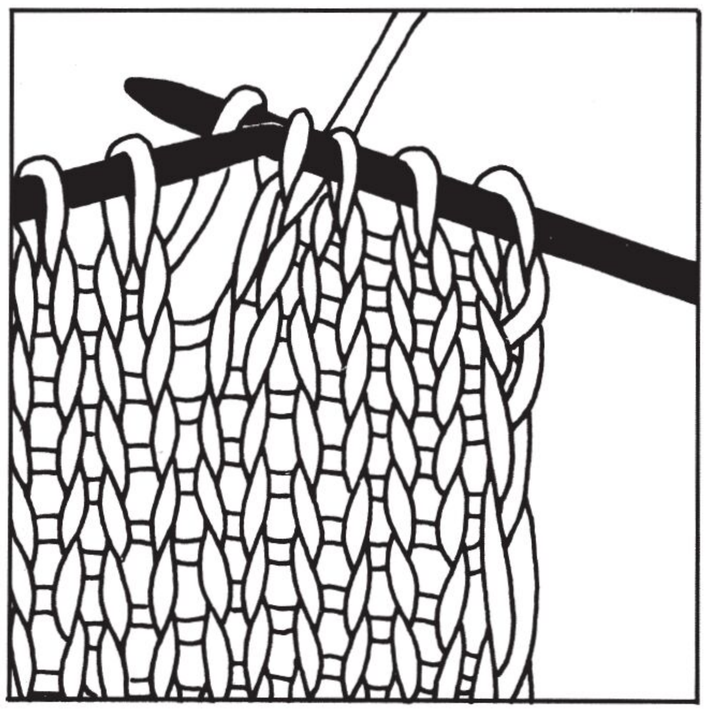
1. Die erste Masche jeder Reihe stets rechts abheben. Dabei liegt der Arbeitsfaden hinter der Nadel.



4. So sieht der linke Rand (in der Hinreihe) aus.

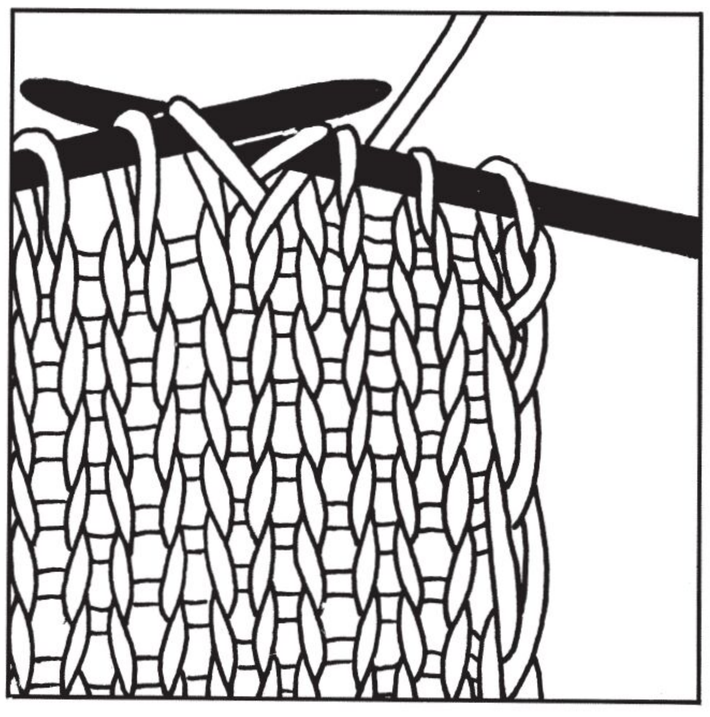
So bilden Sie die Zunahmen...

Zunehmen einer Masche rechts

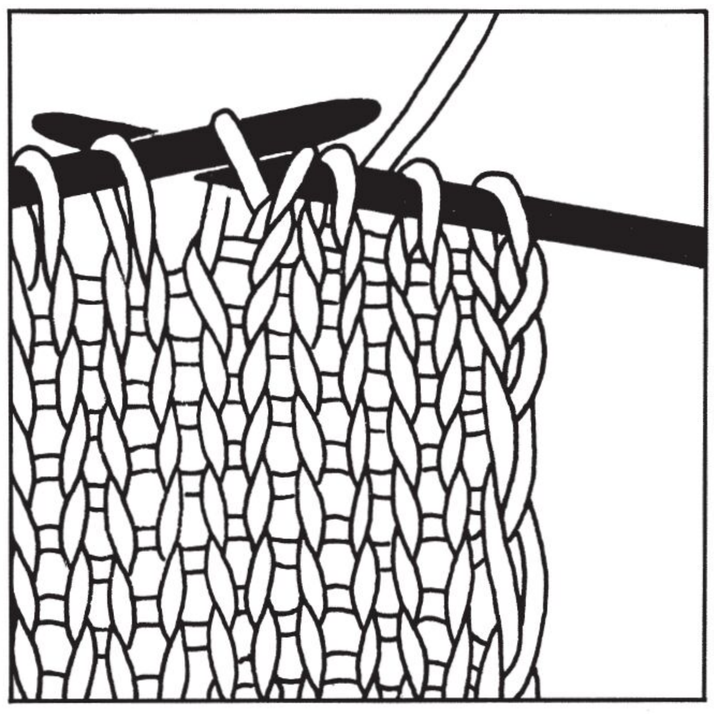


Man nimmt zwischen 2 Maschen den Querfaden auf, legt ihn auf die linke Nadel und strickt ihn verschränkt ab.

Zunehmen einer Masche rechts durch Hochziehen



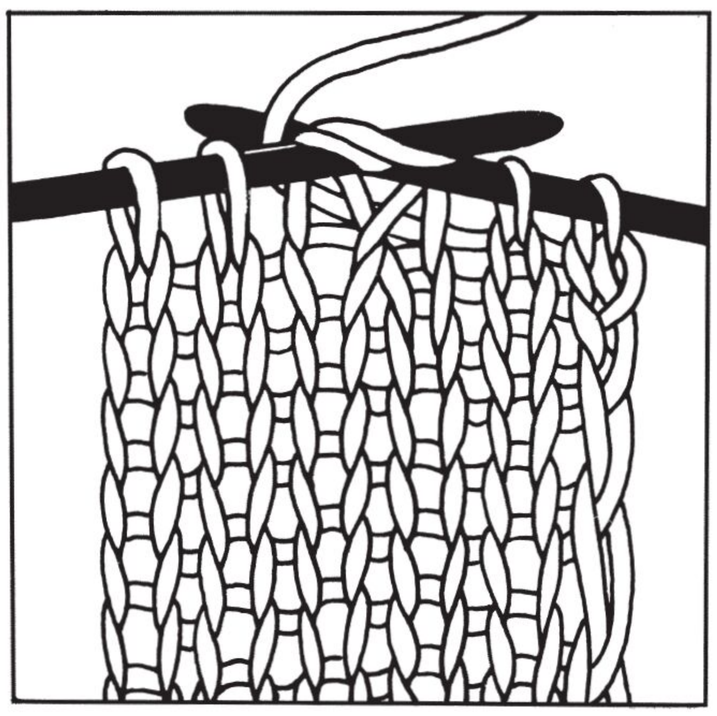
Mit der rechten Nadel in die untere Schlinge der folgenden Masche einstechen, diese hochziehen und 1 Masche rechts stricken.



Die “eigentliche” Masche rechts abstricken.

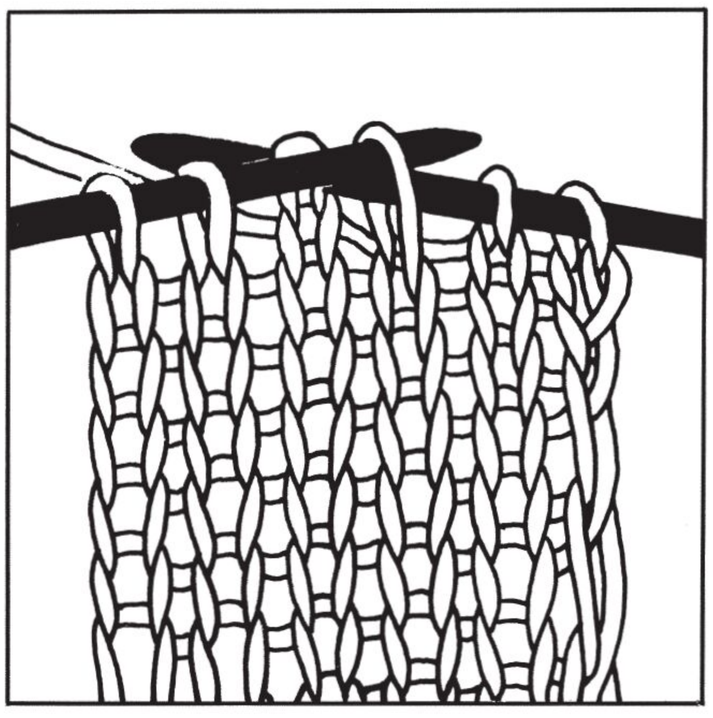
... und so die Abnahmen

Abnehmen einzelner Maschen rechts durch Zusammenstricken zweier Maschen



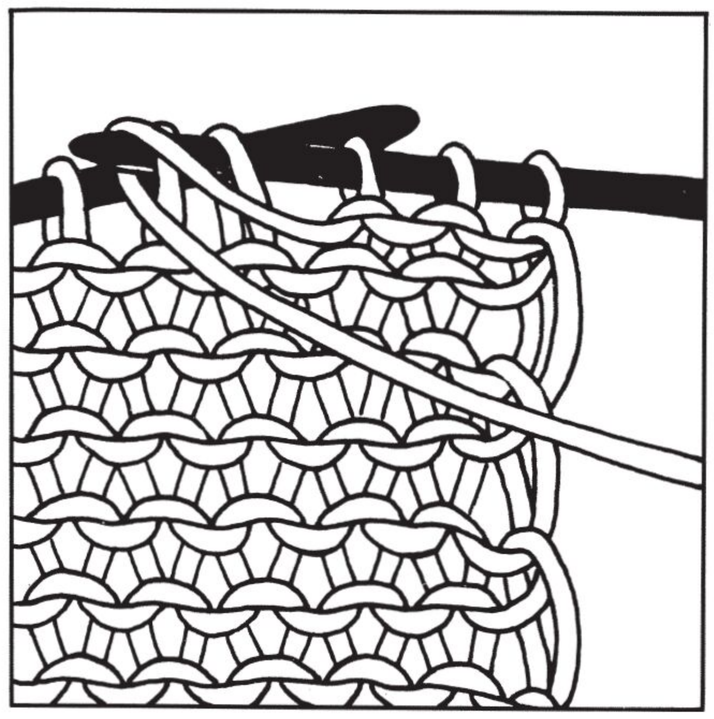
2 Maschen rechts zusammen, wie eine Masche rechts abstricken.

Abnehmen einzelner Maschen rechts durch überzogene Abnahmen



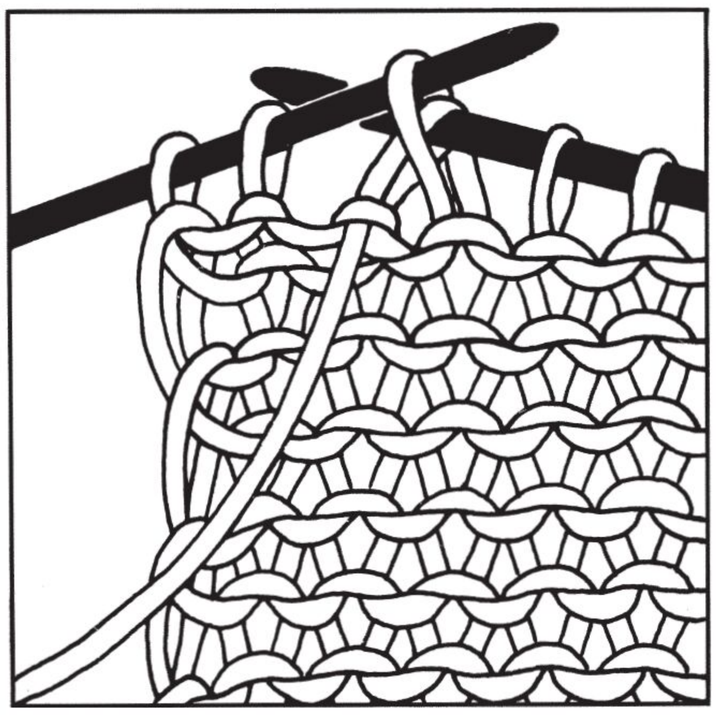
1 Masche abheben, 1 Masche rechts abstricken und die abgehobene Masche über die gestrickte Masche ziehen.

Abnehmen einzelner Maschen links durch Zusammenstricken



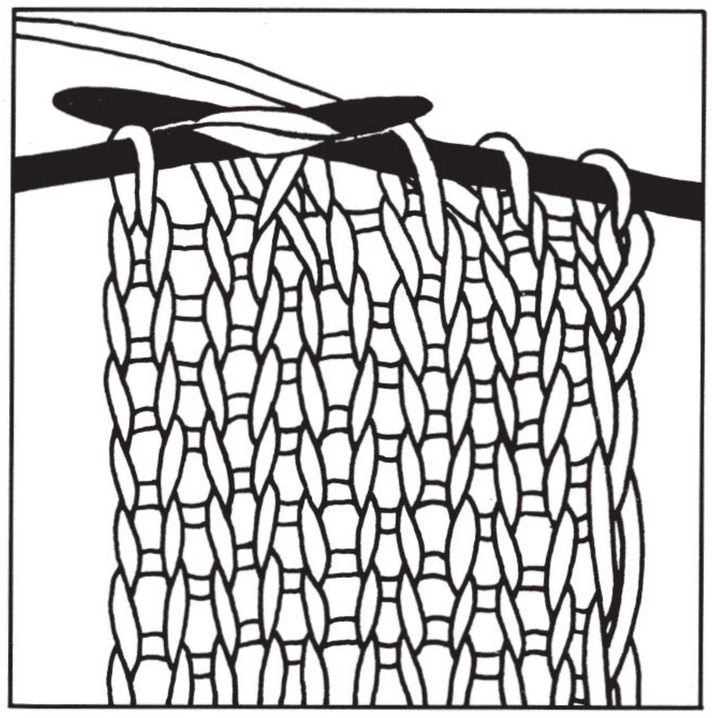
2 Maschen links zusammen wie **eine** linke Masche zusammenstricken.

Abnehmen einzelner Maschen links durch überzogene Abnahmen



1 Masche links abstricken, 1 Masche abheben und die abgehobene Masche über die gestrickte Masche ziehen.

Abnehmen zweier Maschen mit doppelt überzogenen Abnahmen



1 Masche abheben, 2 Maschen rechts zusammenstricken und die abgehobene Masche über die zusammengestrickte Masche ziehen.

Damit der Rand an der Raglanschrägung schöner wird, mit 1 doppelten Randmasche abmaschen. Am Ende der Nadel den Faden vor die 2 letzten Maschen legen und die Maschen wie links gestrickt abheben. Am Anfang der Nadel von oben einstechen und den Faden durch beide Maschen ziehen.